

PRODUKTKATALOG

2026/27

Inhalt

1. K3Pro® – Argon	2	4. K3Pro® – Prothetische & Chirurgische Zusatzkomponenten	104
2. K3Pro® – Implantate	8	Klick Analog System	104
Implantate, Leitfaden	9	Laborkomponenten	105
Chirurgisches Handling	10	5. K3Pro® – Chirurgie- & Prothetik-Trays	106
Rapid (R-Line) Implantate	12	K3Pro® Instrumenten Trays	107
Compress (C-Line) Implantate	16	Guided Surgery	110
Sure (S-Line) Implantate	20	6. K3Pro® – Instrumente	127
Short Implantate	23	Instrumente und Bohrer	127
Verschlusschrauben	26	Bohrprotokoll	128
Membranfixierungsschrauben	28	Pilot und Implantatbohrer	130
3. K3Pro® – Prothetik	30	Pilot- und Starterbohrer	131
XP-Line, Das Stable Tissue Concept	32	Bohrhülsen	132
XP-Line, Workflow	34	Senker und Sulkus Reamer	133
Abutment	36	Implantat Eindrehinstrumente	135
Prothetisches Handling	38	Aufbau Ausdreher	136
Stable Tissue Concept	40	Schraubendreher	137
Bone Profile Screws (BPS)	42	Präparation und Messung	138
TA.XP Gingiva Former	45	7. Bestellung, Garantie & Service	141
SB Scan Bodies	48	8. AGB	142
GT – Abdruckpfosten	50	9. Allgemeine Hinweise	143
OT – Abdruckpfosten	53		
KSA.XP – Klebe/ Scan Aufbauten	56		
FB.XP – Base Aufbauten	58		
CS.XP – Cerec kompatible Aufbauten	60		
MB.XP	62		
MU.XP – MultiUnit Aufbauten	66		
PM.XP – Premill Aufbauten	72		
TPA.XP – provisorische Aufbauten	75		
DLA.XP – Finder Pro Aufbauten	78		
AA – Anatomic Aufbauten	85		
EAK – Preform Aufbauten	90		
VBA – RapidFix Aufbauten	94		
KKA – Kugelkopf Aufbauten	100		

DIE ARGON GRUPPE STELLT SICH VOR

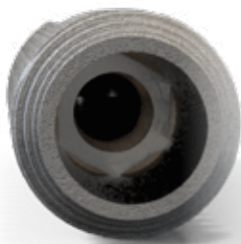
Seit der Unternehmensgründung vor über 25 Jahren, zunächst als Vertretung von innovativen dentalen Produkten, wurden unsere Aktivitäten stets von einem Wunsch geleitet: wir wollen eigens entwickelte Produkte für die Implantologie in herausragender Qualität anbieten. Darüber hinaus möchten wir als Technologieführer im selben Atemzug mit den größeren Unternehmen weltweit genannt werden, die ebenfalls für diese Werte stehen. Diese Ziele haben wir erreicht.

Wir verdanken diesen Erfolg einem besonders engen Schulterschluss und regen Austausch mit unseren Kunden, von denen einige zu den besten Implantologen der Welt zählen. Wir sind wertkonservativ, doch unser Innovationsgeist ruht niemals.

INHABERGEFÜHRT, KOOPERATIV UND WISSENSCHAFTLICH ORIENTIERT

Während die Implantate und Instrumente von Argon Eigenentwicklungen der ingenieurgeführten Geschäftsleitung sind, legen wir auch großen Wert auf Kooperationen mit Spezialisten, mit denen gemeinsam wir unser Portfolio auf herausragende Weise abrunden.

Seit 2010 bietet Argon in der Prothetik Titan-Klebebasen für die digitale Fräsung der Kronen und seit 2013 vollnavigierte Bohrprotokolle für minimalinvasives Vorgehen und ein Maximum an Präzision bei besonders reduziertem Knochenangebot. Mit Herrn Dr. med. dent. Kai Zwanzig – einem der renommiertesten Deutschen Implantologiespezialisten – als wissenschaftlichem Berater entwickeln wir seit 2017 die prothetischen Komponenten für das Stable Tissue Concept. Im Jahr 2021 wurde unser Compress-Implantat (C-Line) als zusätzliches Gewindedesign eingeführt, um das Indikationsspektrum auf eine noch breitere Basis zu stellen. Besonders stolz sind wir auch auf das implantologische Fortbildungsprogramm, das gemeinsam mit namhaften nationalen und internationalen Referenten an Argons Standort in Bingen am Rhein in der hauseigenen Klinik und mit Live-Operationen ausgerichtet wird und kontinuierlich wächst.



DIE KONUSVERBINDUNG VON IMPLANTAT UND ABUTMENT

Das K3Pro Implantat von Argon – und alle seine Vorgänger der Unternehmensgeschichte – steht wie kaum ein anderes für die konische 1,5°-Verbindung von Implantat und Abutment, die von Anfang an unserer Philosophie entsprach. Nun hat sich der Markt für Implantate weltweit in den letzten Jahren stark in Richtung konischer Implantatsysteme und weg von sogenannten althergebrachten Tube-in-Tube- oder Butt-Joint-Verbindungen verschoben. Ein Grund, den Begriff „Konus“ in der Implantologie näher zu untersuchen.

DIE BEDEUTUNG EINER KONISCHEN VERBINDUNG

Wissenschaftliche Studien und praktische Erfahrungen in der Implantologie zeigen schon lange, dass speziell in den ersten Jahren nach der Implantation krestaler Knochenabbau (und damit einhergehend Gingivarückgang) um die Implantat-schulter die Regel ist. Untersuchungen haben ergeben, dass die Ursache für diese, in unseren Augen unbefriedigende Tatsache, neben zu viel Belastung auf dem kortikalen Knochen vor allem die bakterielle Besiedlung des Inneren des Implantats ist. Durch die Kaulast und die damit einhergehenden Mikrobewegungen werden Bakterien in das Implantat hinein- und wieder hinausgepumpt, die zur Kontaminierung der Implantatoberfläche führen und den Knochenabbau beschleunigen. Somit ist es das vordringliche Ziel, das Implantat besser abzudichten, und dies wird erfolgreich mit verschiedenen Ausprägungen eines Konus erzielt. Dieser Konus kann prinzipiell einen steilen oder einen flachen Winkel vorweisen.

DIE NACHTEILIGEN BEWEGUNGEN IM IMPLANTAT-ABUTMENT-INTERFACE

Eine weitere wissenschaftliche Studie, die bei zweiteiligen Implantatsystemen die – theoretische - Verschweißung von Implantat und Abutment mit der Verschraubung dieser Komponenten vergleicht, kommt zu einer weiteren Erkenntnis. So wurde belegt, dass signifikanter marginaler Knochenverlust generell in erster Linie vom Vorhandensein einer Mikrobewegung zwischen Implantat und Abutment abhängt. Der Einfluss der Größe des Mikropalts scheint die kleinere Rolle zu spielen. Die Herausforderung lautet also: Kann man bei einem zweiteiligen Implantatsystem die Mikrobewegung vollständig eliminieren und einer Verschweißung gleichkommen? Vorweg gesagt – ja, man kann!

DIE SCHWÄCHEN EINER EINFACHEN KONISCHEN VERBINDUNG

Untersucht man die Bildung von Mikrosplatt und Pumpeffekt genauer (Erfassung, Ursachen und Folgen von Mikrobewegungen am Implantat-Abutment-Interface Zipprich, Holger / Weigl, Paul / Lange, Bodo / Lauer, Hans Christoph 2007-2020), stellt man fest, dass Schwächen bleiben. So tauchen Abutments mit kurzem Konus bei Okklusalbelastung in das Implantat, spreizen es auf und erhöhen die Frakturgefahr. Besonders flache Konuswinkel tauchen nicht ein, bieten jedoch keinerlei Dichtigkeit bei Lateralbelastung und keine Friktion, der Pumpeffekt kann nicht unterbunden werden. Gleiches gilt für die Mikrobewegungen zwischen den Implantatkomponenten, die durch diese einfachen konischen Lösungen ebenfalls nicht marginalisiert werden können, je nachdem, aus welchem Winkel die Kraft einwirkt. Die Last dieser Verbindung liegt, wie bei herkömmlichen Lösungen, allein auf der Schraube. Das in der Praxis ärgerlichste Problem in der Implantologie, Lockerungen oder Frakturen der Verbindungsschraube, wird durch diese beiden Konusverbindungen nicht gelöst. Die Gründe für diese unbefriedigenden Lösungen verorten wir in kostengünstiger, einfacher und schneller Produktion.

DIE LEISTUNG EINER „ECHTEN“ KONUSVERBINDUNG IN DER IMPLANTOLOGIE ERBRINGT K3PRO

Aus dem Maschinenbau ist bekannt, dass von einem wahren Konus, dem sogenannten „Morse Taper“, einzig und allein bei einem Winkel von $1,5^\circ$ – verbunden mit einer gewissen Länge – gesprochen werden kann. Hier wird die Auswahl auf dem Implantologiesektor sehr klein. Nur ein solcher steiler Langkonus entwickelt so viel Friktion, dass die Last der Verbindung nicht mehr auf der Schraube liegt. Die Kräfte zwischen Abutment und Implantat sind perfekt ausbalan-



ciert. Die Last wird tief ins Implantat und damit gleichmäßig in den Knochen verlagert. Der Formschluss ist somit zugleich kraftschlüssig, eine einseitige Belastungsspitze mit Frakturgefahr einzelner Komponenten – Schraube, Abutment, Implantat – besteht nicht mehr. Auch Mikrobewegungen zwischen den Implantatkomponenten sind eliminiert. K3Pro bietet die unerschütterliche Stabilität eines einteiligen, monolithischen Implantatsystems mit sämtlichen uneingeschränkten prothetischen Vorteilen eines zweiteiligen Implantatsystems. Im Falle von K3Pro sogar mit herausragender Auswahl an chirurgischen und prothetischen Optionen für jedwede Indikation.

UNSERE TECHNISCHE ÜBERLEGENHEIT IST IHR VORTEIL

Zusammengefasst erreichen wir durch diese besondere Form der Konusverbindung nicht nur absolute Mikrobewegungsfreiheit und Bakteriendichtigkeit, sondern auch Zuverlässigkeit und Nachhaltigkeit dank unerreichter Stabilität. Ebenfalls gibt es keine Titanabrasionen aufgrund nicht formschlüssiger Verbindungen, ein Thema, das bereits wissenschaftlich stark in den Mittelpunkt rückt. Ein weiterer Vorteil ist die herausragende Ästhetik, denn aufgrund der zuverlässigen Dichtigkeit kann (und sollte) K3Pro besonders tief gesetzt werden. Es bildet sich ein knöchernes Siegel über der Implantatschulter, die jederzeit stabil bleibende Weichgewebsverhältnisse gewährleistet. Einen Schritt weiter sogar geht das Stable Tissue Concept. Es funktioniert nur mit K3Pro und den neuartigen Komponenten der XP-Line-Prothetik, welche für die subkrestale Insertion von ≥ 2 mm optimiert wurden. Zu guter Letzt haben wir auch dem Kapitel „Handling“ größte Bedeutung beigemessen. Mit unserer einzigartigen Ausrücktechnologie haben Arzt und Zahntechniker jederzeit die Möglichkeit, die Kraft des formschlüssigen Konus zwischen Implantat und Abutment besonders patientenschonend und zuverlässig zu lösen.

DAS K3PRO PRINZIP DER KOMPROMISSLOSEN QUALITÄT „MADE AND DEVELOPED IN GERMANY“

Die Argon Group versteht sich als ingenieurgeführtes Unternehmen des deutschen Mittelstandes, das sich stets um die technisch optimale Lösung bemüht. Dies ist ein unverrückbarer Grundpfeiler unserer Firmenphilosophie. Alle unsere Produkte sind ausnahmslos „Manufactured and Engineered in Germany“. Unser Erfolg gibt uns Recht.

Wissenschaftlich belegt:

K3PRO® IST MICRO-BEWEGUNGSFREI UND NAHTLOS

Eine für die Nachhaltigkeit implantologischer Versorgungen besonders bedeutsame Studie fand am Universitätsklinikum Frankfurt statt: „Detection, causes and consequences of micro-movements at the implant-abutment interface“ von Zipprich, Holger / Weigl, Paul / Lange, Bodo / Lauer, Hans-Christoph. Ein großer Anteil der Multi-Unit-Implantatsysteme verwendet eine Spielpassungs-Konstruktion der Verbindung zwischen Implantat und Abutment. Die klinische Relevanz einer hoch und zyklisch belasteten Implantat-Abutment-Verbindung wird als hoch eingeschätzt. Dies liegt daran, dass zweiteilige Implantatsysteme aufgrund ihrer prothetischen Vorteile den Markt dominieren. Zudem wird ein erhöhtes technisches Versagen der Implantat-Abutment-Verbindung bei nicht verblockten Einzelkronen im Seitenzahnbereich beobachtet. Zusätzlich kommt es nach der Abutment-Montage an der Implantat-Abutment-Schnittstelle häufig zu krestaler Knochenresorption, wenn die Positionierung krestal oder subkrestal erfolgte. Ziel einer In-vitro-Studie war es, das Verhalten von Implantat-Abutment-Verbindungen unter simulierten Kaubelastungen zu bewerten. Von besonderem Interesse war die Erfassung von Mikrobewegungen zwischen dem Abutment und dem endossalen Implantatkörper während der dynamischen Krafteinleitung. Hierbei wurden die Abutments in einem Winkel von 30° mit einer Kraft bis zu 200 N belastet. Der Angriffspunkt der Kraft lag 8 mm von der Implantatplattform entfernt, und die Kraftanstiegsgeschwindigkeit betrug 0,3 N/ms. Die Schnittstelle der Implantat-Abutment-Verbindung wurde röntgenologisch mit einer Videokamera (1.000 Bilder/s) aufgezeichnet und vermessen.

AUSWERTUNG DER ERGEBNISSE

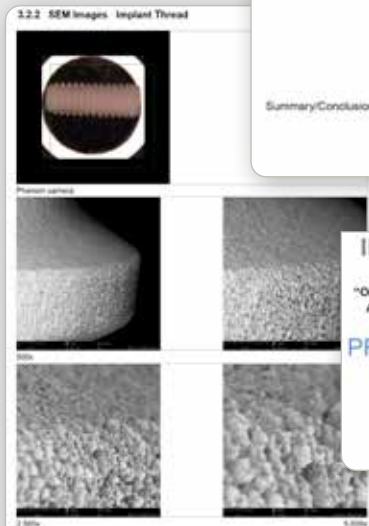
Die konischen K3Pro® Implantate (4,5 mm x 13 mm) der Argon Medical Productions GmbH & Co. KG zeigen in der Röntgenanalyse selbst bei der maximalen Belastung von 200N keine Spaltbildung. Die anschließende Micropump-Analyse zeigt ebenfalls kein Eindringen eines speichelähnlichen Röntgenkontrastmittels.

Vergleichend lässt sich festhalten, dass bislang ausnahmslos jede klassische Butt-Joint-Verbindung mit einer rein horizontalen Kontaktfläche zwischen Implantat und Abutment bei gleichen Prüfparametern einen Mikrospace und einen Micropump-Effekt zeigt.

Bei konischen Implantat-Abutment-Verbindungen anderer Hersteller ist eine Spaltbildung zwischen Implantat und Abutment zu beobachten. Das konische Argon K3Pro® Implantat hingegen zeigt keine Spaltbildung zwischen Implantat und Abutment.

Preliminary

Study Report



5 Synopsis

Name of Manufacturer: Argon Medical
 Analyzed Product(s): K3Pro Sure D 4.0 L 11.0 LOT 619810-44 based on mmri report no.18-00002-021
 Investigator(s): Dr. Dirk U. Dudgeck
 Analyses carried out by: mmri.berlin - medical materials research institute berlin / mmri-Test Laboratory acc. DIN EN ISO/IEC 17025
 Analyses period: May 2018
 Methodology: Phenom proX Scanning Electron Microscope, equipped with high-sensitivity backscattered electron detector, EDS Analysis detector type: Silicon Drift Detector (SDD) Thermoelectrically cooled (LN₂ flow), Detector active area: 25 mm², Ultra-thin Silicon Nitride (Si₃N₄) X-ray window allowing detection of elements C to Am, Energy resolution Mn Kα ± 140 eV, Max. input count-rate: 300,000 cps
 Summary/Conclusions: The implant sample showed a single organic particle (10-20 µm). Areas on the 2nd and 3rd thread showed mechanical traces (100-120 µm) from a process leaving aluminum as foreign material on the implant's surface.

IMPLANT STUDY 2017/2018

"On Cleanliness of Sterile Dental Implants - A Global Quality Assessment of Implant Surfaces by SEM/EDS Analysis"

PRELIMINARY STUDY REPORT

Name of Manufacturer: Argon Medical
 Analyzed Product(s): K3Pro Sure D 4.0 L 11.0 LOT 619810-44

Micromovements

Test-Report Study-Report

Micro-gap Konus K3Pro

Load	Inspection place 1	Inspection place 2	Inspection place 3	Inspection place 4	Inspection place 5
25N	no space	no space	no space	no space	no space
50N	550	560	555	550	545
75N	760	765	760	770	760
100N	955	955	960	960	950
125N	1075	1080	1075	1080	1080
150N	1185	1190	1185	1190	1180

Micro-movements and micro-pump-effect of Implant-abutment-connection

Test-Report

for Konus K3Pro Dental Implants

Department of Prosthetic Dentistry

J. W. Goethe-University Frankfurt am Main

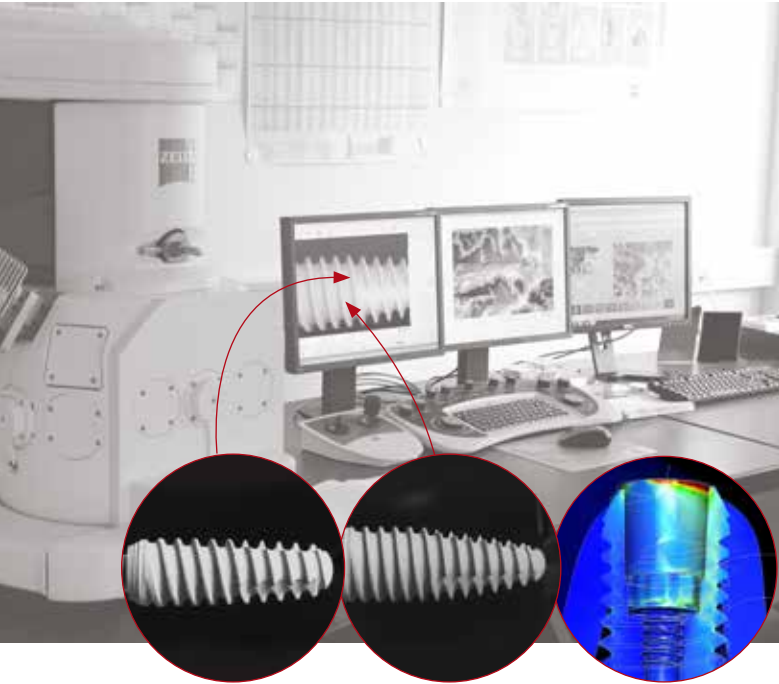
Director: Prof. Dr. H.-Ch. Lauer

Micro-pump-effect Konus K3Pro

Load	Inspection place 1	Inspection place 2	Inspection place 3	Inspection place 4	Inspection place 5
25N	no micro-pump-effect	no micro-pump-effect	no micro-pump-effect	no micro-pump-effect	no micro-pump-effect
50N	545	565	550	555	560
75N	770	775	760	770	770
100N	965	965	960	955	950
125N	1080	1085	1080	1085	1085
150N	1180	1185	1180	1185	1180
175N	1385	1375	1385	1390	1385
200N	1580	1570	1585	1575	1580
	1780	1780	1775	1780	1780

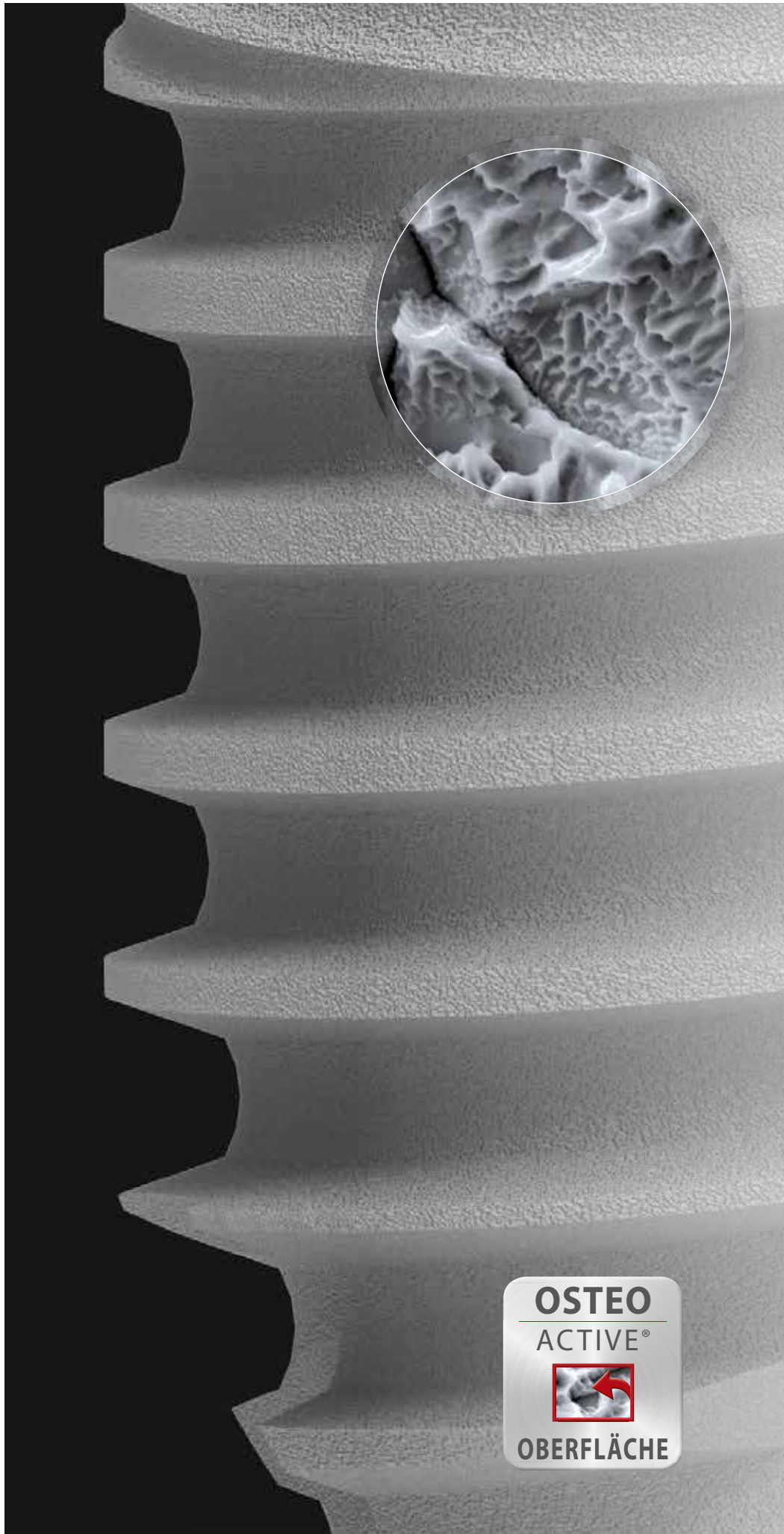
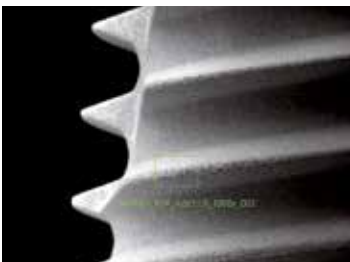
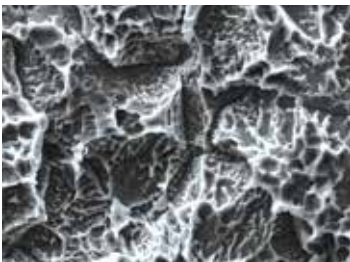
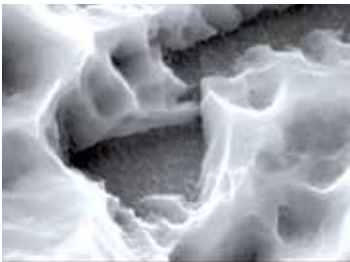
The results of these in-vitro investigations show that between the tested implant and Abutment no micro space exists. Beyond that no micro pump effect exists.

Wir entwickeln, fertigen, behandeln, reinigen und verpacken alle unsere Bauteile, sodass wir Ihnen den höchsten qualitativen Standard zusichern können. Nur ausgewählte Materialien und Reinheit kommen für unsere Implantatfertigung in Betracht. Auch die Prüfung der Bauteile ist uns wichtig, sodass wir jede Charge auf Maß, Passung und Genauigkeit überprüfen.



Zusätzlich wird die Oberfläche jeder Charge der Implantate auf Reinheit und Oberflächenstruktur analysiert sowie auf Belastbarkeit der Implantat-/Aufbau-Verbindung nach EN/DIN/ISO 14801 getestet. Wir prüfen fortwährend jede Charge, um Ihnen die beste Qualität zu liefern.







Osseointegration: Die Oberfläche macht den Unterschied

5 Punkte, warum **OsteoActive** die Verbindung zwischen Knochengewebe und Implantat zukunftsweisend gelingt.

Rauheit

Rauheit auf der Implantatoberfläche ist wichtig, da sie die Adhäsion von Knochenzellen begünstigt. Eine leicht raue Oberfläche bietet mehr Bereiche, an denen Zellen haften können, und unterstützt so das Knochenwachstum.

Eine Oberfläche, die mit vielen Mikro- und Makrostrukturen, darunter auch sogenannte Unterschnitte, hervorragende Eigenschaften erzeugt, um eine schnelle und sichere Osseointegration zu ermöglichen. Das patentierte Verfahren gewährleistet gleichbleibend hervorragende Oberflächeneigenschaften.

Oberfläche

Reinheit

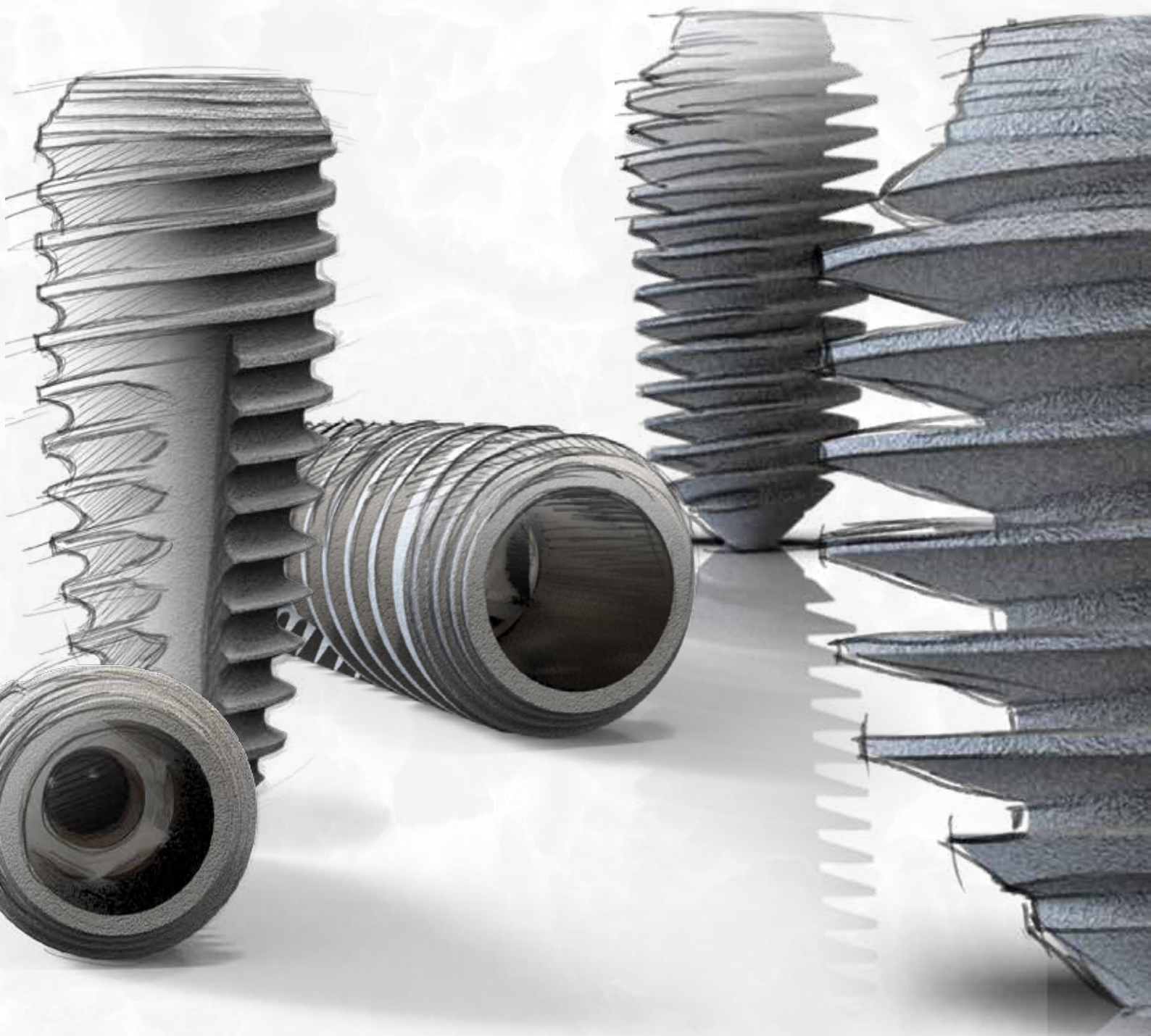
Höchste Reinheit der Implantatoberfläche zur Vermeidung von Eintrag unerwünschter Partikel und Fremdstoffe bei Implantation.

Beste Biokompatibilität der Implantatoberfläche wird durch sorgfältige Auswahl der Materialien, Herstellungsprozesse und Oberflächenbehandlungen erreicht. So erzielen wir hohe Verträglichkeit bei schonender Gewebeintegration.

Biologie

Stabilität

Kurze Einheilzeiten und die besonders gewebefreundliche Oberfläche begünstigen die Besiedlung durch Osteoblasten – eine belastbare Verschmelzung, die Widerstandsfähigkeit und Funktionalität gleichermaßen gewährleistet.



Auf dieser Seite möchten wir Ihnen Anregungen zur Orientierung im großen Portfolio unserer K3Pro-Implantate geben, damit Sie mit Sicherheit zur richtigen Entscheidung finden.

1. Schritt: Auswahl des Gewindedesigns

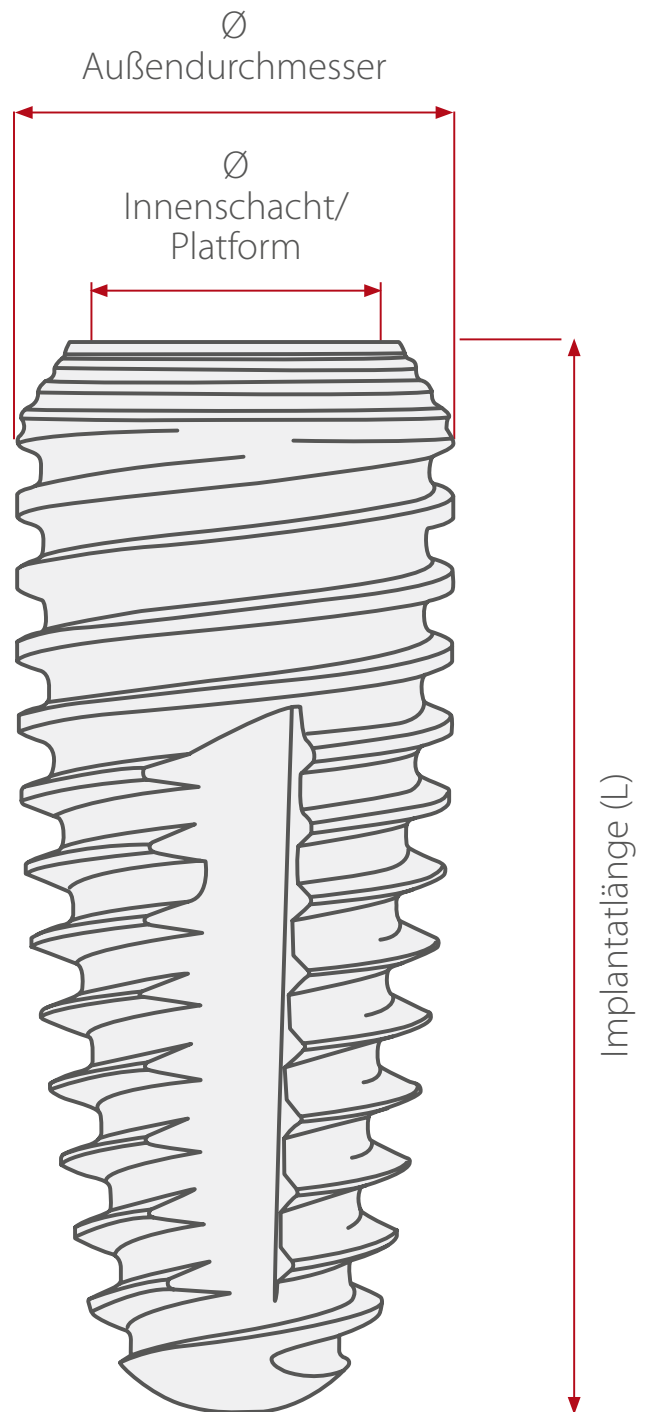
Je nach gewünschter chirurgischer Vorgehensweise und Knochenangebot beziehungsweise -qualität sind bei K3Pro 4 Gewindedesigns mit jeweils identisch passender Prothetik erhältlich: Rapid, Compress, Sure und Short. Dies ist in der Bestellnummer anhand der letzten Stelle mit den Buchstaben „R“, „C“, „S“ und der Bezeichnung „Short“ gekennzeichnet.

2. Schritt: Auswahl des Außendurchmessers

K3Pro-Implantate sind stets zweiteilig und sind in einer Außendurchmesser-Bandbreite von 3,0 bis 8,0 Millimetern erhältlich. Die Bemessung der Breite des Innenkonus entspricht der prothetischen Plattform, diese folgt jedoch stets dem Außendurchmesser (beachten Sie dazu unbedingt unsere Hinweise auf der folgenden Seite). Bitte beachten Sie auch: Aufgrund des abfallenden Schulterdesigns befindet sich die breiteste Stelle des Implantats, auf die sich der Außendurchmesser bezieht, 1 Millimeter unterhalb der oberen Bemessung. Bei subkrestaler Positionierung ist also für die Auswahl nicht die krestale Breite des Kieferkams entscheidend, sondern die Breite 2 bis 3 Millimeter darunter! In der Bestellnummer ist der Außendurchmesser an den ersten beiden Ziffern zu erkennen.

3. Schritt: Auswahl der Implantatlänge

Die angebotenen Längen bewegen sich zwischen 5,5 Millimetern (bei der „Short“-Plattform) bis 17 Millimetern. Aufgrund des Vorteils der form- und kraftschlüssigen Morse-Taper-Konusverbindung zwischen Implantat und Abutment sowie der Möglichkeit subkrestaler Positionierung kann bei K3Pro im Zweifel eine kürzere Länge als bei herkömmlichen Bone-Level-Implantaten gewählt werden, ohne dass dies zu Indikations Einschränkungen führt. Die dritte, vierte und fünfte Ziffer der Bestellnummer gibt die Länge des Implantats an.



30009.K3PRO.R

30 = Außendurchmesser (in diesem Fall 3,0 mm)

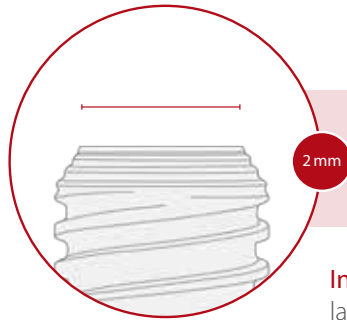
09 = Implantatlänge (in diesem Fall 9,0 mm)

R = Implantatname (in diesem Fall Rapid)

Die Implantatverpackung ist farblich codiert (rot, gelb, blau) was auf die prothetische Plattform dieses Implantats hinweist (beachten Sie die Hinweise auf der folgenden Seite)

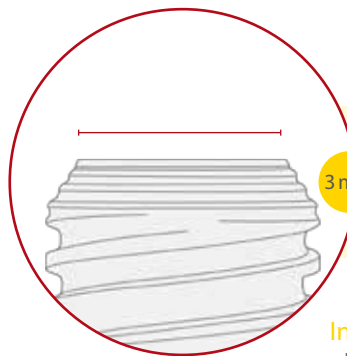
Farbcodierung unserer Prothetik-Plattformen

Das K3Pro Implantatsystem teilt sich prothetisch in drei Plattformen, welche abhängig von den Größen der Implantate sind. Implantate mit einem Außendurchmesser von 3,0 mm bzw. 3,5 mm gehören der 2mm Plattform an. Implantate mit einem Außendurchmesser von 4,0 mm bis zu 8,0 mm gehören der 3mm Plattform an. Eine Ausnahme bilden Implantate der Short Serie, mit den Längen 5,5 mm, 5,0 mm sowie 6,5 mm. Diese besitzen ebenfalls eine 3 mm Konus Innenverbindung, es kommt jedoch, bedingt durch die Kürze der Implantate, eine andere prothetische Schraube zum Einsatz. Es handelt sich somit um die dritte Plattform des K3Pro Implantat-Systems.



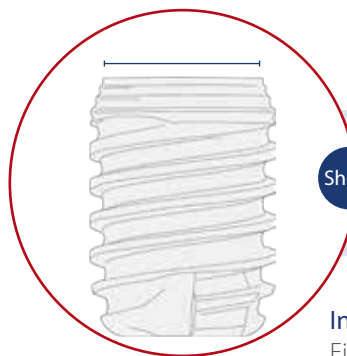
- Die Plattform ist 2 mm breit.
- Die Schraube **ETS.K3Pro/2.Set** ist zu verwenden, sowie alle Komponenten, welche zur Verwendung mit der 2mm Plattform gekennzeichnet sind (rot).

Indikationseinschränkung: Diese sind nur im Frontzahnbereich als Einzelkrone zugelassen. Im Seitenzahnbereich müssen diese zwingend auf mindestens 2 Implantaten verblockt werden. Für herausnehmbaren Zahnersatz im zahnlosen Kiefer sind mindestens 4 Implantate mit roter Plattform erforderlich.



- Die Plattform ist 3 mm breit.
- Die Schraube **ETS.K3Pro/3.Set** ist zu verwenden, sowie alle Komponenten, welche zur Verwendung mit der 3mm Plattform gekennzeichnet sind (gelb).

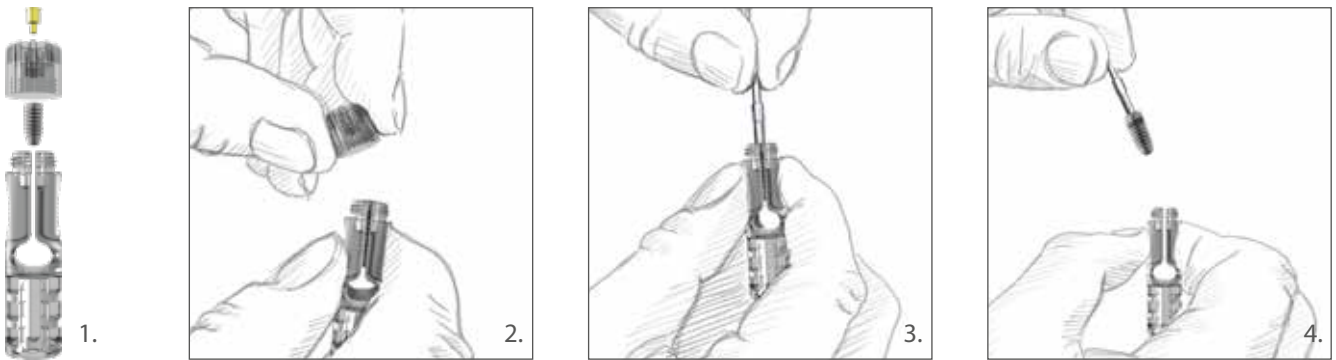
Indikationseinschränkung: Diese sind als Einzelkrone für alle Indikationen ohne Einschränkung zugelassen. Die Mindestgröße für Implantate ohne jegliche Indikationseinschränkung beträgt bei K3Pro also 4,0 x 8,0 mm.



- Die Plattform ist 3 mm breit, das Gewinde ist verkürzt.
- Die Schraube **AS.K3Pro_S1.6.Set** ist zu verwenden, sowie alle Komponenten, welche zur Verwendung mit der Short Plattform gekennzeichnet sind (blau).

Indikationseinschränkung: Diese sind auch im Seitenzahnbereich als Einzelkrone zugelassen. Es dürfen dort jedoch keine angulierten Abutments auf Short-Plattform verwendet werden. In diesem Fall ist eine Verblockung mit mindestens einem weiteren Implantat erforderlich.





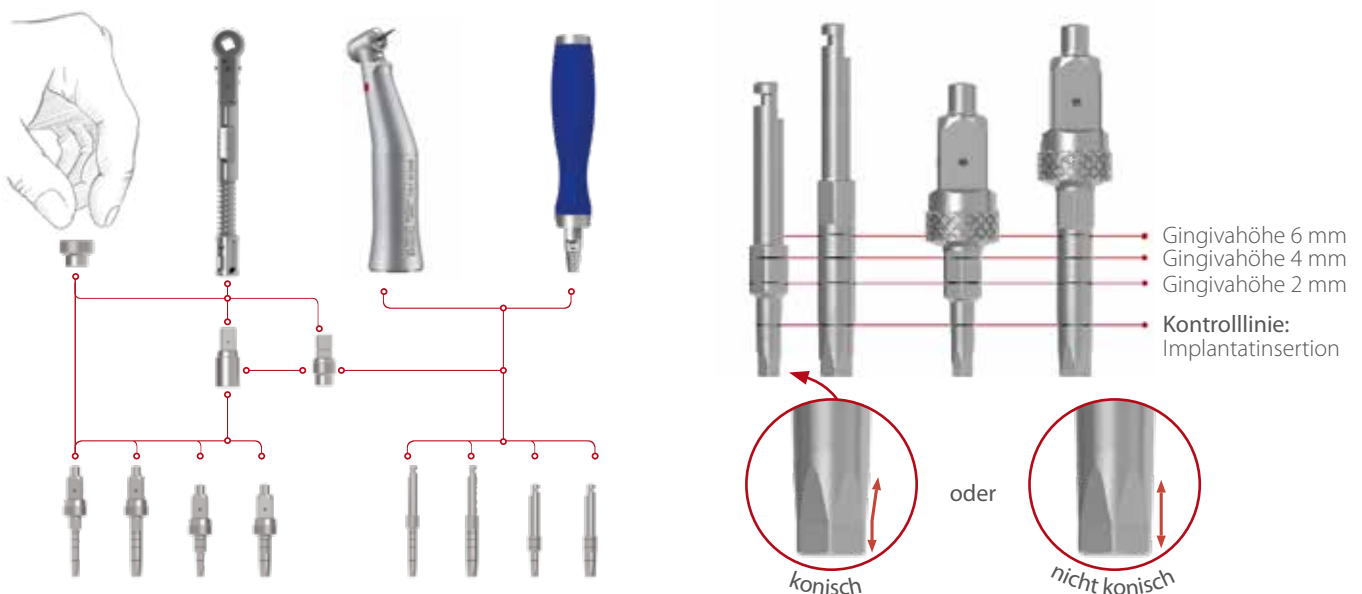
1. Implantat, gehalten durch den Behälter. Die Verschlusschraube befindet sich im Deckel.
2. Freilegen des Implantatschachtes durch Abschrauben des Deckels.
3. Fixierung des Implantats durch leichten seitlichen Druck auf den Behälter zum Einsetzen des Eindrehinstruments (Achten Sie auf einen korrekten Sitz des Eindrehinstruments im Sechskant des Implantats mit Hilfe der Kontrolllinie)
4. Freigabe des Implantats durch seitliche Entlastung des Behälters und Entnahme des Implantats mit Eindrehinstrument. (Das Implantat wird vom Instrument durch eine leicht konische Klemmung im Sechskant gehalten)
5. Das Implantat ist aus Titan Grad 4 (Reintitan), wobei das Eindrehinstrument aus gehärtetem chirurgischem Stahl besteht, sodass der Sechskant des Implantates nicht über die empfohlenen Eindrehkräfte hinaus belastet werden sollte.

Sollten höhere Eindrehkräfte als angegeben benötigt werden, dann empfehlen wir Eindrehinstrumente ohne konische Klemmung, **die 10–15 Ncm höhere Eindrehkräfte** erlauben. Bitte beachten Sie, dass Eindrehinstrumente ohne konische Klemmung nicht zur Implantat-Entnahme aus den Behältern geeignet sind.

Implantat und Eindreher so verbinden, dass die Markierungslinie verschwindet, um sicherzustellen, dass der Eindreher im Sechskant des Implantats sitzt.

Empfohlene Eindrehkräfte für Implantate 2 mm: 25 Ncm; 3 mm & Short: 35 Ncm

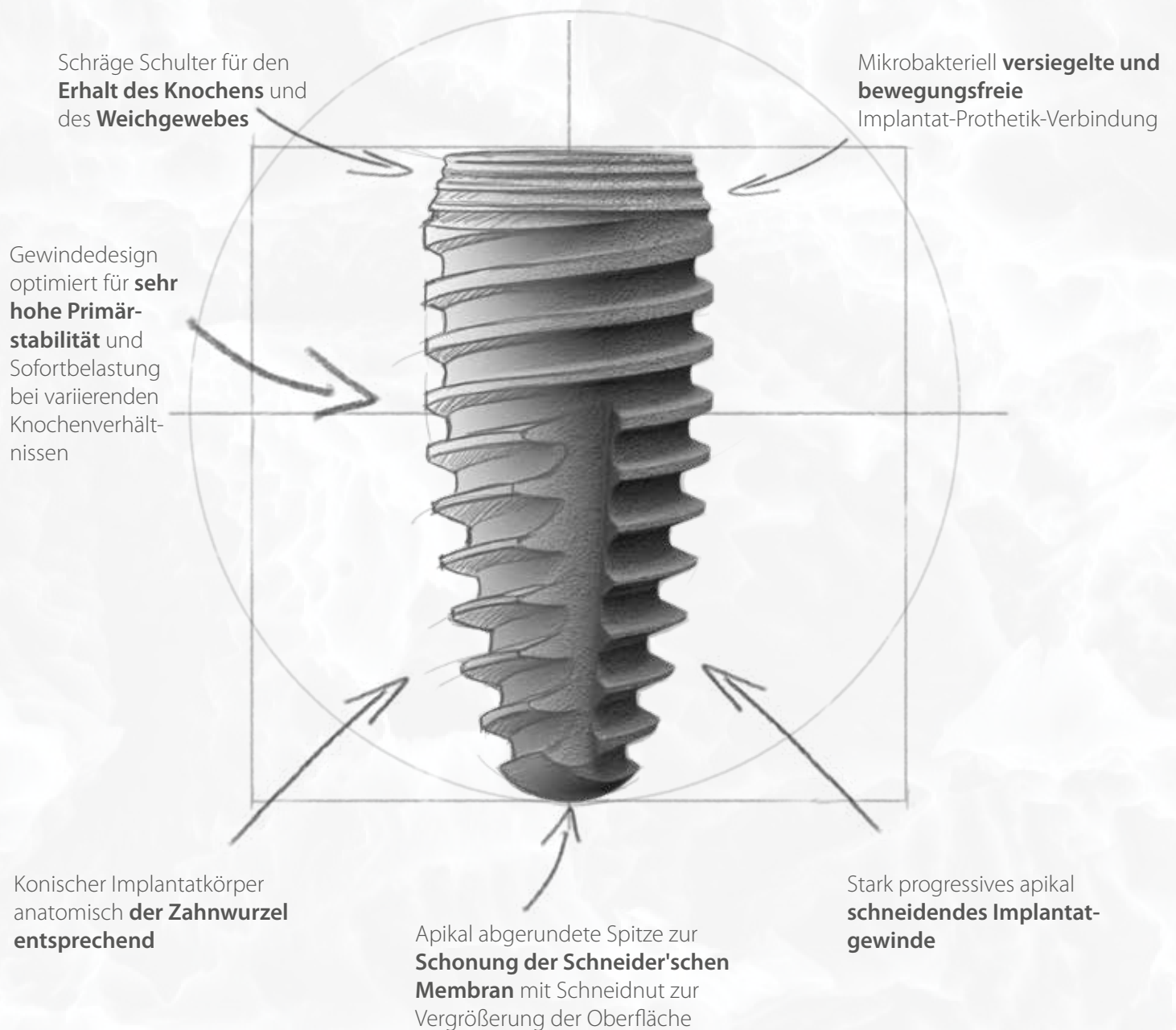
IMPLANTATPLATZIERUNG



R-LINE

Was ändert sich mit der R-Line?

Neben der verbesserten OsteoActive® Pro-Oberfläche die vollständige Kompatibilität mit den neuen (r)evolutionären Line-Bohrern. Zukünftig können Sie mit diesen speziell konturierten Finalbohrern Rapid, Compress und Sure gleichermaßen perfekt passend setzen. Sie benötigen keine Gewindeschneider oder Senker mehr und beeinflussen aktiv die Primärstabilität durch Up- oder Downsizing innerhalb des Bohrprotokolls.



Das **K3Pro® Rapid** Implantat mit selbstschneidendem Gewinde-Design und konischem Implantatkörper. Es kann nach der Osteotomie noch in der Richtung variiert werden. Das Schneidgewinde sowie die Schneidnut erlauben eine gesteuerte Platzierung des Implantats. Rapid Implantate sind für alle Indikationen geeignet und bieten eine besonders hohe Primärstabilität. Das Gewindedesign schneidet apikal, so ergibt sich ein besonders hohes Eindrehmoment. Das Implantat eignet sich, neben klassischen Versorgungen, wie Einzelkrone oder Brücke, ideal für eine Versorgung mit okklusal verschraubten Multi Units (Rapid Fix), Provisorien und Sofortbelastungen. Die anatomisch an die Zahnwurzel angelehnte konische Außenform ermöglicht die Reduzierung der biologischen Breite und ist gut geeignet für die Sofortimplantation.

Die abfallende Schulter sowie der subkrestale Einsatz ermöglichen einen dichten Knochenverschluss und ein schlankes Austrittsprofil aus dem Sulkus. Somit ist der Knochen- und Papillenerhalt auf Dauer gesichert.

Für die Sonderindikation Sofortimplantation bei Molaren-Extraktion sind besondere Rapid Wide-Implantate erhältlich.



2mm subkrestal



VORTEILE

- **OsteoActive®** Oberfläche für eine schnelle und sichere Osseointegration
- Bakteriendichte und mikrobewegungsfreie Implantat-Prothetik-Verbindung
- Abfallende Schulter für krestalen Knochenhalt und Erhalt des Weichgewebes
- Mikrorillen für eine vergrößerte Oberfläche
- Konischer Implantatkörper passend zur Anatomie der Zahnwurzel, gut geeignet für Sofortimplantationen
- Progressives Gewinde für optimale Primärstabilität und Sofortbelastung
- Konisches Gewindedesign
- Zwei parallel laufende Gewindegänge
- Selbstschneidendes Gewinde für eine leichte Insertion und hohe Eindrehkräfte
- Erhältlich mit 2 mm und 3 mm Plattform

EIGENSCHAFTEN

Durchmesser von 3,0–8,0 mm (Rapid Wide mit 7,0 und 8,0 mm)

Implantatlänge von 8,0–17,0 mm

Selbstschneidend

Konische Morse-Taper-Innenverbindung mit Verbindungsschraube

OsteoActive® Oberfläche

8.0 mm

9.0 mm

11.0 mm

13.0 mm

15.0 mm

17.0 mm

Ø 3.0 mm



30009K3PRO.R



30011K3PRO.R



30013K3PRO.R



30015K3PRO.R



30017K3PRO.R

2mm

Ø 3.5 mm



35009K3PRO.R



35011K3PRO.R



35013K3PRO.R



35015K3PRO.R



35017K3PRO.R

2mm

Ø 4.0 mm



40008K3PRO.R



40009K3PRO.R



40011K3PRO.R



40013K3PRO.R



40015K3PRO.R



40017K3PRO.R

3mm

Ø 4.5 mm



45008K3PRO.R



45009K3PRO.R



45011K3PRO.R



45013K3PRO.R



45015K3PRO.R



45017K3PRO.R

3mm

8.0 mm

9.0 mm

11.0 mm

13.0 mm

Ø 5,0 mm



50008K3PRO.R



50009K3PRO.R



50011K3PRO.R



50013K3PRO.R

3 mm

Ø 6,0 mm



60008K3PRO.R



60009K3PRO.R

3 mm

RAPID WIDE

Ø 7,0 mm



70009K3PRO.R



70011K3PRO.R

3 mm

Ø 8,0 mm



80009K3PRO.R



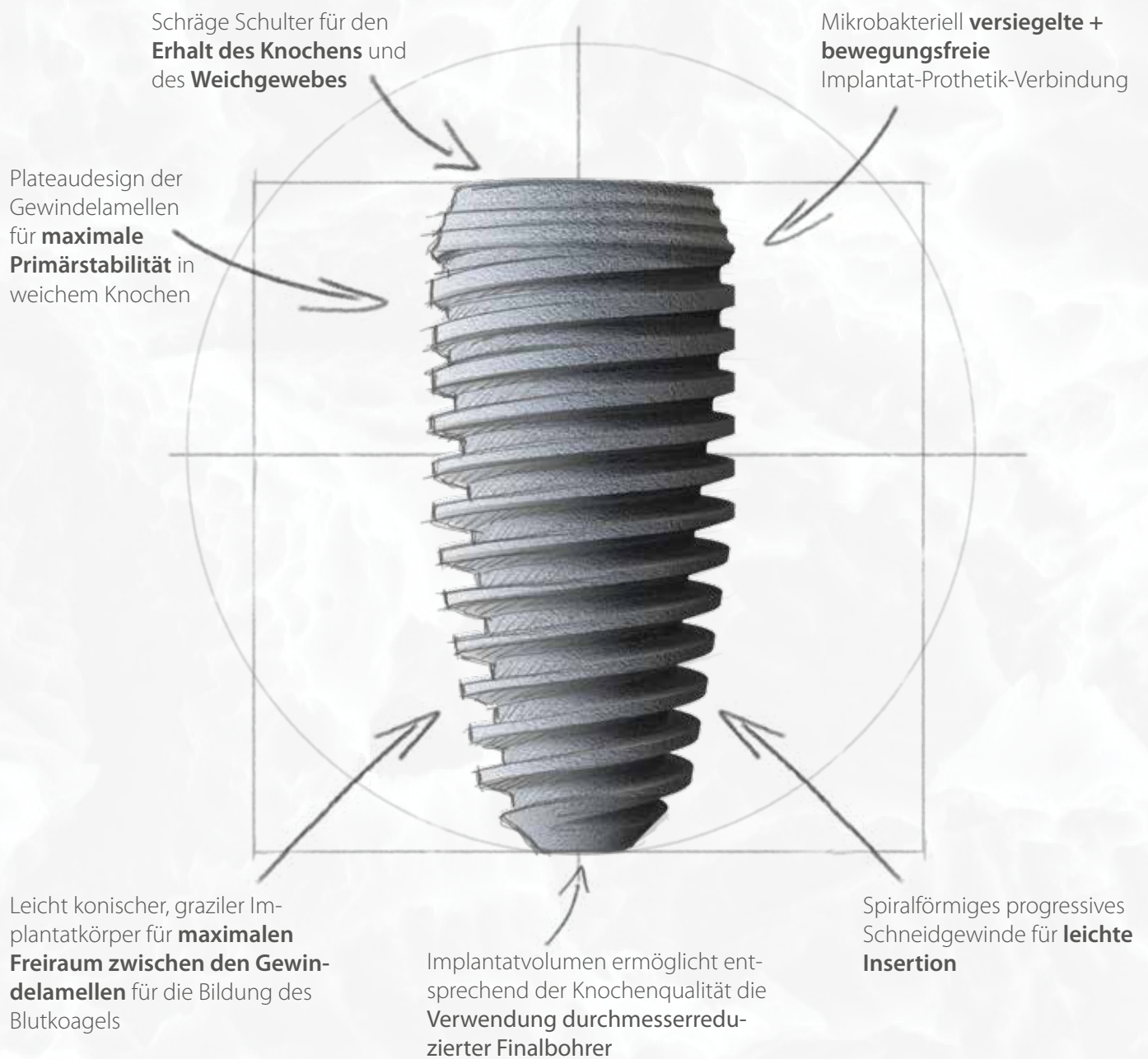
80011K3PRO.R

3 mm

C-LINE

Was ändert sich mit der C-Line?

Neben der verbesserten OsteoActive® Pro-Oberfläche die vollständige Kompatibilität mit den neuen (r)evolutionären Line-Bohrern. Zukünftig können Sie mit diesen speziell konturierten Finalbohrern Rapid, Compress und Sure gleichermaßen perfekt passend setzen. Sie benötigen keine Gewindegewindeschneider oder Senker mehr.



Das Design der evolutionären C-Line Implantate der Erfolgsserie **K3Pro®** zeichnet sich durch ein einzigartiges Plateau-Schneidgewinde aus, das insbesondere im weichen Knochen eine besonders zuverlässige hohe Primärstabilität gewährleistet. Der Implantatdurchmesser wird primär durch die Breite der Gewindeflanken definiert und nicht durch den Implantatkörper, dieser bleibt stets solide aber grazil. So bestimmen Knochenqualität und Grad der gewünschten Primärstabilität das auszuwählende Implantat. Die Unterschiede der Durchmesser des C-Line-Implantats liegen in der Dimension der Gewindeflanken und nicht am Körper. Die Auslegung als progressives Schneidgewinde – ohne Schneidnut – erleichtert nicht nur die kontrollierte Implantation in weichem Knochen, sondern auch im Rahmen der Sofortimplantation die Fixierung an der Wand der Extraktionsalveole. Für die Einheilung durch Blutkoagulation bleibt besonders viel Freiraum. Das Plateau-Design der Gewindelamellen fördert die Knochenneubildung durch die Verteilung der neu entstehenden Druck- und Zugbelastung. Die progressive Eindrehkraft steigt dank des Spiralgewindes besonders harmonisch und gleichmäßig an.



2mm subkrestal



EIGENSCHAFTEN

Durchmesser von 4,0–6,0 mm

Implantatlänge von 8,0–13,0 mm

Selbstschneidend (Spiralgewinde)

Konische Morse-Taper-Innenverbindung mit Verbindungsschraube

OsteoActive® Oberfläche

VORTEILE

- **OsteoActive®** Oberfläche für eine schnelle und sichere Osseointegration
- Bakteriendichte und mikrobewegungsfreie Implantat-Prothetik-Verbindung
- Abfallende Schulter für krestalen Knochenerhalt und Erhalt des Weichgewebes
- Tiefe Gewindeflanken bei grazil bleibendem Implantatkörper
- Graduell steigende Primärstabilität analog zu den vergrößerten Durchmessern
- Ideal geeignet in Verbindung mit Knochenkondensierern und Verdichtungsbohrern
- Optimal bei Oberkiefer, weichem Knochen und Sofortimplantationen bei Einheilung durch Koagulation
- Erhältlich mit 3 mm Plattform

8.0 mm

9.0 mm

11.0 mm

13.0 mm

Ø 4.0 mm



40008K4PRO.OC



40009K4PRO.OC



40011K4PRO.OC



40013K4PRO.OC

3 mm

Ø 4.5 mm



45008K4PRO.OC



45009K4PRO.OC



45011K4PRO.OC



45013K4PRO.OC

3 mm

Ø 5.0 mm



50008K4PRO.OC



50009K4PRO.OC



50011K4PRO.OC



50013K4PRO.OC

3 mm

Ø 5.5 mm



55008K4PRO.OC



55009K4PRO.OC



55011K4PRO.OC

3 mm

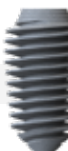
Ø 6.0 mm



60008K4PRO.OC



60009K4PRO.OC



60011K4PRO.OC

3 mm

Zuverlässig.

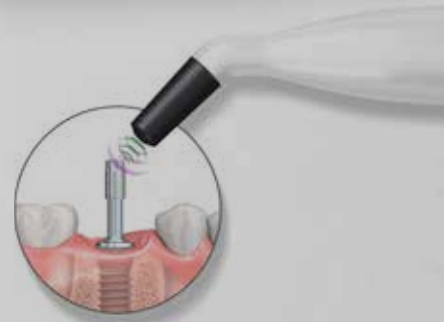
Wie **k3pro**[®]
KONUS DENTAL IMPLANTS.

Penguin **RFA**.



Wir empfehlen die Messung mit Penguin RFA, insbesondere in folgenden Fällen:

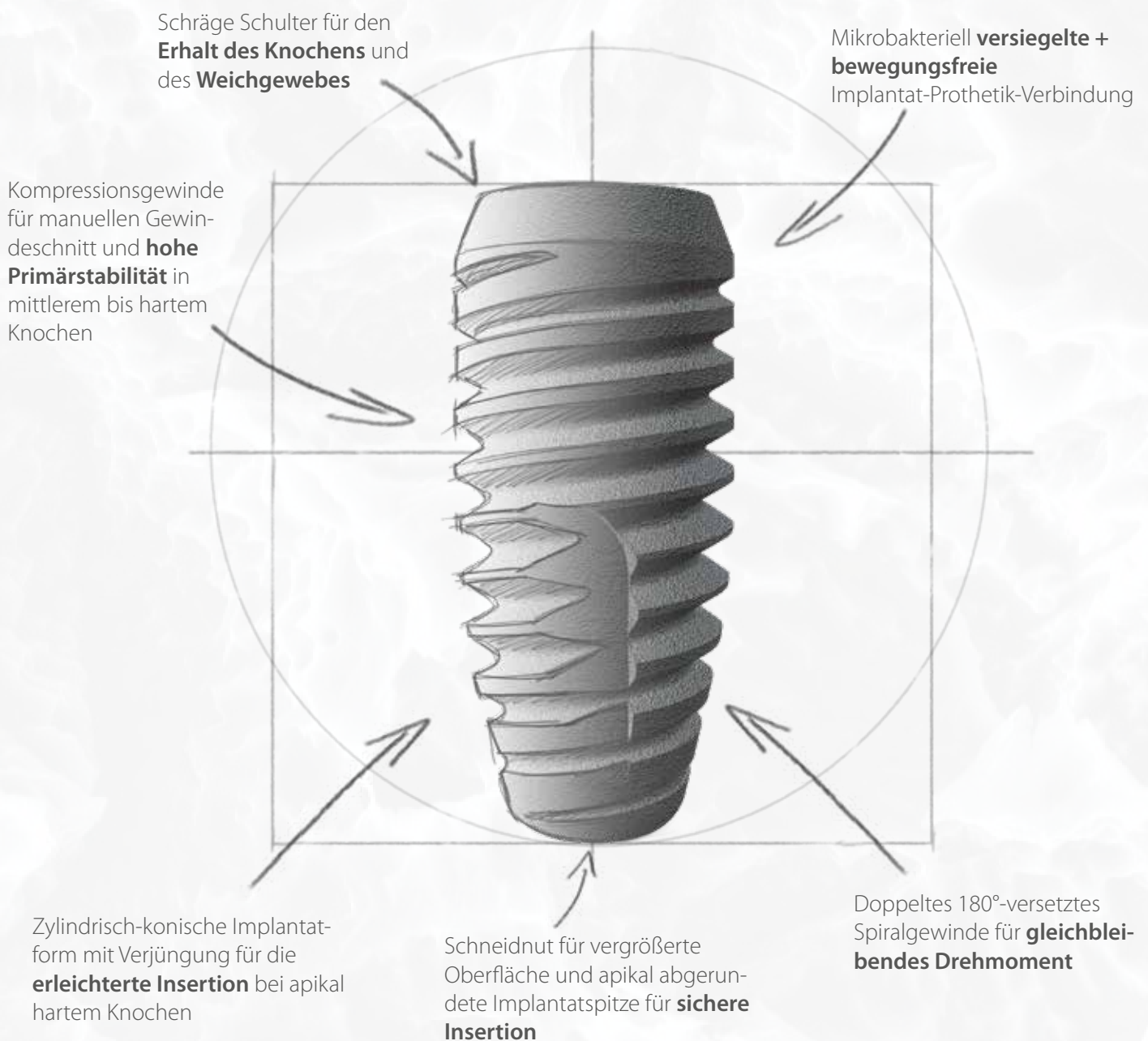
- Die Bestimmung des sicheren Zeitpunkts für die Belastung des Implantats
- Die Beurteilung des Fortschritts der Osseointegration speziell bei kompromittiertem Knochen
- Bei Verdacht auf einen implantologischen Misserfolg



S-LINE

Was ändert sich mit der S-Line?

Neben der verbesserten OsteoActive® Pro-Oberfläche die vollständige Kompatibilität mit den neuen (r)evolutionären Line-Bohrern. Zukünftig können Sie mit diesen speziell konturierten Finalbohrern Rapid, Compress und Sure gleichermaßen perfekt passend setzen. Dafür wurde die apikale Form des Sure schlanker und leicht konisch gestaltet. Sie benötigen keine Gewindeschneider oder Senker mehr, da das neue Sure S-Line mit einer sanften Schneidnut am Apex versehen wurde.



Das **K3Pro®** Sure Implantat mit Kompressions-Gewinde-Design. Die Osteotomie gibt die Richtung der Implantatinsertion vor. Das Parallel-Gewinde sowie der leicht zylindrisch und apikal konisch ausgelegte Implantatkörper bieten eine große Oberfläche. Eine apikale Schneidnut verbessert den Grip bei der Insertion, die charakterisiert wird durch ein gleichmäßiges Drehmoment. Sie erleichtert die Einbringung bei apikal besonders kompaktem Knochen. Gekennzeichnet wird diese jüngste Evolution des bewährten Sure-Implantats durch den Zusatz S-Line.

Sure Implantate sind für alle Indikationen geeignet und bieten eine ideale Primärstabilität in Knochendichten von D1 bis D3. Die abfallende Schulter sowie der subkrestale Einsatz ermöglichen einen dichten Knochenverschluss und ein geringes Austrittsprofil aus dem Sulkus. Somit ist der Knochen- und Papillenerhalt auf Dauer gesichert.



2mm subkrestal



VORTEILE

- **OsteoActive®** Oberfläche für eine schnelle und sichere Osseointegration
- Bakteriendichte und mikrobewegungsfreie Implantat-Prothetik-Verbindung
- Abfallende Schulter für krestalen Knochen- und Erhalt des Weichgewebes
- Zylindrisch-konische Form für ein gleichmäßiges Drehmoment
- Implantatkörper im konisch-zylindrischen Design für großen BIC (Bone-Implant-Contact)
- Kompressionsgewinde für erhöhte Primärstabilität
- Zwei parallel laufende Gewingedänge
- Zylindrisches Gewindedesign mit apikal konischer Form und Schneidnut
- Gleichmäßige Eindrehkraft bei Implantatinsertion
- Erhältlich mit 2 mm und 3 mm Plattform

EIGENSCHAFTEN

Durchmesser von 3,0 – 6,0 mm

Implantatlänge von 8,0 – 13,0 mm

Konische Morse-Taper-Innenverbindung mit Verbindungsschraube

OsteoActive® Oberfläche

8.0 mm

9.0 mm

11.0 mm

13.0 mm

Ø 3.0 mm



30009K3PRO.S



30011K3PRO.S



30013K3PRO.S

2 mm

Ø 3.5 mm



35009K3PRO.S



35011K3PRO.S



35013K3PRO.S

2 mm

Ø 4.0 mm



40008K3PRO.S



40009K3PRO.S



40011K3PRO.S



40013K3PRO.S

3 mm

Ø 4.5 mm



45008K3PRO.S



45009K3PRO.S



45011K3PRO.S



45013K3PRO.S

3 mm

Ø 5.0 mm



50008K3PRO.S



50009K3PRO.S



50011K3PRO.S



50013K3PRO.S

3 mm

Ø 6.0 mm



60008K3PRO.S



60009K3PRO.S

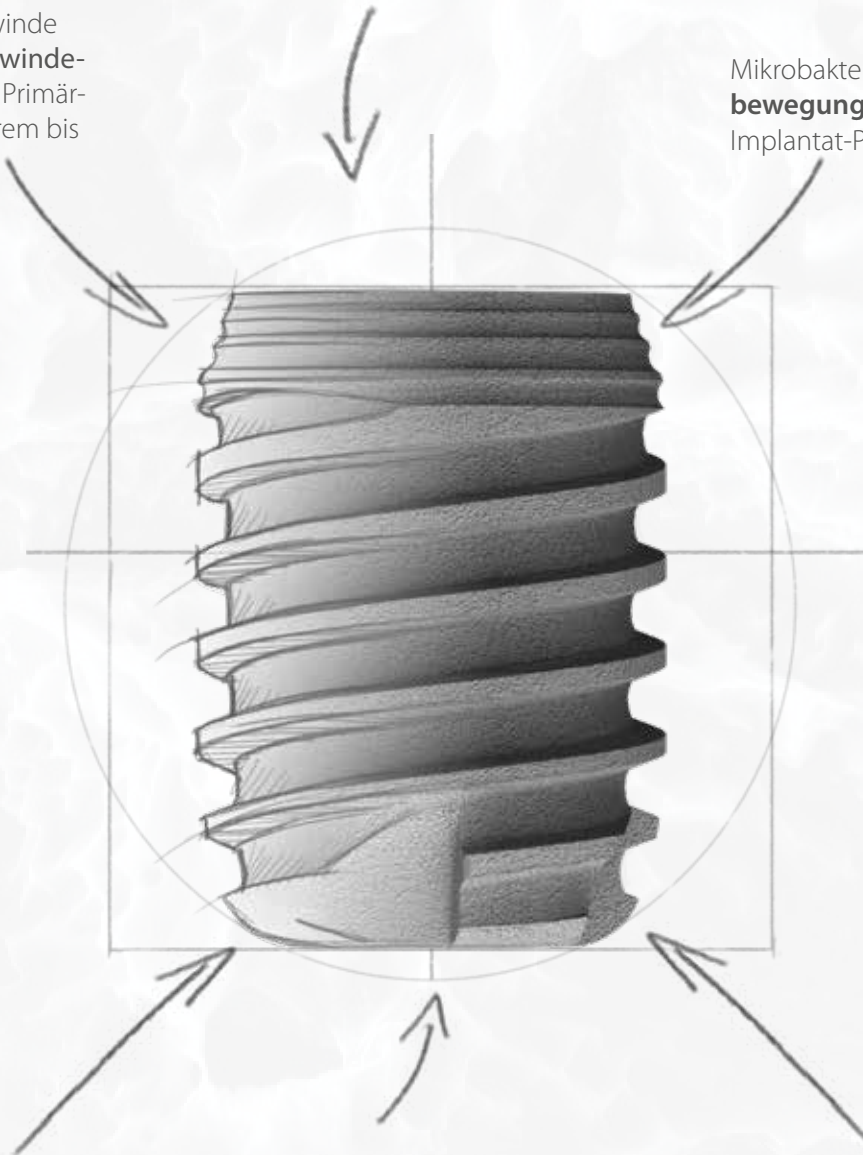
3 mm

SHORT

Schräge Schulter für den **Erhalt des Knochens** und des Weichgewebes

Kompressionsgewinde für **manuellen Gewindecchnitt** mit hoher Primärstabilität in mittlerem bis hartem Knochen

Mikrobakteriell **versiegelte + bewegungsfreie** Implantat-Prothetik-Verbindung



Zylindrischer Implantatkörper für **maximal mögliche Oberflächengröße** bei kurzen Implantaten

Apikal glatte Spitze zum Schutz der **schneider'schen Membran** und zur wirkungsvollen Unterstützung des internen Sinuslifts

Kleine apikale Schneidnut am Gewindeansatz für **erleichterte Insertion** in hartem Knochen

Das **K3Pro® Short** Implantat. Für schwierigste Indikationen bei stark reduziertem Knochenangebot bietet **K3Pro®** mit der revolutionären, langen Konusverbindung mit 1,5°-Winkel, die generell nachhaltige Bakteriendichtigkeit und Mikrobewegungsfreiheit gewährleistet, große Vorteile: Nur so ist es möglich unter diesen Voraussetzungen nachhaltig klinisch und funktionell erfolgreich zu implantieren. Unsere Short-Implantate mit einer Länge von nur 6,0 mm (bei Durchmessern von 4 bis 6 mm), die verblockt oder als Einzelzahnersatz verwendet werden können, unterstützen dank der neu entstehenden Druck- und Zugbelastung wirkungsvoll den Wiederaufbau und langfristigen Erhalt des Knochens. Die zylindrische Außenform für eine maximierte Oberfläche und die apikale Abrundung mit Schneidnut optimieren den Einsatz des **K3Pro® Short** unter diesen schwierigen Bedingungen. Neue spezielle Short Implantat-Bohrer optimieren die Insertion.



2mm subkrestal



VORTEILE

- **OsteoActive®** Oberfläche für eine schnelle und sichere Osseointegration
- Bakteriendichte und mikrobewegungsfreie Implantat-Prothetik-Verbindung
- Abfallende Schulter für krestalen Knochenhalt und Erhalt des Weichgewebes
- Mikrorillen für eine vergrößerte Oberfläche
- Implantatkörper im konisch-zylindrischen Design für besonders großen BIC
- Kompressionsgewinde für erhöhte Primärstabilität
- Zwei parallel laufende Gewindegänge
- Apikale Schneidnut für eine schnelle Knochenremodellierung
- Apikale Abrundung zur Schonung der Schneiderschen Membran
- Erhältlich mit 3 mm Short-Plattform (blau)

EIGENSCHAFTEN

Durchmesser von 4,0 – 6,0 mm

Implantate mit einer Länge von nur 6,0 mm

Konische Morse-Taper-Innenverbindung mit Short-Verbindungsschraube

OsteoActive® Oberfläche

Compress

Rapid

Ø 4,0 mm



40060K3PRO.C/SHORT



40060K3PRO.R/SHORT

Short

Ø 4,5 mm



45060K3PRO.C/SHORT



45060K3PRO.R/SHORT

Short

Ø 5,0 mm



50060K3PRO.C/SHORT



50060K3PRO.R/SHORT

Short

Ø 5,5 mm



55060K3PRO.C/SHORT

Short

Ø 6,0 mm



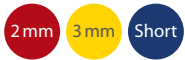
60060K3PRO.C/SHORT



60060K3PRO.R/SHORT

Short

Verfügbar für alle Plattformen:



Zur Membranfixierung:

- in Höhen von 0-3 mm
- Tellerbreiten von 3,5-8,0 mm



XP Knochenprofilschraube

- zur Erzeugung eines biologischen Austrittsprofils
- Standardisierte Austrittshöhen von 1mm, 2mm und 3mm, welche durch ein prophetisches Produktportfolio ergänzt werden

Standard Verschlusschrauben

zur Versiegelung der Konus-Verbindung während der Einheilphase

Das **K3Pro Produktportfolio** bietet vielfältige Möglichkeiten, die sensible Konusverbindung des Implantats nach der Insertion zu schützen. Durch eine kraftschlüssige Versiegelung bleibt der Konus frei von äußeren Einflüssen während der Osseointegration.

Jedem Implantat liegt bereits die VSK Verschlusschraube in passender Form bei, welche das Implantat flächenbündig verschließt. Unsere IKAS Implantat-Membranfixierungsschrauben erlauben zudem die zeitgleiche Fixierung von Augmentationsmaterialien und Membranen.

Die neuen K3Pro XP Knochenprofilschrauben (BPS) helfen Ihnen nicht nur, das Implantat nach der Osseointegration spielend leicht zu orten, zudem formen sie auch noch ein hochbiologisches Knochenaustrittsprofil, welches mit der fortgehenden Versorgung innerhalb der XP Prothetik Linie unverändert bleibt.

VERSCHLUSSSCHRAUBEN (je 1 x standardmäßig in jeder Verpackung enthalten)

Artikelnummer	Beschreibung	Abbildung	Plattform
VSK2K	Einheil-/Verschlusschraube für K3Pro 2 mm Plattform		2 mm
VSK3K	Einheil-/Verschlusschraube für K3Pro 3 mm Plattform		3 mm
VSK3K_S	Einheil-/Verschlusschraube K3Pro Short Plattform		Short













EINHEILPFOSTEN

Artikelnummer	Beschreibung	Abbildung	Plattform
TPE2K	Einheilpfosten TPE für K3Pro mit 2 mm Schacht		2 mm
TPE3K	Einheilpfosten TPE für K3Pro mit 3 mm Schacht		3 mm

K3Pro® Implantate aller Dimensionen eignen sich in Verbindung mit den **Implantat-Membranfixierungsschrauben (IKAS)** besonders gut für einzeitige Implantation und Augmentation mit Materialien aller Art. Als eines von wenigen Systemen auf dem Markt soll die gesamte Oberfläche des Implantats von Knochen beziehungsweise Knochenersatzmaterial bedeckt

sein. Daraus ergibt sich auch die Eignung zur Sofortimplantation. Die IKAS Verschlusschraube, die auch zur Fixierung einer Membran oder eines Knochenrings oder Knochenblocks verwendet werden kann, verschafft bei der Freilegung einen minimalinvasiven, gewebeschonenden Zugang.

IKAS IMPLANTAT/MEMBRANFIXIERUNGSSCHRAUBEN

	0.0 mm	1.0 mm	2.0 mm	3.0 mm	
3,5 mm					2 mm
	IKAS_35000.2	IKAS_35010.2	IKAS_35020.2	IKAS_35030.2	
6,0 mm					2 mm
	IKAS_60000.2	IKAS_60010.2	IKAS_60020.2	IKAS_60030.2	
Ø 6,5 mm					2 mm
	IKAS_65000.2	IKAS_65010.2	IKAS_65020.2	IKAS_65030.2	

0.0 mm

1.0 mm

2.0 mm

3.0 mm

4,5 mm



IKAS_45000.3



IKAS_45010.3



IKAS_45020.3



IKAS_45030.3

3 mm

6,5 mm



IKAS_65000.3



IKAS_65010.3



IKAS_65020.3



IKAS_65030.3

3 mm

8,0 mm



IKAS_80000.3



IKAS_80010.3



IKAS_80020.3



IKAS_80030.3

3 mm

4,5 mm



IKAS_45000.3_S



IKAS_45010.3_S



IKAS_45020.3_S



IKAS_45030.3_S

Short

XP line

*2,0 mm
Subkrestal*

WIR SCHAFFEN STABILES GEWEBE

In Wissenschaft und Lehre hat sich die gefestigte Erkenntnis herauskristallisiert, dass ein Minimum von 3,0 Millimetern Gingivahöhe ab der Implantatschulter dauerhaft vorhanden sein muss, um mithilfe perfekter Prothetik den Erhalt des Knochens und der Gingiva sowie die Gesundheit des Implantats zu gewährleisten. Dies entspricht der durchaus strengen Vorgehensweise beim Konzept zur Verhinderung des Knochenabbaus.

Anwender von equikrestal zu setzenden Implantaten – die noch den Markt dominieren – stehen hier vor dem Problem, dass eine Implantation bei einer Schleimhauthöhe von weniger als 3 mm diese Regel verletzt. Gingivarückgang, Knochenabbau und möglicherweise Implantatverlust sind die unweigerliche Folge!

Eine mindestens 3 Millimeter starke Gingiva muss vorhanden sein, damit diese schützende Schleimhautmanschette um das krestale Implantat stabil bleibt. Dies ist in der Realität selten und somit ist aufwändigste Weichgewebeschirurgie notwendig.

Die Anwender unseres subkrestal zu inserierenden Systems K3Pro® sind hier stets im Vorteil. Nun erhöhen wir die Indikationsbreite nochmals erheblich. Neuartige Komponenten mit identischen Austrittsbeziehungsweise Emergenzprofilen für Einheilung, Abformung, Labor und Prothetik ermöglichen erstmals auch subkrestale Insertion von bis zu 3 Millimetern. Eine nachträgliche Präparation des Austrittsprofils und die damit verbundene erneute Traumatisierung des regenerierten Gewebes entfällt!

Für Stable Tissue – die Vitalität von Knochen und Gingiva – bleibt die einzigartige Biologie, die bei dieser subkrestalen Philosophie der Einheilung entsteht, nach der Operation unangetastet, da Einheilschrauben, Gingivaformer, Abformpfosten und Abutments für die jeweilige Gingivahöhe im Gleichklang wie ein erstklassiges Orchester funktionieren.

CREATING STABLE TISSUE

Die orale Implantologie ist nach Jahrzehnten, in denen wissenschaftliche Erkenntnisse gewonnen wurden, längst als erfolgreiche Therapieform den Kinderschuhen entwachsen. Es ist für Ärzte und Patienten an der Zeit, anspruchsvoll zu werden! Reine Funktion genügt nicht mehr, Perfektion in Ästhetik und Nachhaltigkeit ist möglich.

Erfahrene Implantologen wissen: „The bone sets the tone, but the tissue is the issue“. Nachhaltiger Erhalt des Weichgewebes bedingt stabile Knochenverhältnisse. Was jedoch, wenn diese nicht vorhanden sind? Insbesondere, wenn aufgrund veralteter, stark invasiver Implantatsysteme, die den Prinzipien biologischer Zahnheilkunde nicht entsprechen, bereits erheblicher Schaden entstanden ist?

Der Erhalt von Hart- und Weichgewebe ist essenziell für den langfristigen implantologischen Erfolg mit Blick auf Ästhetik und Funktion gleichermaßen.

Im Hinblick auf Nachhaltigkeit im Hartgewebsmanagement wurde von der Wissenschaft erfolgreich das Konzept zur Verhinderung jeglichen Knochenabbaus etabliert. Bei Einhaltung strenger Regeln in Chirurgie und Prothetik, die teils hohen Aufwand erfordern, ist dauerhafter Knochenhalt möglich.

Wir von Argon Dental verfolgen die feste Überzeugung, dass in der Implantologie die dauerhafte Gesundheit des Weichgewebes und perfekte Rot-Weiß-Ästhetik tief in der Spongiosa beginnen muss und setzen dies mit unseren Produkten konsequent um: mit einem subkrestal zu setzenden, bakteriendichten und anatomisch der Zahnform entsprechenden zweiteiligen Implantat. Grazil im Knochen, aber stabil und bärenstark genau dort, wo es darauf ankommt: an der Implantat- Abutment- Verbindung.

Das ist die unabdingbare Grundvoraussetzung, stabile Weichgewebsverhältnisse unter allen Bedingungen zu schaffen. Wir führen das Knochenabbau-Verhinderungsprinzip einen entscheidenden Schritt weiter:

Wir schaffen stabiles Gewebe.



Dr. med. dent. Kai Zwanzig

Oralchirurg, Spezialist in Implantologie & Parodontologie

„Seit meiner ersten Stunde in der Implantologie beschäftige ich mich mit dem Wunschtraum eines vollständig der biologischen Zahnheilkunde entsprechenden Implantatsystems.“

Wissend um die 4-Millimeter-Regel für nachhaltigen implantologischen Erfolg, fiel mir damals beim Wechsel auf K3Pro auf, dass hier mit der Optimierung für subkrestalen Einsatz die perfekten Voraussetzungen gegeben sind.

Biologisch bedeutet minimalinvasiv in Chirurgie und Prothetik und muss auch einseitiges Vorgehen mit augmentativen Maßnahmen ermöglichen.

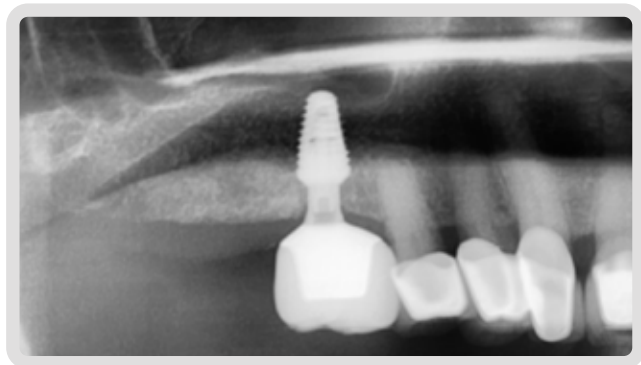
Gemeinsam mit meinen Freunden von Argon, meinen besten Zahntechnikern und im Austausch mit befreundeten, wertorientierten Kollegen freue ich mich, Ihnen diese Entwicklung zu präsentieren und mit meinem guten Namen für das **Stable Tissue Concept** zu stehen“.

DIE +3 MILLIMETER REGEL ODER DAS "STABLE TISSUE CONCEPT"

Die Einhaltung der +3 mm Regel spielt unter Berücksichtigung anerkannter Studien eine zentrale Rolle im Stable Tissue Concept, das in der modernen Implantologie eine immer größere Bedeutung erlangt. Diese Regel besagt, dass bei der Implantation eine Gesamthöhe des Weichgewebes von mindestens 3mm gewährleistet sein muss, um langfristig stabile und ansprechende Ergebnisse zu erzielen.

Stable Tissue zielt darauf ab, das Weichgewebe um das Implantat herum so zu gestalten und zu erhalten, dass es stabil bleibt und nicht zurückgeht. Dies ist entscheidend, um sowohl funktionale als auch ästhetische Komplikationen zu vermeiden. Das Weichgewebe spielt eine fundamentale Rolle im Schutz des darunter liegenden Knochens und in der Vermeidung von Periimplantitis, einer entzündlichen Erkrankung, die zu Knochenschwund und letztlich zum Verlust des Implantats führen kann.

Aktuelle Untersuchungen haben gezeigt, dass eine Weichgewebstiefe von weniger als 3 mm häufig zu einer Rezession



Sehen Sie unseren Referenten Dr. Kai Zwanzig zu den Vorteilen des revolutionären **Stable Tissue Concepts**.

und zu ästhetischen Kompromissen führt. Ein ausreichendes Weichgewebe wirkt hingegen wie eine Barriere gegen bakterielle Invasion und mechanischen Stress. Dies fördert die Integration des Implantats und trägt dazu bei, dass das umliegende Gewebe gesund und stabil bleibt.

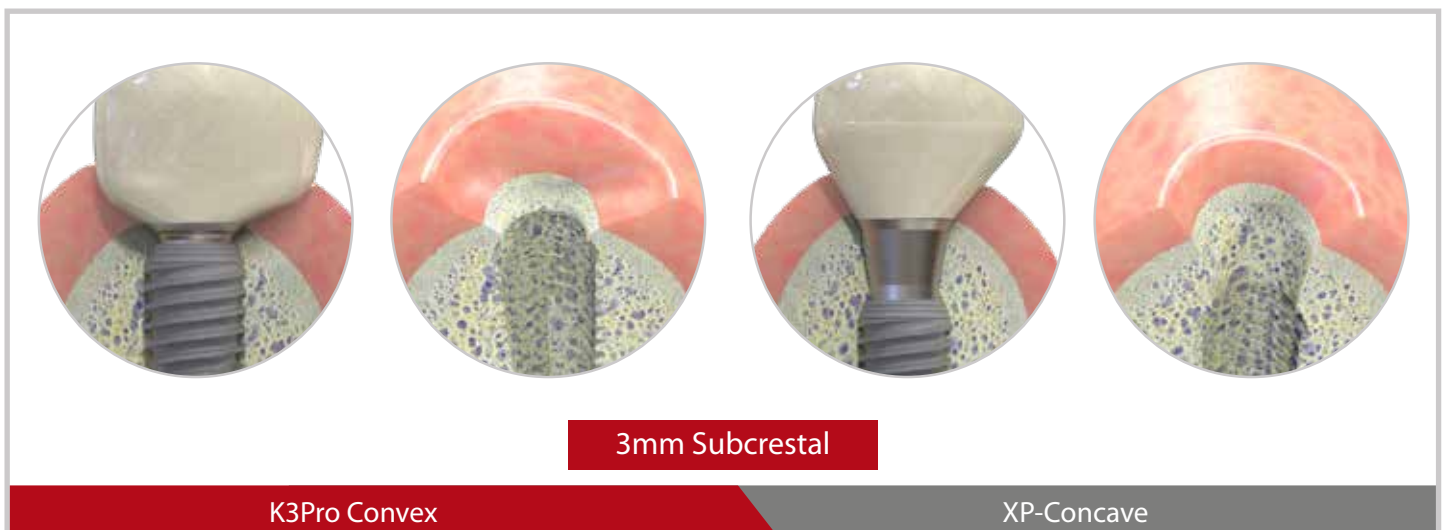
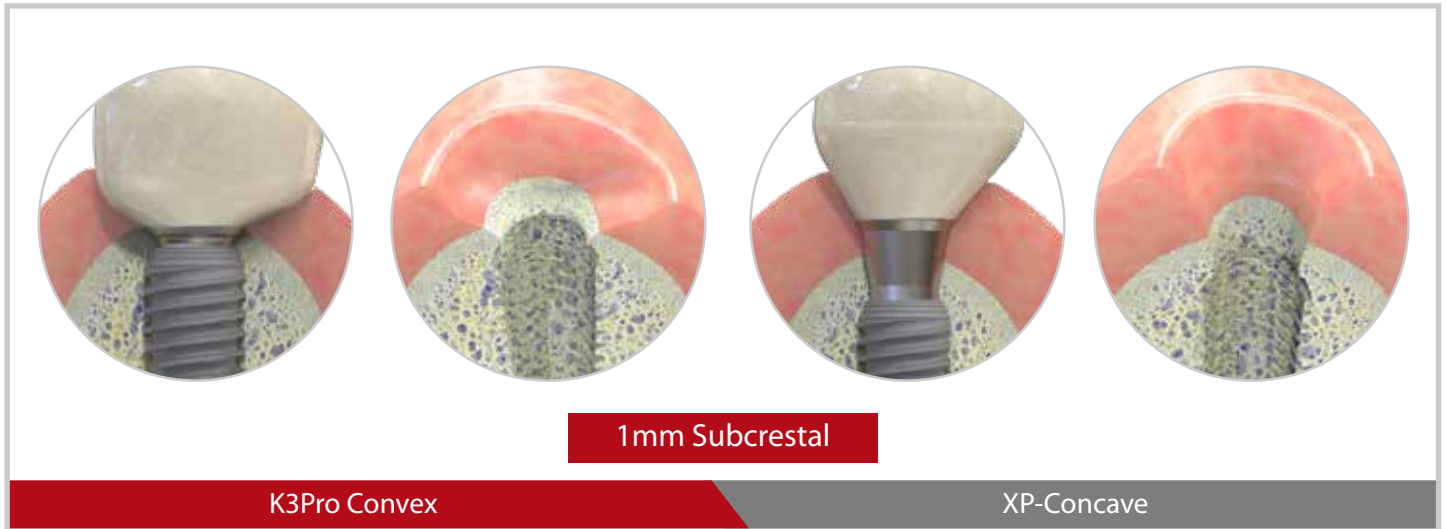
Die praktische Umsetzung der +3 mm Regel erfordert präzise Planung und Technik. Vor der Implantation sollte eine sorgfältige Analyse der Weichgewebstiefe erfolgen. Falls das Gewebe zu dünn ist, können Maßnahmen wie Weichgewebsaugmentation, Transplantation von Bindegewebe oder der Einsatz von Weichgewebersatzmaterialien notwendig sein. Diese Maßnahmen zielen darauf ab, die erforderliche Gewebetiefe zu erreichen und zu erhalten.

Das Arbeiten nach dem Stable Tissue Konzept ist unerlässlich, um die Langlebigkeit von Implantaten sicherzustellen. Die richtige Dicke des Weichgewebes ist ein Schlüsselfaktor für den Erfolg der Implantattherapie und trägt maßgeblich zur Zufriedenheit der Patienten bei.



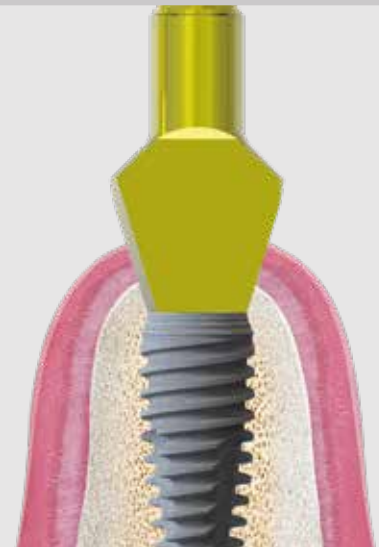
Der XP-Unterschied des Emergenz- und Austrittsprofils

Die XP-Prothetiklinie ermöglicht ein kontinuierliches Austrittsprofil von der Implantatschulter, sodass das Implantat 1–2 oder 3 mm subkrestal platziert werden kann, ohne dass das Abutment mit dem Knochen interferiert, und durch ein breites konvexes Profil wird verhindert, dass sich das Abutment im Implantat setzt.



ENTFESSELN SIE DAS VOLLE **BIOLOGISCHE POTENZIAL** VON K3PRO MIT DER XP LINE

WORKFLOW K3PRO CLASSIC



BITTE BEACHTEN: BEIM WORKFLOW INNERHALB VON K3PRO CLASSIC KÖNNEN JEDERZEIT KOMponentEN

1

Unsere K3Pro Standard Verschlusschraube wird von Knochen überdeckt.

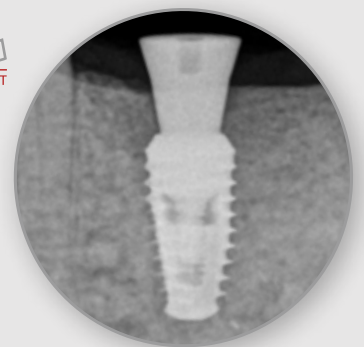
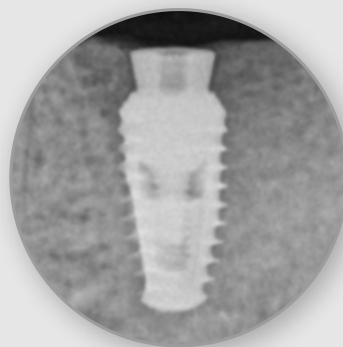
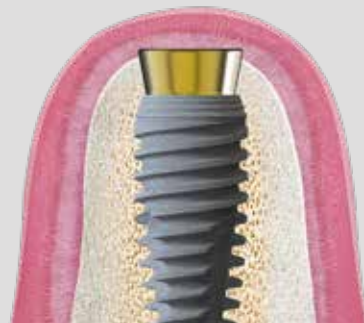
2

Mit einem speziellen Freilegungsinstrument muss der Knochen wieder entfernt werden.

3

Der Sulcusformer trägt den Knochen großzügig oberhalb der Implantatschulter ab.

WORKFLOW K3PRO XP LINE



Mit freundlicher Genehmigung von Dr. Jan Bublik
Wisconsin, USA

BITTE BEACHTEN: BEIM WORKFLOW INNERHALB DER XP-LINE IST EINE NUTZUNG DER K3PRO CLASSIC

1

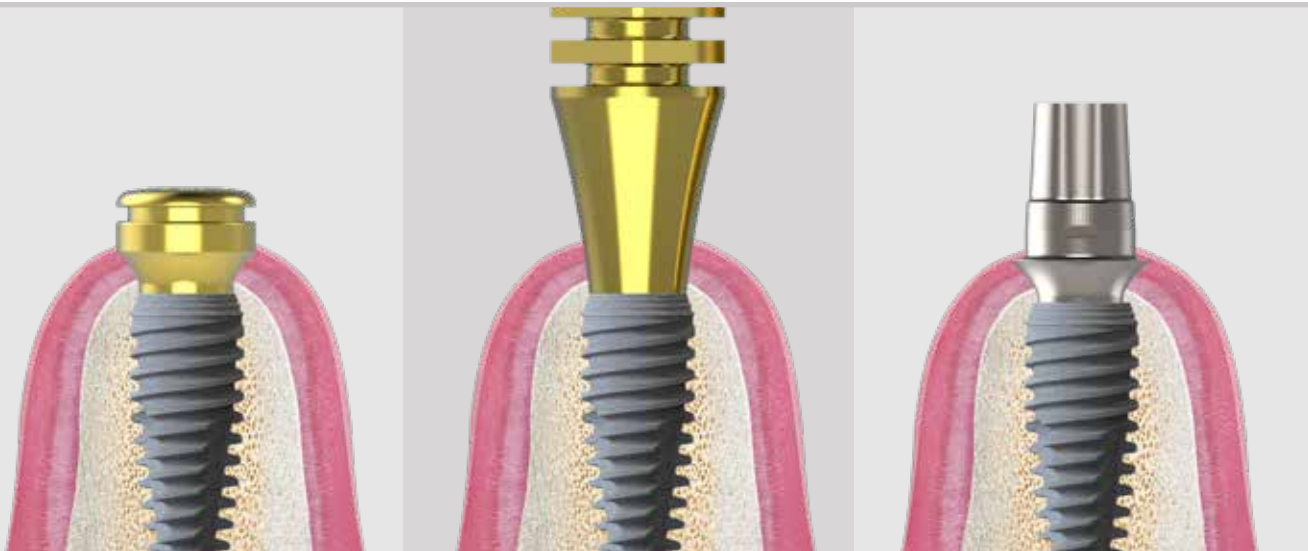
Die XP Bone Profile Screw formt mit dem Verschluss des Implantats bereits das Austrittsprofil.

2/3

Das Freilegen der Verschlusschraube sowie das Entfernen des Knochens entfällt vollständig. Das während der Osseointegration gewonnene Gewebe bleibt erhalten.

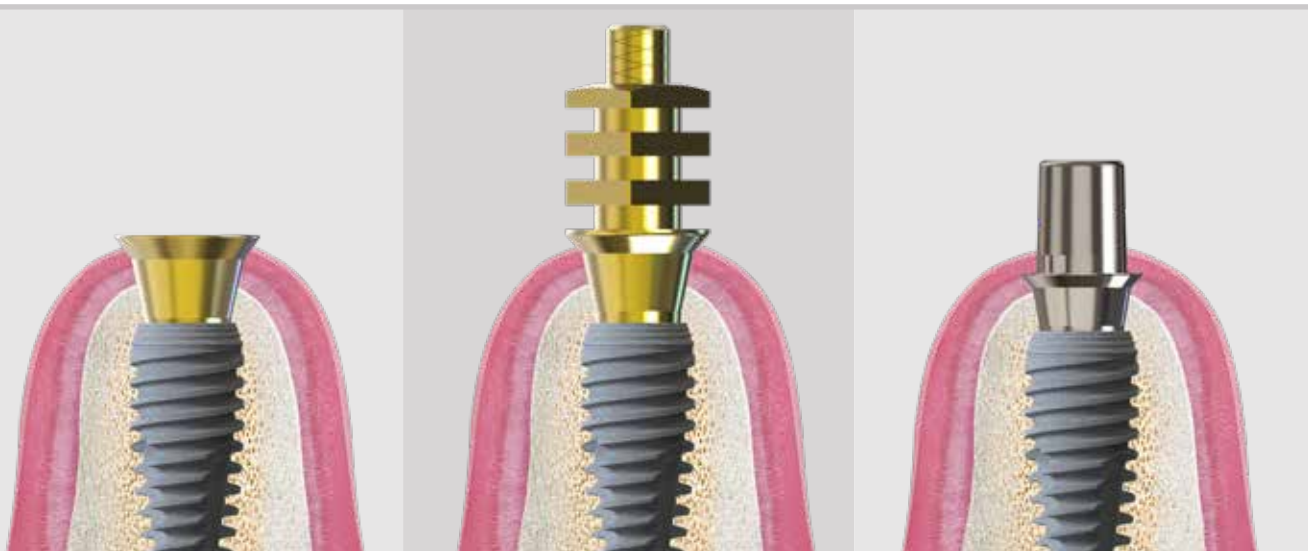
Mit dem K3Pro® XP System heben wir die systembedingte Limitierung des subkrestalen Einsatzes von maximal 1 mm auf und eliminieren den Einsatz des Reamers zur nachträglichen Anpassung des Austrittsprofils. Durch die Vorbereitung des Knochenaustrittsprofils mithilfe unserer neuen Bone Profile Screws

und dem variablen Einsatz von bis zu 3 mm subkrestaler Insertion erwarten Sie höchste ästhetische Ergebnisse mit absoluter Wiederholbarkeit mit einem Folgeprogramm an prothetischen Komponenten, die sich perfekt in das vorhandene Profil eingliedern lassen.



DER XP-LINE EINGESETZT WERDEN.

- 4** Die klassischen K3Pro Gingivaformer sitzen auf der Schulter des Implantats auf.
- 5** Auch die klassischen Abdruckpfosten beziehen den Nullpunkt durch Sitz auf der Implantatschulter.
- 6** Die nachfolgende finale Prothetik wird durch Knochenneubildung wieder umschlossen.



KOMPONENTEN NUR UNTER EINSATZ DES SULCUSFORMERS MÖGLICH.

- 4** Die K3Pro XP Gingivaformer fügen sich nahtlos in die Geometrie der XP-Line ein.
- 5** Auch der XP Abdruckpfosten bezieht den Nullpunkt nicht durch Sitz auf der Implantatschulter
- 6** Unter Beachtung der Knochenhöhe (B) fügen sich die Aufbauten nahtlos in das Profil ein.

AUSWAHLHILFE FÜR DAS RICHTIGE ABUTMENT

1. Schritt: Auswahl der richtigen prothetischen Plattform.

Stellen Sie sicher, dass Sie wissen, zu welcher Plattform das zu versorgende Implantat gehört:

- 2 mm **2mm Plattform**
(Implantate mit einem Durchmesser von 3.0/3.5 mm)
- 3 mm **3mm Plattform**
(Implantate mit einem Durchmesser von 4.0 mm oder mehr)
- Short **Short Plattform**
(Implantate mit einer Länge von 5.5 - 6.5 mm)

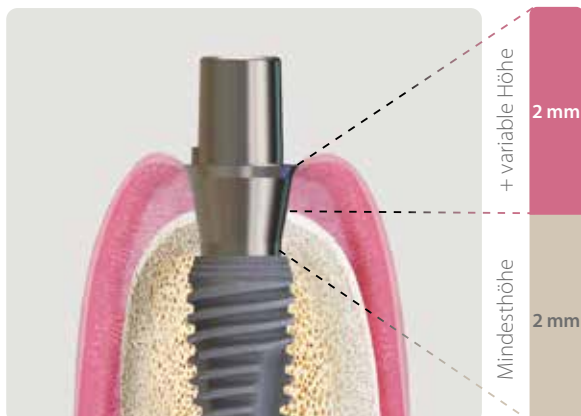
Achtung: Für die gelbe und blaue Plattform wird in der Regel derselbe Abutment-Typ verwendet, der Unterschied liegt jedoch in der Halteschraube, die separat bestellt werden muss.

2. Schritt: Auswahl der Präparationshöhe (Gesamthöhe). Im K3Pro System verwenden wir die Präparationshöhe, um den Abstand zwischen dem Präparationsniveau und der Implantatschulter zu beschreiben. Dabei ist zu beachten, dass K3Pro Implantate grundsätzlich subkrestal gesetzt werden. Im Rahmen des Stable Tissue Concept und damit der Verwendung von K3Pro XP Komponenten kann die Insertionstiefe einfach bestimmt werden, indem die verwendete Bone Profile Screw identifiziert wird.

Achtung: Diese Information ist sehr wichtig, da sie die Mindesthöhe des auszuwählenden Abutments festlegt. Wird diese Höhe unterschritten, liegt die Präparationsgrenze nicht wie gewünscht innerhalb der Gingiva, sondern subkrestal.

Unter Berücksichtigung der Mindesthöhe (**B**), sollte die prothetische Stufe daher 0,9 mm unterhalb der Gewebehöhe (**H**) liegen.

	H2	H3	H4	H5	H6
B1	P1	P2	P3	P4	P4
B2		P2	P3	P4	P4
B3			P3	P4	P4



In diesem Beispiel liegt eine subkrestale Insertion von 2 mm vor, wobei eine Bone Profile Screw **B2** verwendet wurde.

Die Mindesthöhe des auszuwählenden Abutments beträgt daher > 2 mm, idealerweise jedoch 0,9 mm unterhalb der Gingiva. Ein Abutment **P3** (prothetisches Niveau 3 mm oberhalb der Implantatschulter) wird verwendet.

$$\text{H} - 0,9 \text{ mm} = \text{P}$$

Achtung:

P darf nicht niedriger sein als **B**

Schritt 3: Festlegen und Auswahl der Basisbreite

Die ersten beiden Ziffern geben als wichtige Spezifikation die Breite der Präparationsbreite des jeweiligen Abutment-Typs an. Normalerweise basiert dies auf der prothetischen Plattform. In einigen Fällen ist es jedoch auch möglich, diese auszuwählen. Dies gilt insbesondere für die konfektionierten Gingivaformer.

Schritt 4: Auswahl der Angulation

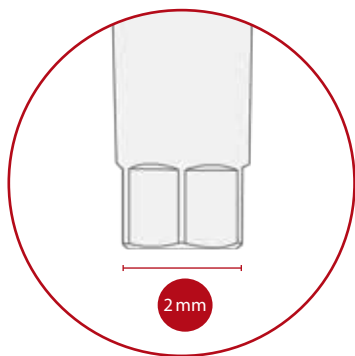
K3Pro® Abutments werden gerade und anguliert angeboten (bis zu 40°). Die dritte und vierte Ziffer der Bestellnummer geben dies an.

Schritt 5: Auswahl der Gingivahöhe

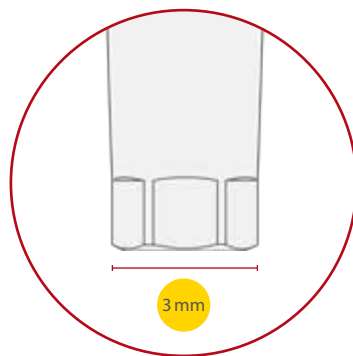
(auch als Präparations- oder Gesamthöhe bezeichnet)

Die fünfte und sechste Ziffer geben bei K3Pro® Abutments den Abstand zwischen der Präparationsstufe und der Implantatschulter an. Bitte beachten Sie, dass im empfohlenen Fall der subkrestalen Insertion von K3Pro® der Begriff Gingivahöhe irreführend ist und daher den subkrestalen Anteil des Abutments nicht umfasst. Berücksichtigen Sie daher die durch die Ziffer angegebene Gesamthöhe.

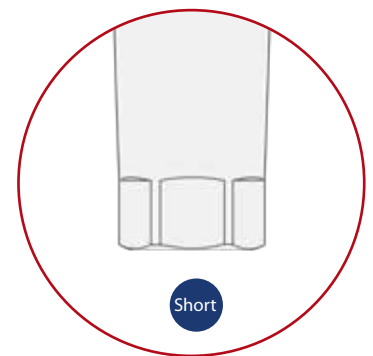
FARBKODIERUNG UNSERER PLATTFORMEN



Die Plattform ist 2 mm breit.
Verbindungsschraube:
ETS.K3Pro/2.Set



Die Plattform ist 3 mm breit.
Verbindungsschraube:
ETS.K3Pro/3.Set









Die Plattform ist 3 mm breit.
Für Short Implantate verwenden Sie die folgende Verbindungsschraube:
AS.K3Pro_S.1.6/Set

AUFBAUSCHRAUBEN

Artikelnummer	Beschreibung	Plattform
ETS.K3PRO/2.SET	Aufbauschraube K3Pro® 2mm (2 Stück)	2 mm
ETS.K3PRO/3.SET	Aufbauschraube K3Pro® 3mm (2 Stück)	3 mm
AS.K3PRO_S1.6/SET	Aufbauschraube K3Pro® Short (2 Stück)	Short

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass Aufbauschrauben immer separat bestellt werden müssen und nicht zusammen mit den Aufbauten geliefert werden.

Produkt	Platform			Abbildung
	2mm	3mm	Short	
Aufbauschraube	20 Ncm	25 Ncm	20 Ncm	
Halteschraube, offener/geschlossener Transferpfosten	5 Ncm	5 Ncm	5 Ncm	
Temporäre Abutments (TPA)	5 Ncm	5 Ncm	5 Ncm	
Gingivaformer (TA), Titan	5 Ncm	5 Ncm	5 Ncm	
Finder / Kugelkopf Suprakonstruktionen (DLA)	20 Ncm	25 Ncm	20 Ncm	
RapidFix Abutments (MU) oder MultiBase (MB)	20 Ncm	25 Ncm	20 Ncm	
Sekundäre Halteschraube	Max. 10 Ncm	Max. 10 Ncm	Max. 10 Ncm	



K3Pro® ist ein zweiteiliges Implantatsystem mit einer sehr spezifischen konischen Implantat-Abutment-Verbindung, die sich insbesondere durch ihre Länge auszeichnet, die einem kraftschlüssigen Sitz durch Kaltverschweißung entspricht. Die prothetische Anwendung ist nicht vergleichbar mit konventionellen Implantatsystemen, die butt-joint, platform-switch, flat oder short-cone Verbindungen aufweisen. Bitte lesen Sie daher diese Anwendungshinweise sorgfältig, bevor Sie mit der Behandlung beginnen.

Bestellen Sie unbedingt die originalen prothetischen **K3Pro®** Instrumente inklusive Abutment-Entfernungs-Tool und Hexagon-Schraubendreher. Die Verwendung dieser Instrumente ist eine grundlegende Voraussetzung für den Erfolg.

Im Folgenden beschreiben wir, wie ein Abutment mit separater Verbindungsschraube von **K3Pro®** entfernt wird.

1. Auswahl der erforderlichen Instrumente

Es ist wichtig, die exakten Dimensionen des Implantats und des verwendeten Abutments zu kennen. Für eine detaillierte Beratung, welche spezifischen Instrumente Sie für Ihren Fall benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Argon-Berater.

2. Entfernen der Verbindungsschraube

Führen Sie den Hexagon-Schraubendreher in den Kopf der Halteschraube ein und prüfen Sie den Sitz taktil. Drehen Sie den Schraubendreher dann gegen den Uhrzeigersinn mit einer Drehmomentratsche (unter Berücksichtigung der plattformspezifischen Insertionskräfte, um die Schraube zu lösen und vollständig aus dem Gewinde zu entfernen). Für die Implantat Platform rot (2 mm internal taper) beachten Sie 20 Ncm, für die Implantat Platform gelb (3 mm internal taper) beachten Sie 25 Ncm und für die Implantat Platform blau (3 mm mit kurzer Schraube mit Micro-Gewinde) beachten Sie 20 Ncm. Stellen Sie sicher, dass Sie beim Entfernen des Abutments den korrekten Drehmomentwert an der Ratsche einstellen. Entfernen Sie nun die Schraube aus dem Abutmentkanal. **Tipp: Der Hexagon-Schraubendreher hat eine kleine konische Klemmphase, die Ihnen das Entfernen der Schraube erleichtert. Nachdem die Schraube bereits aus dem Gewinde entfernt wurde, drücken Sie den Schraubendreher erneut in den Schraubenkopf. Die Schraube haftet nun sicher am Instrument und kann durch Herausziehen nach oben leicht entnommen werden.**

3. Entfernen des Abutments

Setzen Sie das Abutment-Entfernungs-Tool in das Abutment ein und drehen Sie im Uhrzeigersinn. Sie werden sofort merken, dass Sie sich in einem Schraubgewinde befinden. Drehen Sie weiter, bis Sie an einem Punkt einen Widerstand spüren, und achten Sie darauf, nicht zu ziehen! Verwenden Sie stattdessen eine Drehmomentratsche und die spezifischen Insertionskräfte (siehe Nummer 2 erster Absatz oben), um noch ein wenig weiter im Uhrzeigersinn zu drehen. Die konische Kaltverschweißung wird dadurch gelöst, indem das Abutment über das Ausdrehgewinde sanft angehoben wird.

Bitte versuchen Sie nicht, ohne das Abutment-Entfernungs-Instrument vorzugehen, z. B. mit einer Zange oder Ultraschall-Lockern. Die Reibung ist konstruktionsbedingt absichtlich viel zu stark. Beschädigungen am Abutment oder sogar eine Beeinträchtigung des Implantats könnten die Folge sein.

Schrauben Sie anschließend das Abutment vom Instrument ab.

Phase 1: **BPS**

B1

B2

B3



B

Wählen Sie Ihre Insertionstiefe

Die Basis für die biologisch optimale Gestaltung des Sulcus wird durch die Ausformung des Knochenprofils erreicht. Die Bone Profile Screw (BPS) ist indikationsabhängig für drei unterschiedliche subkrestale Insertionstiefen erhältlich.

1 mm subkrestal = **B1**

2 mm subkrestal = **B2**

3 mm subkrestal = **B3**

Phase 2: **TA**

H2

H4

H6



H

Formen Sie das Gewebe

In dieser Phase greifen Sie formkongruent das Knochenaustrittsprofil auf, das von der Bone Profile Screw (BPS) geformt wurde und somit unangetastet bleibt. Entscheidendes Kriterium für die Auswahl ist die Gesamthöhe des Gewebes oberhalb der Implantatschulter.

2 mm Gewebehöhe = **H2**

4 mm Gewebehöhe = **H4**

6 mm Gewebehöhe = **H6**

Phase 3 **Analog: GT / OT**

Phase 3 **Digital: SB**

H2

H4

H6



H

Der Labortransfer

Entgegen der Auswahl der Höhe der Bone Profile Screws (BPS) wird die Höhe der Abformpfosten (wie Gingivaformer) anhand der Gesamthöhe gemessen ab Implantatschulter dargestellt. Es handelt sich um die biologische Gesamthöhe oberhalb des Implantats. Die Scanbodies sind universell verwendbar.

2 mm Gewebehöhe = **H2**

4 mm Gewebehöhe = **H4**

6 mm Gewebehöhe = **H6**

Phase 4 **Prothetik**

P1

P2

P3

P4

P5



P

Die Auswahl der prothetischen Komponente

In diesem Beispiel liegt eine subkrestale Insertion von 2 mm vor woraufhin eine Bone Profile Screw **B2** verwendet wurde. Die Mindesthöhe des auszuwählenden Abutments liegt somit > 2 mm, idealerweise jedoch ca. 0,5 - 1 mm unterhalb der Gingiva. Zum Einsatz kommt ein Abutment **P3** (prothetische Stufe 3,0 mm oberhalb der Implantatschulter).

1,0 mm prothetische Stufe = **P1** 3,0 mm prothetische Stufe = **P3**

2,0 mm prothetische Stufe = **P2** 4,0 mm prothetische Stufe = **P4**

Phase 1: BPS



BPS
Knochenprofilschrauben

Phase 2: TA



TA
Gingivaformer

Phase 3 Digital: SB



SB
Digitale Abformung

Analog GT/OT



GT
Geschlossene Abformung



OT
Offene Abformung

Phase 4 Prothetik



KSA
Klebe-/ Scan



FB
FlexibleBase



CS
Cerec



MB
MultiBase



MU
Multiunit



PM
Premill



TPA
Temporäre Aufbauten



1 mm subcrestale Insertion + 3 mm Gingiva
= 4 mm Gesamthöhe

Sollten Sie **3 mm Weichgewebe** vorfinden, ist es ausreichend Ihr Implantat **1 mm subkrestal** zu setzen, um die gewünschte Gesamthöhe von mindestens 4 mm zu erreichen.

Bitte wählen Sie eine Bone Profile Screw der **Höhe B1**.



2 mm subcrestale Insertion + 2 mm Gingiva
= 4 mm Gesamthöhe

Sollten Sie **2 mm Weichgewebe** vorfinden, setzen Sie Ihr Implantat **2 mm subkrestal**, um die gewünschte Gesamthöhe von mindestens 4 mm zu erreichen.

Bitte wählen Sie eine Bone Profile Screw der **Höhe B2**.



3 mm subcrestale Insertion + 1 mm Gingiva
= 4 mm Gesamthöhe

Sollten Sie **1 mm Weichgewebe** vorfinden, ist es notwendig Ihr Implantat **3 mm subkrestal** zu setzen, um die gewünschte Gesamthöhe von mindestens 4 mm zu erreichen.

Bitte wählen Sie eine Bone Profile Screw der **Höhe B3**.





K3Pro® XP Knochenprofilschrauben

Die K3Pro® BPS.XP Bone Profile Screws werden für das Stable Tissue Concept anstelle der serienmäßigen Verschlusschraube verwendet. Sie formen das Knochendurchtrittsprofil als elementare Basis der perfekten Biologie. Ortung und Freilegung sind besonders einfach. Nicht nur das – dieses Knochenprofil schafft auch die Voraussetzung für die minimalinvasive Weiterbehandlung nach der Implantation mit Gingivaausformung und Emergenzprofilgestaltung, Abformung und Einsatz des definitiven Abutments bei bis zu 3mm subkrestaler Implantatinsertion dank formkongruenter XP-Line-Komponenten.

Entscheidendes Kriterium für die Auswahl ist die tatsächliche Insertionstiefe des Implantats, die entweder intraoperativ mit-

tels Messinstrument ermittelt wird oder bei digitaler Full-Guided Implantation bereits feststeht. Die Verwendung der BPS.XP hat in Verbindung mit der abfallenden, komplett oberflächenbehandelten Implantatshulter von K3Pro® den weiteren Vorteil, einzzeitig implantieren und augmentieren zu können – beispielsweise in der Membrantechnik bei bukkalem Knochendefizit – und Hartgewebe nicht nur um, sondern auch über dem Implantat zu schaffen.

Die K3Pro® BPS.XP Knochenprofilschrauben sind plattformsspezifisch in 3 Höhen erhältlich. Sie werden handfest mit maximal 10 Ncm eingedreht.

1.0 mm

2.0 mm

3.0 mm

2mm



BPS.XP 21010/2



BPS.XP 25020/2



BPS.XP 31030/2

3mm



BPS.XP 31010/3



BPS.XP 35020/3



BPS.XP/39030/3

Short



BPS.XP 31010/3S



BP S.XP 35020/3S



BPS.XP 39030/3S

BONE PROFILE SCREW MIT TELLER

2mm



BPS.XP 25010/2T



BPS.XP 21020/2T

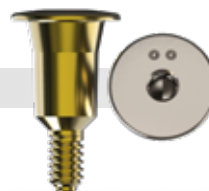


BPS.XP 31030/2T

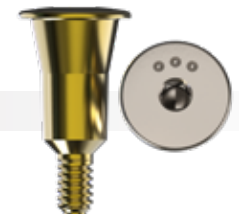
3mm



BPS.XP 50010/3T

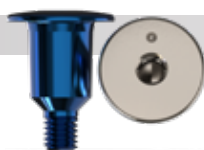


BPS.XP 50020/3T

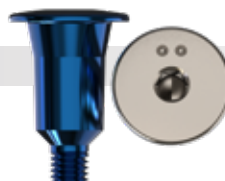


BPS.XP 50030/3T

Short



BPS_XP 31010/3ST



BPS.XP 35020/3ST



BPS.XP 39030/3ST



K3Pro® XP Gingivaformer

Die K3Pro® TA.XP Gingivaformer greifen stets formkongruent das Knochendurchtrittsprofil auf, das von der BPS.XP geformt wurde. Entscheidendes Kriterium für die Auswahl ist die beabsichtigte Gesamthöhe oberhalb der Implantatschulter, der sulkuläre Anteil im Knochen bleibt aufgrund der Formkongruenz unangetastet, egal welche BPS.XP verwendet wurde (dies gilt eingeschränkt bei H2 und H3). So entstehen optimale Verhältnisse in der Biologischen Zone. Ihr Vorteil: Es ist auch bei tief subkrestaler Implantatposition kein invasiver Eingriff mehr in die nach der Operation neu entstehende Hart- und Weichgewebestruktur oberhalb des Implantats erforderlich.

Die K3Pro® TA.XP Gingivaformer sind plattformsspezifisch in bis zu 3 Höhen erhältlich. Um die Mukosa indikationspezifisch auch horizontal optimal auszuformen sind plattformsspezifisch bis zu 2 Durchmesser (S M L) verfügbar. Als Auswahlkriterium empfiehlt sich die Messung der Gingivahöhe mittels Instrument. Entweder komplett aus dem Implantat heraus oder abzüglich der verwendeten BPS.XP Schraube.

Optional eignen sich die K3Pro® TA.XP Gingivaformer selbstverständlich auch für die offene Implantateinheilung. Sie werden handfest mit maximal 10 Ncm eingedreht.

2.0 mm

4.0 mm

6.0 mm

2 mm

S



TA.XP 40020/2



TA.XP 40040/2



TA.XP 40060/2



V1

V2

3 mm

L



TA.XP 40020/3



TA.XP 40040/3



TA.XP 40060/3



V1

V2

3 mm

M



TA.XP 50020/3



TA.XP 50040/3



TA.XP 50060/3



V1

V2

3 mm

L



TA.XP 65020/3



TA.XP 65040/3



TA.XP 65060/3



V1

V2

Short

M



TA.XP 50020/3S



TA.XP 50040/3S



TA.XP 50060/3S



V1

V2

Short

L



TA.XP 65020/3S



TA.XP 65040/3S



TA.XP 65060/3S



V1

V2

Alle TA.XP Gingivaformer stehen in unserer digitalen Bibliothek als Downloads zur Verfügung. Es sind zwei Scan-Versionen verfügbar: **Version 1** mit gelasener Artikelnummer und **Version 2** mit zusätzlichen Kerben oder Punkten, die von einigen Scannern leichter lesbar sind als nur die gelaserte Artikelnummer.

Die TA.XP Gingivaformer Digital sind eindeutig gekennzeichnet und ermöglichen so eine sichere Identifikation bei der Weiterverarbeitung von Intraoralscans.

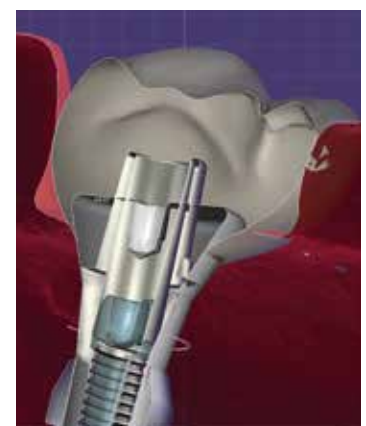
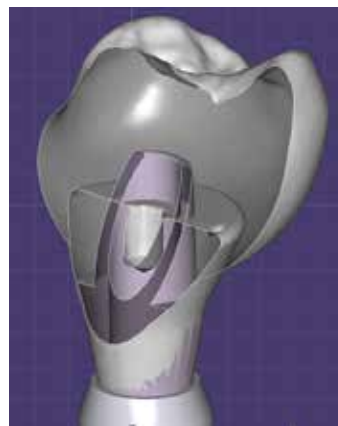
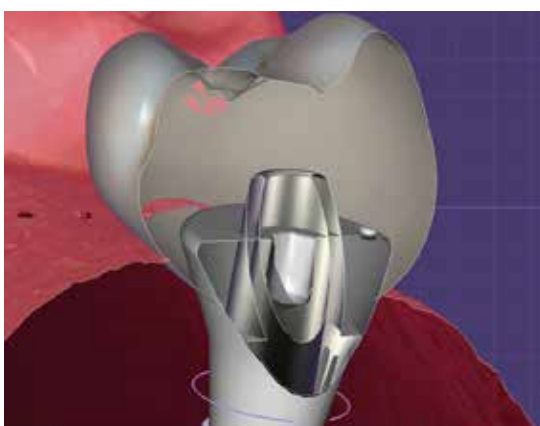
In der Modelliersoftware kann die Rohform der TA.XP als Visualisierungsscan-Datei geladen und mit dem Intraoralscan überlagert werden. Dadurch lässt sich das exakte Austrittsprofil digital nachgestalten.

Das Ergebnis ist ein präzise geplantes Emergenzprofil und ein reibungsloser Ablauf beim Einsetzen der Krone am Patienten.

GINGIVAFORMER KENNZEICHNUNGSSYSTEM

Strichcodierung	Plattform	Punktcodierung	Gingivahöhe
			2mm
			4mm
			6mm
		Bedeutet 6,5mm Durchmesser	

CAD-Overlay Gingivaformer/Abutment/Krone





K3Pro® Scanbody

Die K3Pro® SB Scanbodies übertragen bei Intraoralscan die Implantatposition ins Labor und ermöglichen die Herstellung eines gedruckten Modells oder direkt das digitale Design des Zahnersatzes. Erfolgt die Abformung von Implantatposition und Emergenzprofil klassisch mit offenem oder geschlossenem Pfosten, so wird der Scanbody für den Laborscanner verwendet. In Verbindung mit den Bibliotheken für die XP-Line oder die klassische K3Pro-Prothetik kann so auf mit den bekannten Designsoftwares auf das komplette Abutment-Portfolio zurückgegriffen und maßgeschneiderter Zahnersatz hergestellt werden. Das Kriterium für die Auswahl des Scanbodies ist die verwendete Implantatplattform, die Insertionstiefe des Implantats

ist aufgrund seines schlanken Designs unerheblich. Er besitzt einen Sechskant zur Rotationssicherung. Sollte der Scanbody in diesem nicht korrekt sitzen, so wird er sich durch die integrierte, nicht verlierbare Schraube auch nicht verschrauben lassen. Der korrekte Sitz ist besonders einfach auch ohne Röntgenbild zu überprüfen. Die Schraube schließt in diesem Fall bündig mit dem oberen Ende des Scanbody ab. Weiterhin kann durch eine Einkerbung oberhalb der Implantatverbindung auch im Röntgenbild der korrekte Sitz überprüft werden. Das Anzugsdrehmoment liegt bei maximal 10 Ncm. Eine Verwechslung der verschiedenen Plattformen im Labor ist ausgeschlossen, denn jeder Scanbody hat eine individuelle Geometrie.



Die Schraube greift nur, wenn der Scanpfosten korrekt eingesetzt ist und der Schraubenkopf bündig mit dem Scanbody abschließt.

INDIVIDUELLE
GEOMETRIE
FÜR JEDE
PLATTFORM

Info

Die SB K3Pro® Scanpfosten, sind sowohl mit der K3Pro® Klassik Prothetik als auch der neuen XP-Line-Prothetik anzuwenden. Sie greifen ebenso wie die hohen Verschluss- und Einheitschrauben BPS und die TA XP Gingivaformer bereits die Form des biologischen Gewebezylinders oberhalb der Implantatschulter auf. Sie sind aber auch bei kristal gesetzten Implantaten verwendbar und mit jedem digitalisierbaren K3Pro®-Aufbau zu alignen. Sie eignen sich sowohl für die intraorale digitale Abformung als auch für den Laborscan auf dem klassischen Modell. Der sichere Sitz im Implantat und die Zuverlässigkeit des Scans ist gegeben, da die spezifische Halteschraube integriert ist und bei korrektem Sitz im Sechskant nach Eindrehung mit dem Kopf des Scanpfostens vollständig bündig abschließt. Fehler werden somit ausgeschlossen.

- Erhältlich für alle Plattformen, unabhängig von der Insertionstiefe des Implantats
- Direkter Sitz im Implantat ohne konischen Kraftschluss für höchste Präzision und Gewebeschonung bei intraoperativer Anwendung
- Rotationssicher durch Sitz im Sechskant und Visualisierungshilfe dank bündig abschließender Halteschraube
- Für die digitale intraorale Abformung oder den Laborscan
- In Verbindung mit der K3Pro Bibliothek mit allen Prothetik-Designsoftwares universell anwendbar

exocad
exoplan

dental wings

coDiagnostiX®

Atomic AI



CAD
FLIX



vatech®

Denseo®

DÜRR
DENTAL



ly **hypsoCAD**

PLANMECA

3shape

Biss
Dental Software Suite

revo **i-Dixel**

SICAT

smop
powered by swissmeda



CAD/CAM Bibliotheken können bei dem jeweiligen Hersteller angefordert werden. Alternativ können Sie diese auch über: www.argon-dental.de herunterladen.

Sie möchten weitere Informationen hierzu oder haben Fragen? Wenden Sie sich gerne per E-Mail an: support@argon-dental.de



Die jeweils aktuellsten Versionen unserer K3Pro CAD/CAM Bibliotheken finden Sie in unserer Mediathek unter: www.argon-dental.de





K3Pro® XP Abformpfosten (GT)

Die K3Pro® GT.XP Abformpfosten übertragen die Implantatposition nach Abdrucknahme mit geschlossenem oder konfektioniertem Löffel ins Labor. Besonders präzise wird die Übertragung da die GT.XP exakt das Weichgewebeprofil aufgreifen, das von den TA.XP Gingivaformern ausgeformt wurde. Somit sind sie mehr als nur ein Transferpfosten: sie informieren das Labor über die Höhe der Schleimhaut und den Durchmesser des Emergenzprofils. Dies erleichtert die Auswahl der Präparationshöhe des Abutments, wenn die verwendete BPS.XP Knochenprofilschraube mit angegeben und berücksichtigt wird. Das entscheidende Kriterium für die Auswahl ist ganz einfach, denn sie sind in identischen Höhen und

Breiten wie die TA.XP-Gingivaformer erhältlich. So ist auch bei tief subkrestaler Implantatposition kein invasiver Eingriff mehr in die ausgeheilte Hart- und Weichgewebestruktur oberhalb des Implantats erforderlich.

Die K3Pro® GT.XP Abformpfosten werden im Set mit passenden Schnappkappen verwendet, die lediglich in zwei Positionen 180° versetzt einsetzbar sind. Sie besitzen einen Innensechskant im Implantat als Rotationssicherung. Ihre Verwendung empfiehlt sich besonders distal oder bei eingeschränkter Mundöffnung. Sie werden handfest mit maximal 10 Ncm eingedreht.

2.0 mm

4.0 mm

6.0 mm

2mm

S



GT.XP 40020/2.SET



GT.XP 40040/2.SET



GT.XP 40060/2.SET

3mm

M



GT.XP 50020/3.SET



GT.XP 50040/3.SET



GT.XP 50060/3.SET

3mm

L



GT.XP 65040/3.SET



GT.XP 65060/3.SET



Jeder unserer GT Abdruckpfosten wird im Set inkl. der dazugehörigen Abdruckkappe geliefert.

2.0 mm

4.0 mm

6.0 mm



GT.XP 50020/3S.SET



GT.XP 50040/3S.SET



GT.XP 50060/3S.SET

Short

M



GT.XP 65040/3S.SET



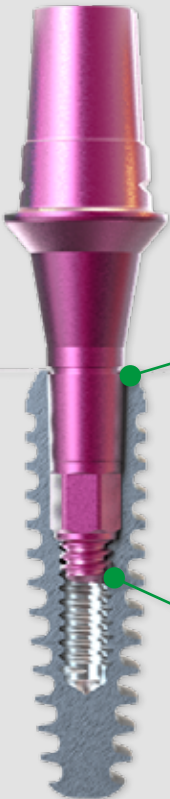
GT.XP 65060/3S.SET

Short

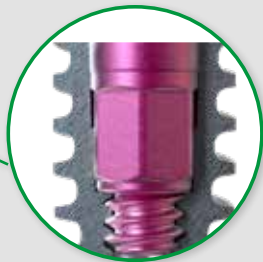
L

RICHTIG

Schraube greift erst bei korrektem Sitz des Transferpfostens.

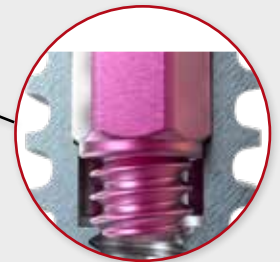
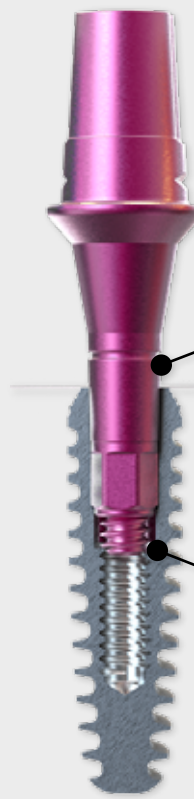


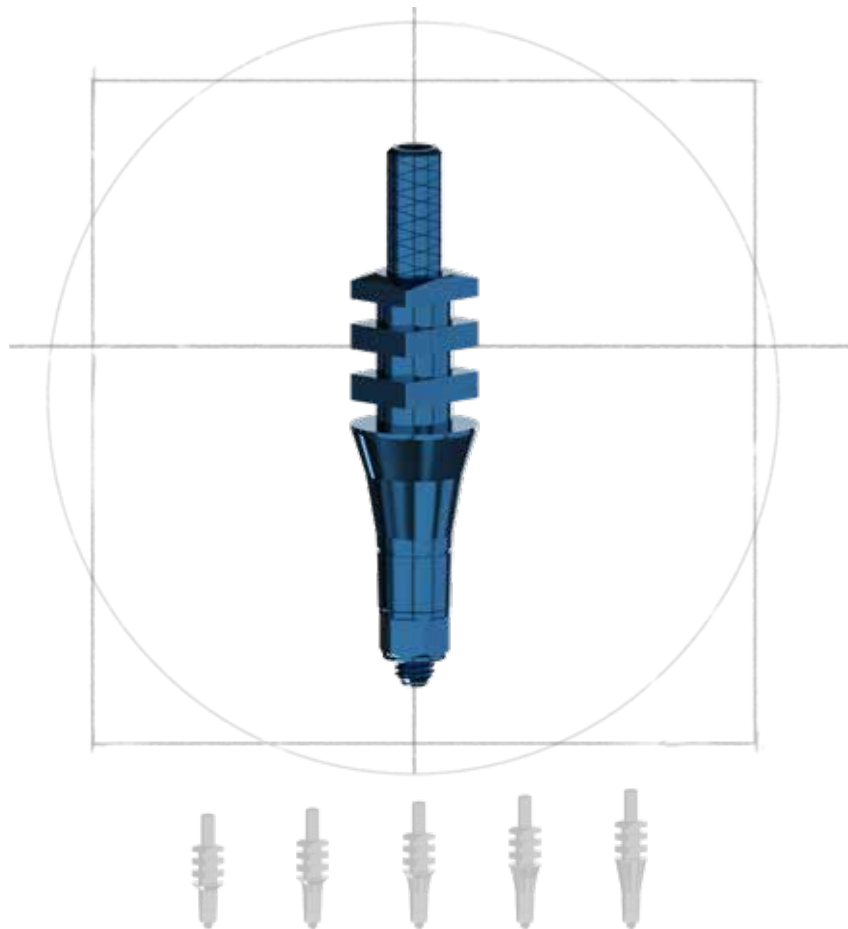
Indikator-Linienniveau



Hex-Sitzordnung korrekt

FALSCH

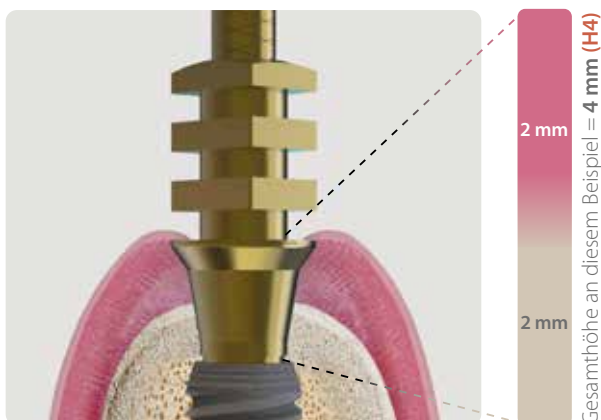




K3Pro® XP Abformpfosten (OT)

Die K3Pro® OT.XP Abformpfosten übertragen die Implantatposition nach Abdrucknahme mit offenem Löffel ins Labor. Sie greifen exakt das Weichgewebeprofil auf, das von den TA.XP Gingivaformern ausgeformt wurde. Sie informieren das Labor über die Höhe der Schleimhaut und den Durchmesser des Emergenzprofils, was die Auswahl der Präparationshöhe des Abutments erleichtert. Sie sind in identischen Höhen und Breiten wie die

TA.XP-Gingivaformer erhältlich und erfordern keinen invasiven Eingriff in die ausgeheilte Gewebestruktur. Die K3Pro® OT.XP Abformpfosten besitzen Retentionsrillen für sicheren Halt in der Abdruckmasse, eine rechteckige Abflachung und einen Innensechskant als Rotationssicherung. Eine zentrale Halteschraube sichert gute Zugänglichkeit auch bei hohem Löffel und tiefer Insertion. Sie werden handfest mit maximal 10 Ncm eingedreht.



Entgegen der Auswahl der Höhe der Bone Profile Screws (BPS) wird die Höhe der offenen Abformpfosten (OT) anhand der Gesamthöhe gemessen ab Implantatschulter dargestellt. Es handelt sich somit um die biologische Gesamthöhe oberhalb des Implantats.

In der Komponentenauswahl wird dies anhand der Bezeichnungen **H2 – H4 – H6** kenntlich gemacht.

H2

H4

H6

2.0 mm

4.0 mm

6.0 mm

Short M



OT.XP 50020/3S.SET



OT.XP 50040/3S.SET



OT.XP 50060/3S.SET

Short L



OT.XP 65040/3S.SET



OT.XP 65060/3S.SET

SLIM LINE

XS

8.0 mm



OT.XP 40060/3S_SL.SET
Slim Line

RICHTIG

Schraube greift erst bei korrektem Sitz des Transferpfosten.

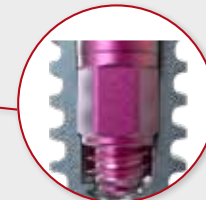


Indikator-Linienniveau



Hex-Sitzordnung korrekt

FALSCH



2.0 mm

4.0 mm

6.0 mm

2mm

S



OT.XP 40020/2.SET



OT.XP 40040/2.SET



OT.XP 40060/2.SET

3mm

M



OT.XP 50020/3.SET



OT.XP 50040/3.SET



OT.XP 50060/3.SET

3mm

L



OT.XP 65040/3.SET



OT.XP 65060/3.SET

8.0 mm

8.0 mm

XS



OT.XP 30080/2_SL.SET
Slim Line



OT.XP 40080/3_SL.SET
Slim Line

SLIM LINE



K3Pro® XP KSA Aufbauten

Die K3Pro® KSA.XP Abutments sind die bevorzugte Wahl für den definitiven Zahnersatz im Stable Tissue Concept, sei es bei Einzelkronen oder zementierten Brücken.

Sie ermöglichen die Herstellung individueller Emergenzaufbauten im Zirkon-Hybrid-Verfahren sowie monolithischer okklusal verschraubter Einzelkronen aus Zirkon oder Presskeramik.

Diese Abutments sind sowohl digital (über universelle, plattformsspezifische Scanposts oder Scankappen auf dem Abutment) als auch manuell (mit optionaler Modellierkappe) verarbeitbar und in allen gängigen Designsoftwares integriert.

Besonders hervorzuheben ist ihre ästhetische Qualität durch eine reduzierte plattformsspezifische Tellerbreite.

Die Abutments verfügen über eine klassische Konusverbindung mit einem plattformsspezifischen Eindrehmoment von 20 oder 25 Ncm, das nur mittels Ausdrehinstrument revidiert werden kann. In der XP-Serie sind sie in einer breiten Palette von Stufenhöhen von 1,5 mm bis 4,5 mm über der Implantatschulter erhältlich. Sie sind optimal für subkrestale Anwendungen mit 1 mm, 2 mm oder 3 mm Tiefe geeignet und bieten eine sichere Rotationssicherung mit Nocken auf der Präparationsebene sowie ausreichende Aufbauhöhe für eine stabile Klebefestigkeit.

1.5 mm

2.5 mm

3.5 mm

4.5 mm

2 mm



KSA.XP 400015/2



KSA.XP 400025/2



KSA.XP 400035/2

2 mm



KSA.XP 41515/2



KSA.XP 41525/2



KSA.XP 41535/2

3 mm

Short



KSA.XP 430015/3



KSA.XP 430025/3



KSA.XP 430035/3



KSA.XP 430045/3

3 mm

Short



KSA.XP 431515/3



KSA.XP 431525/3



KSA_XP 431535/3



KSA.XP 431545/3

2 mm



ETS.K3Pro/2.Set

3 mm



ETS.K3Pro/3.Set

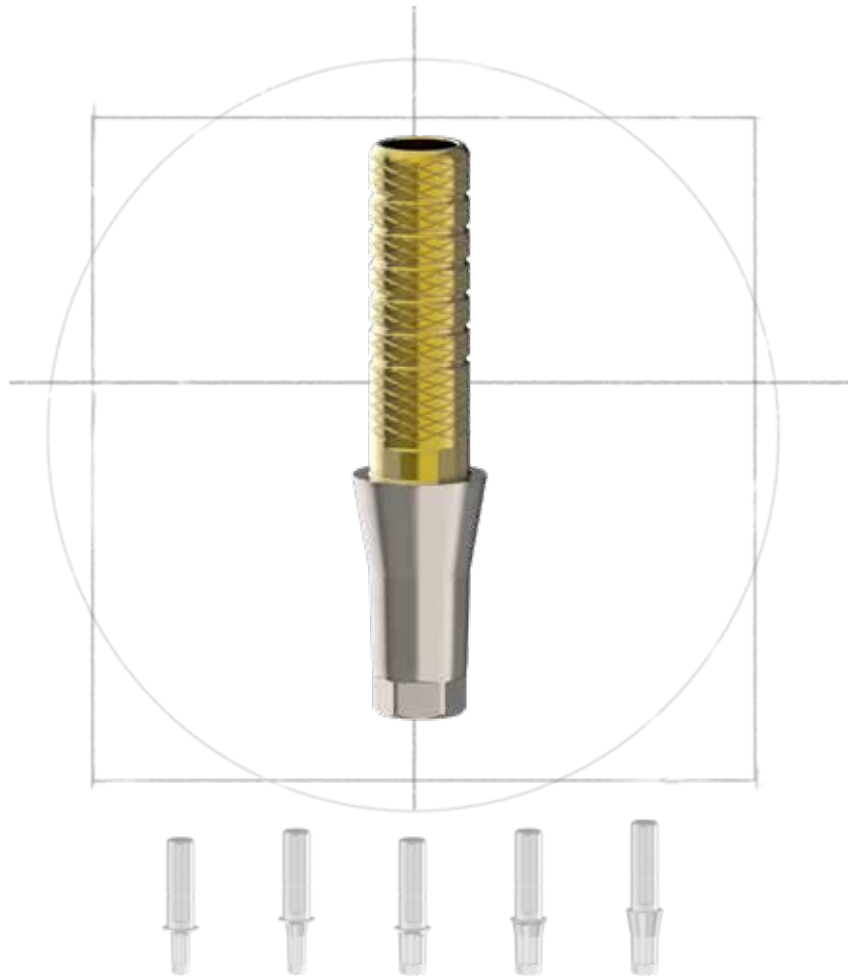
Short



AS.K3ProS1/6.Set

BITTE BEACHTEN:

Die Aufbauten werden ohne prothetische Schrauben ausgeliefert. Diese sind separat zu bestellen.



K3Pro® XP FB Flexible Base

Die K3Pro® FB.XP Flexible Base Abutments sind die bevorzugte Wahl für ästhetischen Zahnersatz im Stable Tissue Concept, besonders bei Einzelkronen und zementierten Brücken. Sie ermöglichen die individuelle Herstellung von Zirkonabutments im CAD-CAM- oder manuellen Verfahren mit eigenem Emergenzprofil, ideal für okklusal verschraubte monolithische Kronen. Diese Abutments sind durch ihre goldene Titan-Nitrid-Beschichtung und minimalen Tellerdurchmesser äußerst ästhetisch. Ihre durchgehende Geometrie ist kompatibel mit XP-Einheitschrauben, -Gingivaformern und -Abformpfosten.

Die FB.XP Abutments sind für subkrestale Einsätze von 1 mm, 2 mm oder 3 mm und hohe subgingivale Zirkonanteile mit Stufenhöhen bis zu 3,5 mm über der Implantatschulter ausgelegt. Eine Rotationssicherung mit Nocke auf der Präparations-

ebene und eine maximale, individuell kürzbare Aufbauhöhe gewährleisten herausragende Klebefestigkeit, insbesondere bei langen Kronen. Sie bieten einen konischen Kraftschluss im Implantat mit 20 Ncm bei 2 mm- oder Short-Plattform und 25 Ncm bei 3 mm-Plattform. Die Abutments sind auch für die intraoperative Herstellung einer Einheilkappe geeignet.

Digital werden sie mit universellem Scanpost oder Scankappe verarbeitet, manuell mit optionaler Modellierkappe und sind in allen gängigen Designsoftwares integriert. Ihre Austrittsgeometrie entspricht formkongruent den XP-Komponenten und sichert eine harmonische Integration in das Implantatsystem. Diese Eigenschaften machen sie zur idealen Wahl für präzisen und ästhetischen Zahnersatz, der den spezifischen Anforderungen des Stable Tissue Concepts gerecht wird.

1.5 mm

2.5 mm

3.5 mm



FB.XP 400015/2



FB.XP 400025/2



FB.XP 400035/2

2 mm



FB.XP 400015/3



FB.XP 400025/3



FB.XP 400035/3

3 mm

Short



2 mm

ETS.K3Pro/2.Set



3 mm

ETS.K3Pro/3.Set



Short

AS.K3Pro_S1.6.Set

BITTE BEACHTEN:

Die Aufbauten werden ohne prothetische Schrauben ausgeliefert. Diese sind separat zu bestellen.



K3Pro® XP Cerec kompatible Aufbauten

Die K3Pro® CS.XP Abutments sind die bevorzugte Wahl für den Zahnersatz im Stable Tissue Concept mit dem Cerec®-Verfahren. Sie ermöglichen die präzise Herstellung individueller Emergenzaufbauten und okklusal verschraubter monolithischer Einzelkronen.

Die Aufbauhöhe, -form und die Rotationsnocke entsprechen exakt der Cerec®-Blank-Geometrie. Diese Abutments werden mittels Intraoralscan digital abgeformt, wobei die originale Cerec®-Scankappe über den rotationsgesicherten Aufbau platziert wird. Zusätzlich dienen sie als Basis für Emergenzprofile im Cerec®-Verfahren und sind Cerec®-Blank-kompatibel, wobei

die Aufbaugestaltung maximale Klebefestigkeit gewährleistet. Die CS.XP Abutments bieten die klassische Konusverbindung mit einem plattformspezifischen Eindrehmoment von 20 oder 25 Ncm, das nur mittels Ausdrehinstrument revidiert werden kann.

In der XP-Serie sind sie speziell für tief subkrestale Insertionen in drei prothetischen Höhen (1,1 mm, 2,1 mm, 3,1 mm) über der Implantatschulter erhältlich. Diese Eigenschaften machen sie äußerst flexibel und anpassungsfähig für unterschiedliche klinische Anforderungen, unterstützen die langfristige Funktionalität und Ästhetik der Versorgung.

1.5 mm

2.5 mm

3.5 mm

2 mm



CS.XP 400015/2



CS.XP 400025/2



CS.XP 400035/2

3 mm

Short



CS.XP 400015/3



CS.XP 400025/3



CS.XP 400035/3

2 mm



ETS.K3Pro/2.Set

3 mm



ETS.K3Pro/3.Set

Short



AS.K3Pro_S1.6.Set

BITTE BEACHTEN

Die Aufbauten werden ohne prothetische Schrauben ausgeliefert. Diese sind separat zu bestellen.



K3Pro® XP MB Multibase

Die K3Pro XP MultiBase Abutments sind speziell konzipiert für den bedingt herausnehmbaren oder verschraubten Zahnersatz und Stege bei einer subkrestalen Insertion von 2 Millimetern. Diese Abutments bieten rotationsgesicherte Direktverschraubung von Einzelkronen auf Abutment-Level sowie eine zuverlässige Befestigung für implantatgetragene Steg-Versorgungen. Ihre präzise 1,5° Konusverbindung gewährleistet eine bakteriendichte Verbindung, die den langfristigen Erhalt von Knochen und Weichgewebe unterstützt und so die Gesundheit des umgebenden Gewebes fördert.

Die Abutments sind sowohl für analoge als auch CAD-gestützte Workflows geeignet, dank des integrierten Datensat-

zes in der K3Pro® Bibliothek. Dies ermöglicht eine effiziente und präzise Planung und Fertigung der Versorgung. Die Aufbaubasis der MultiBase Abutments ist nicht nachpräparierbar, Anpassungen erfolgen über spezielle Aufbaukappen.

Das Anzugsdrehmoment variiert je nach Plattformgröße: bei 2 mm Plattformen beträgt es 20 Ncm, bei 3 mm Plattformen 30 Ncm und bei Short Plattformen 20 Ncm. Durch diese unterschiedlichen Drehmomente kann eine optimale Verbindung und Stabilität für jede Plattformgröße gewährleistet werden, was zur Langlebigkeit und Zuverlässigkeit der Versorgung beiträgt.

1.0 mm

2.0 mm

3.0 mm

4.0 mm

5.0 mm

2 mm



MB.XP 400010/2



MB.XP 400020/2



MB.XP 400030/2



MB.XP 400040/2



MB.XP 400050/2

3 mm



MB.XP 400010/3



MB.XP 400020/3



MB.XP 400030/3



MB.XP 400040/3



MB.XP 400050/3

Short



MB.XP 400010/3S



MB.XP 400020/3S



MB.XP 400030/3S



MB.XP 400040/3S



MB.XP 400050/3S

EINBRINGINSTRUMENT



MB_HREI_2/3
Einbringwerkzeug
K3Pro XP MultiBase
Aufbauten

SCAN KOMPONENTEN



MB 4000SK/SET
K3Pro XP MultiBase
Scankappe Titan HLD
beschichtet - inkl.
Sekundärschraube



MB 4000SK_PK/SET
K3Pro XP MultiBase
Scankappe
Peek inkl.
Sekundärschraube

LABOR KOMPONENTEN



MB 4000OT
K3Pro XP MultiBase
Transfer Set offen inkl.
Sekundärschraube



MB 4000LA
K3Pro XP MultiBase
Laboranalog



MB 4000GT
K3Pro XP MultiBase
geschlossener
Transfer Set inkl.
Sekundärschraube und
Abformkappe

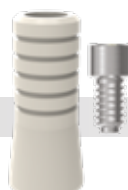
ROTATIONSGESICHERTE KAPPEN



MB 4000TB_TI/SET
K3Pro XP MultiBase
TiBasekappe Titan
inkl. Sekundärschraube



MB 4000LK_TI/SET
K3Pro XP MultiBase
Laserkappe Titan
inkl. Sekundärschraube



MB 4000PK_PK/SET
K3Pro XP MultiBase
Provikappe Peek
inkl. Sekundärschraube



MB 4000PM_TI/SET
K3Pro XP MultiBase
Premillkappe Titan
inkl. Sekundärschraube



MB 4000AK_POM/SET
K3Pro XP MultiBase
Ausbrennkappe - POM
inkl. Sekundärschraube

NICHT ROTATIONSGESICHERTE KAPPEN MIT SCHRAUBEN



MB 4000VK
MultiBase Cover Cap
mit integrierter Schraube



MB 4000GK
MultiBase Gingival Cap
mit integrierter Schraube



MB 4000FK
MultiBase Finder/Locater Cap
mit integrierter Schraube



HSVBA_1.6/SET
MultiBase Halteschraube 1.6mm
(2 Stück)

SCHRAUBEN SET

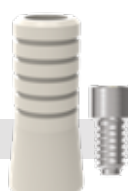
NICHT ROTATIONSGESICHERTE KAPPEN MIT EXTRA SCHRAUBEN



MB 4000KH
MultiBase Glue Cap
inkl. Sekundärschraube



MB 4000LK
K3Pro XP MultiBase
Laserkappe Titan
inkl. Sekundärschraube



MB 4000PK
K3Pro XP MultiBase
Provikappe Peek
inkl. Sekundärschraube



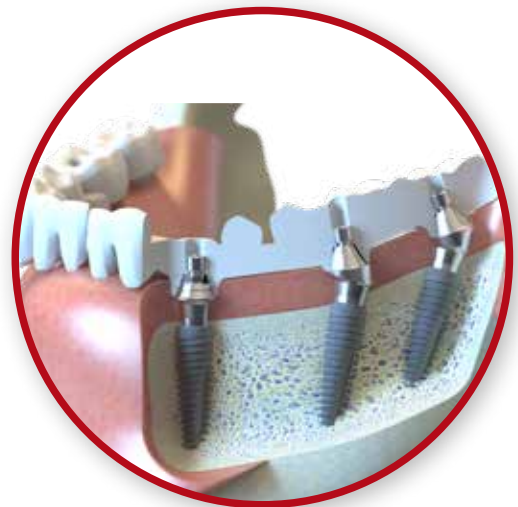
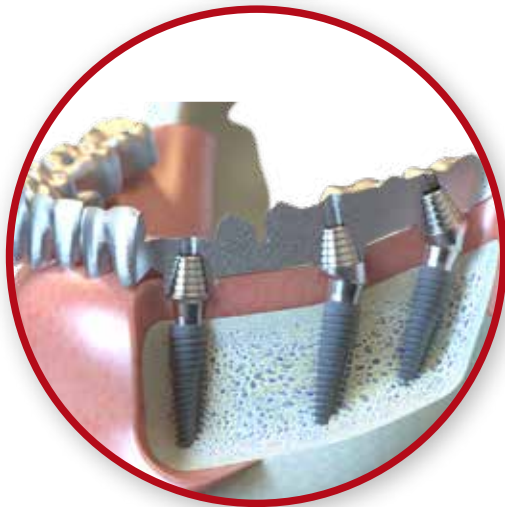
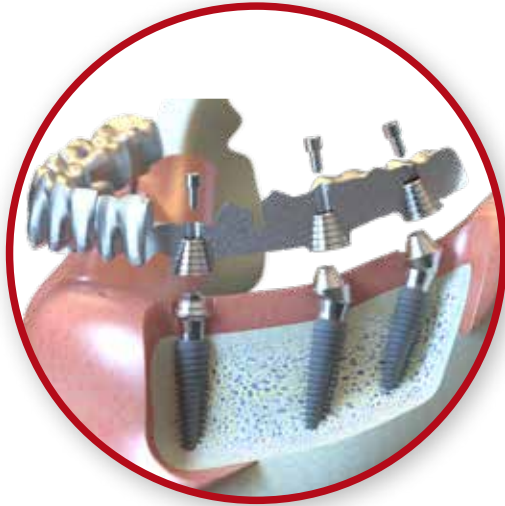
MB 4000POM
K3Pro XP MultiBase
Ausbrennkappe - POM
inkl. Sekundärschraube

MU.XP

MU – MultiUnit Abutment:

MU Aufbauten sind für die verschraubte Brücke bzw. für das typische All-on-X Restauranten konzipiert. Hierbei ist es öfters der Fall, dass die Implantate in unterschiedlichen Angulationen inseriert wurden, sodass ein Ausgleich bei den Aufbauten stattfinden muss, wofür es diese in 0,20,30 und 40° gibt.

Die Sekundärkappen sind nicht rotationsgesichert und sind für die Integration in einem Gerüst oder direkt in die Prothese, sowohl als auch direkt Aufbau verschraubte Restaurationen aus Zirkon.

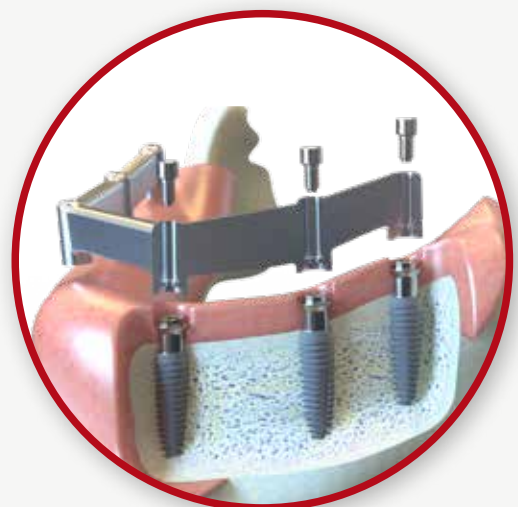
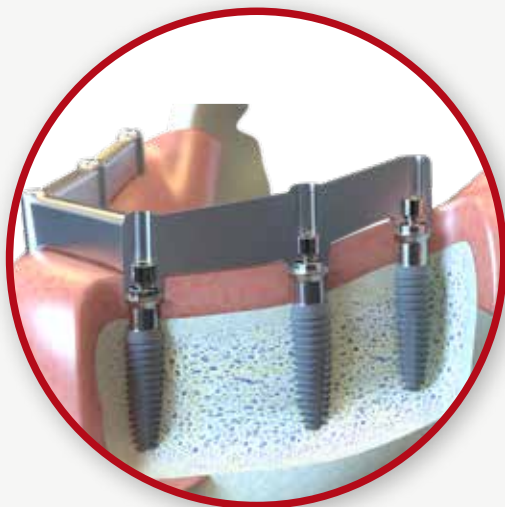


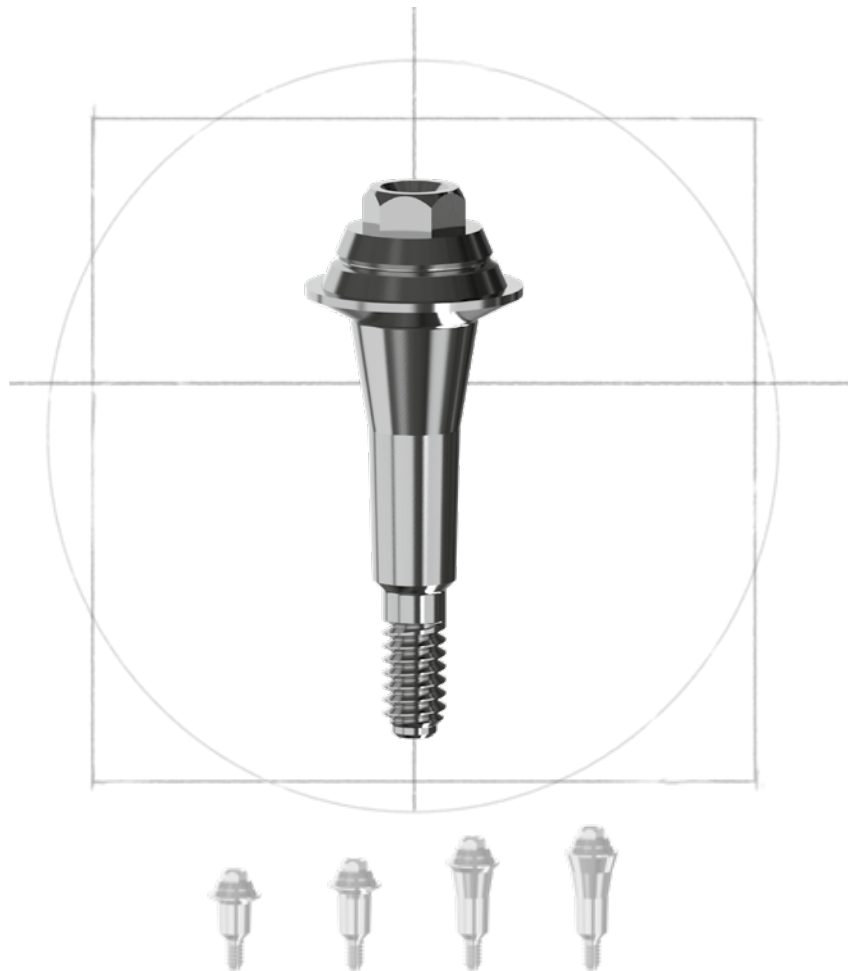
MB.XP

MB – MultiBase Abutment:

MB-Aufbauten sind für herausnehmbare Stegrestaurationen konzipiert. Die Abutment-Plattform ermöglicht eine direkte Verschraubung zur Stegkonstruktion oder ein Gerüst der Prothese, mit der die Restauration zum tiefsten Punkt abgesenkt werden kann, um dünne Gingivatypen auszugleichen.

Die Sekundärkappen sind in nicht-rotationsgesicherte und rotationsgesicherte Versionen verfügbar.





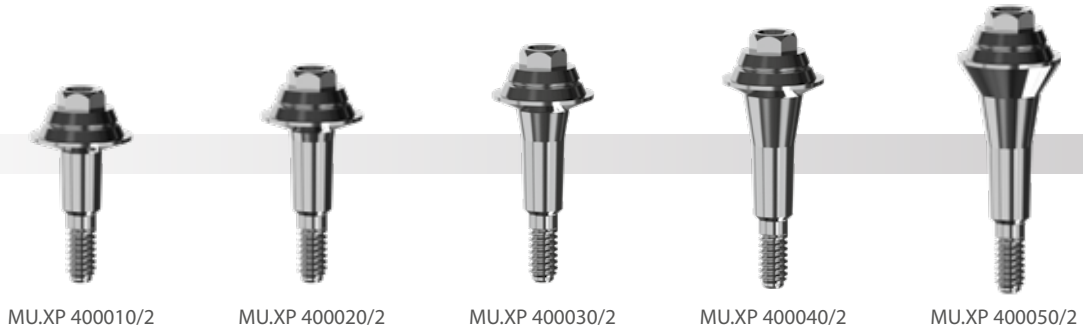
K3Pro® XP MU Multiunit

Die K3Pro XP Multiunit Abutments sind speziell konzipiert für den bedingt herausnehmbaren oder verschraubten Zahnersatz bei einer subkrestalen Insertion von 2 Millimetern. Diese Abutments bieten eine sichere, rotationsgesicherte Direktverschraubung von Einzelkronen auf Abutment-Level sowie eine zuverlässige Befestigung für implantatgetragene Steg-Versorgungen. Ihre präzise 1,5° Konusverbindung gewährleistet eine bakteriendichte Verbindung, die den langfristigen Erhalt von Knochen und Weichgewebe unterstützt. Besonders hervorzuheben ist, dass die K3Pro XP Multiunit Abutments kompatibel mit dem Nobel Anschluss sind. Dies ermöglicht Zahnärzten, die bereits mit diesen Instrumenten arbeiten,

eine nahtlose Integration in ihre Praxisabläufe. Die Abutments sind sowohl für analoge als auch CAD-gestützte Workflows geeignet, dank des integrierten Datensatzes in der K3Pro® Bibliothek. Die Folge ist eine effiziente und präzise Planung und Fertigung der Versorgung. Die Aufbaubasis der MultiBase Abutments ist nicht nachpräparierbar, was eine hohe Präzision und Zuverlässigkeit gewährleistet. Anpassungen erfolgen über spezielle Aufbaukappen, um den ästhetischen und funktionalen Anforderungen der Patienten gerecht zu werden. Das Anzugsdrehmoment variiert je nach Plattformgröße: bei 2 mm Plattformen beträgt es 20 Ncm, bei 3 mm Plattformen 30 Ncm und bei Short Plattformen 20 Ncm.

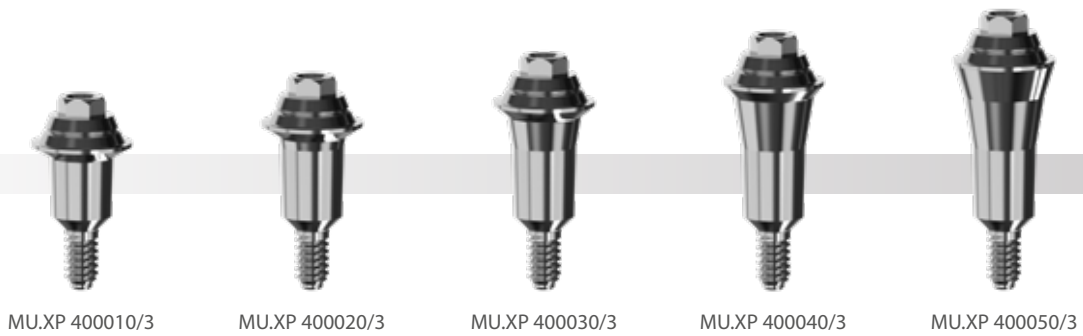
1.0 mm 2.0 mm 3.0 mm 4.0 mm 5.0 mm

2 mm 0°



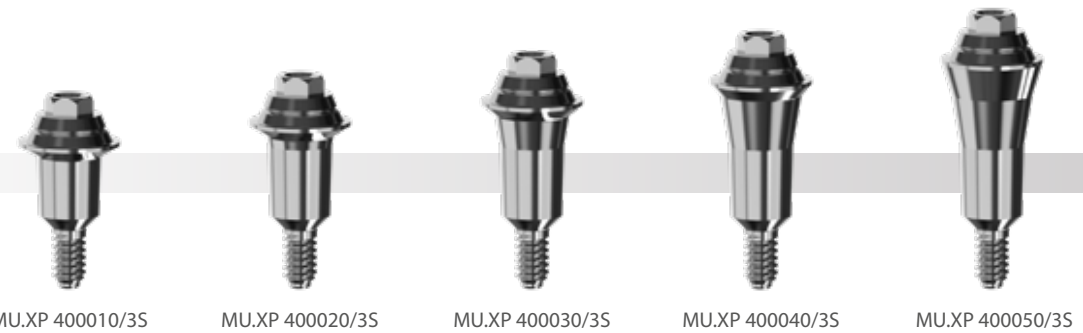
3 mm 0°

3 mm

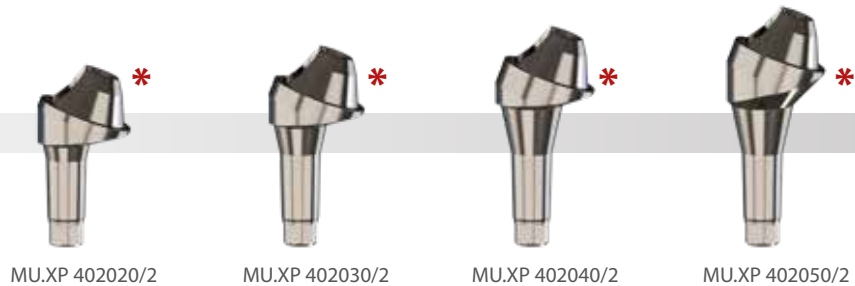


3 mm Short 0°

Short



2 mm 20°



3 mm Short 20°



1.0 mm

2.0 mm

3.0 mm

4.0 mm

5.0 mm

2mm

30°



MU.XP 403020/2



MU.XP 403030/2



MU.XP 403040/2



MU.XP 403050/2

3mm

Short

30°



MU.XP 403010/3



MU.XP 403020/3



MU.XP 403030/3



MU.XP 403040/3



MU.XP 403050/3

2mm

40°



MU.XP 404020/2



MU.XP 404030/2



MU.XP 404040/2



MU.XP 404050/2

3mm

Short

40°



MU.XP 404010/3



MU.XP 404020/3



MU.XP 404030/3



MU.XP 404040/3



MU.XP 404050/3

MU.XP_KT/SET
K3Pro XP MultiUnit-
Kappe Titan inkl.
Sekundärschraube

VERSCHLUSS UND GINGIVA KAPPEN



MU.XP_VK
K3Pro XP MultiUnit
Verschlusskappe
Schraubverbindung: Torx (T5);
Schraubentyp: integriert



MU.XP_GV5.5
K3Pro XP MultiUnit Gingivaformer Kappe
Ø 5.5mm, Press-Fit Befestigungsschraube:
Torx (T5); Schraubentyp: integriert



MU.XP_GV6.5
K3Pro XP MultiUnit Gingivaformer Kappe
Ø 6.5mm, Schraubverbindung: Torx (T5);
Schraubentyp: integriert



MU.XP_GV7.5
K3Pro XP MultiUnit Gingivaformer Kappe
Ø 7.5mm, Schraubverbindung: Torx (T5);
Schraubentyp: integriert

SEKUNDÄRKAPPEN



MU.XP_KT/SET
K3Pro XP MultiUnit Kappe Titan
inkl. Sekundärschraube



MU.XP_KP/SET
K3Pro XP MultiUnit Kappe POM,
inkl. Sekundärschraube



MU.XP_KPK/SET
K3Pro XP MultiUnit Kappe Peek
inkl. Sekundärschraube



MU.XP_KK/SET
K3Pro XP MultiUnit Klebe Kappe
inkl. Sekundärschraube

SCAN- UND LABORANALOG



MU.XP_SKT.S (short)
K3Pro® XP MultiUnit
Scan Kappe Titan
Schraubverbindung:
Torx (T5);
Schraubentyp: integriert



MU.XP_SKT.L (lang)
K3Pro XP® MultiUnit Scan
Kappe Titan, lang
Torx (T5);
Schraubentyp: integriert



MU.XP_OT/SET
K3Pro® XP MultiUnit OT
Transferkappe
inkl. Fixierschraube



MU.XP_GTK/SET
K3Pro® XP MultiUnit GT Transferkappe
inkl. Fixierschraube und Kappe



MU.XP_LA
K3Pro® XP MultiUnit
Laboranalog

LABOR-KOMPONENTEN

BITTE BEACHTEN: Alle Schrauben sind mit der UG-(Universal Grip)-Verbindung ausgestattet.

INSTRUMENTE



MU.XP_EIR
K3Pro XP MultiUnit Einbringinstrument
Ratschenanschluss



MU.XP_EIW
K3Pro XP MultiUnit Einbringinstrument
Winkelstückanschluss

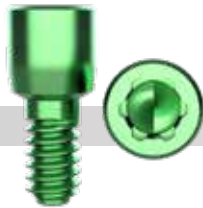


MU.XP_WS.UGD_L
K3Pro XP MultiUnit Instrument
Universal Grip
lang, Nobel-kompatibel



MU.XP_WS.UGD_K
K3Pro XP MultiUnit Instrument
Universal Grip
kurz, Nobel kompatibel

MU DIREKTVERSCHRÄUBUNG

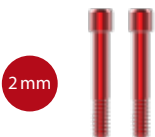


MU.XP_HSDV/SET
K3Pro XP MultiUnit Halteschraube
für Zirconium,
Universal Grip Verbindung (2 Stk.)



MU.XP_HSK/SET
K3Pro XP MultiUnit Halteschraube.
Universal Grip Verbindung (2 Stk.)

IMPLANTATVERSCHRÄUBUNG



ETS.K3Pro/2.Set



ETS.K3Pro/3.Set



AS.K3Pro_S1.6.Set

BITTE BEACHTEN SIE: Die Abutments werden ohne prothetische Schrauben geliefert. Diese müssen separat bestellt werden.



DAS **ARGON** KURSPROGRAMM

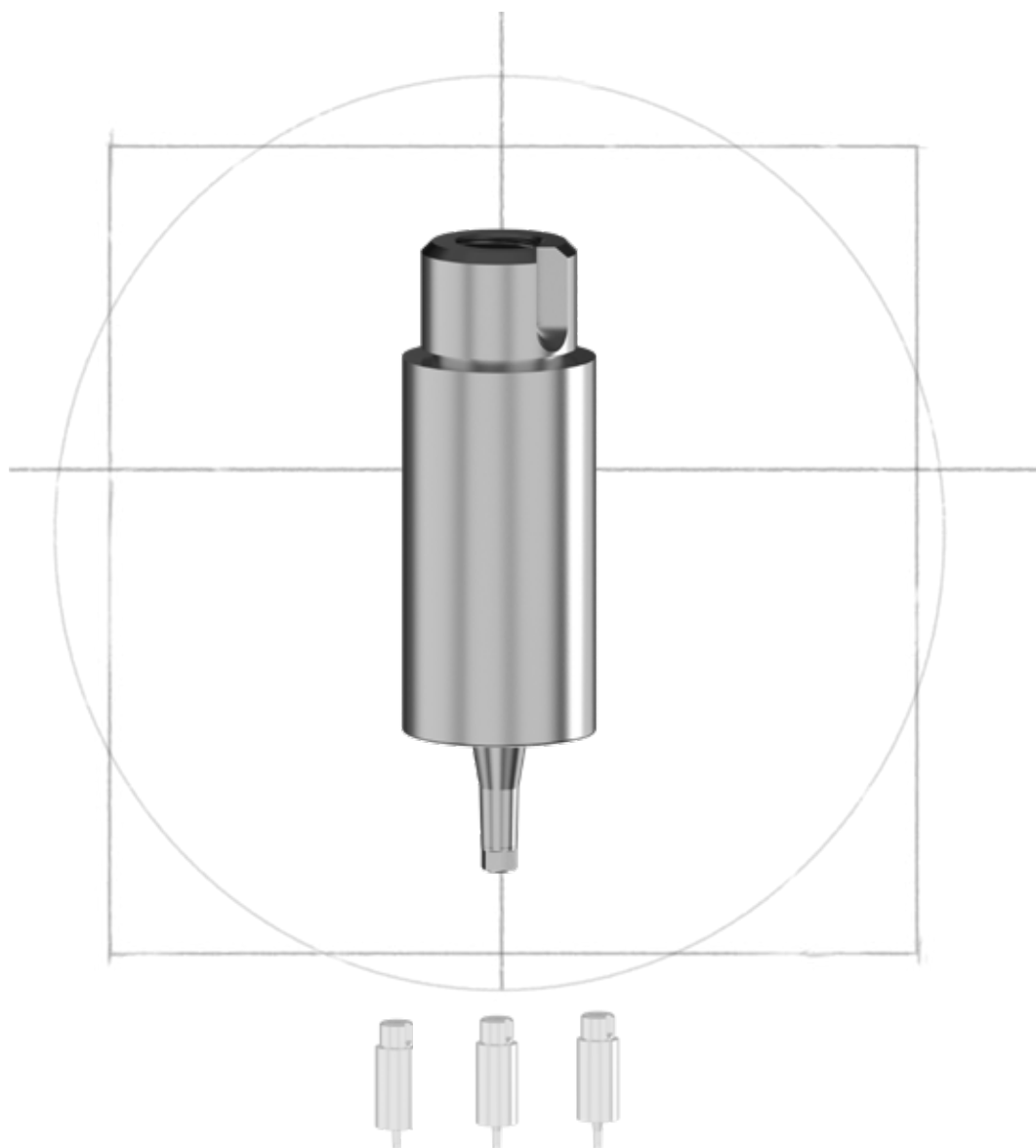
Buchen Sie jetzt unter www.argon-dental.de



Erleben Sie die implantologischen Fortbildungen, über die ganz Deutschland spricht.

Nachfolgend eine Auswahl unserer beliebtesten Kursreihen. Sehen Sie unser gesamtes Kursangebot online.

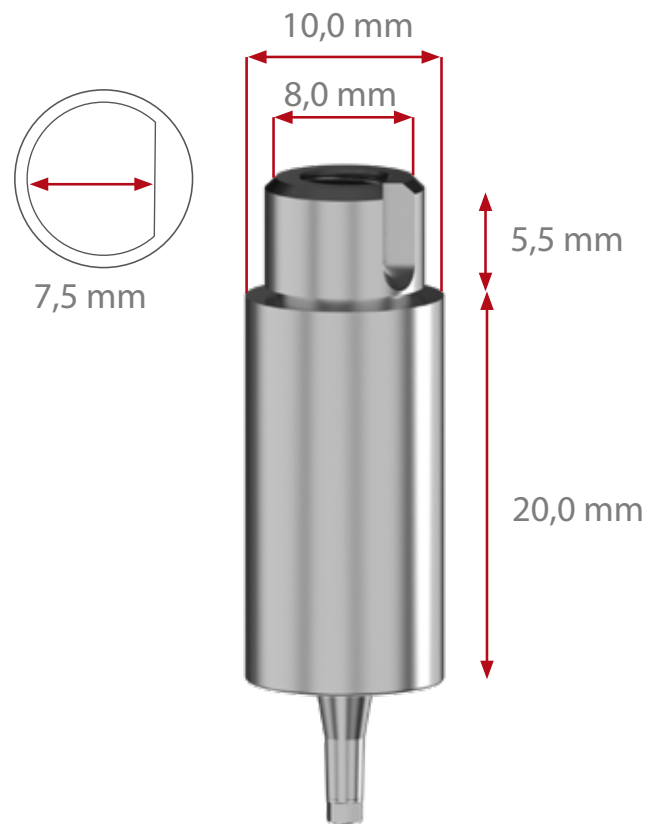




K3Pro® XP Premill Aufbauten

Die Premill XP Aufbauten sind die Basis für die digitale Individualfräsung von Titanabutments für das K3Pro® Implantat, erhältlich für beide Innendurchmesser, in jeweils 2 Gingivahöhen und 2 unterschiedlichen Insertionstiefen von 1 oder 2 Millimetern subkrestal. Sie verfügen über die konische Implantat-Abutment-Verbindung. Die XP Premill Aufbauten

werden geliefert mit dem Anschlusstyp UNI. Dieser eignet sich in Verbindung mit der passenden Fräshalterung und dem entsprechenden Rahmeneinsatz für industrielle und semi-industrielle Fräsmaschinen verschiedener Hersteller. Bitte fragen Sie bei uns an.

BEMASSUNG DER **K3PRO XP PREMILLS**

Die Premill-Abutments sind mit DESS®-Haltern kompatibel und werden für verschiedene Maschinenhersteller gefertigt.

**CAD Bibliotheken**

finden Sie in unserer Mediathek online:

www.argon-dental.de/mediathek

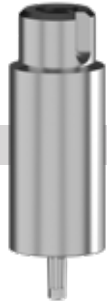


1.5 mm

2.5 mm

3.5 mm

2mm



PM.XP 100015/2



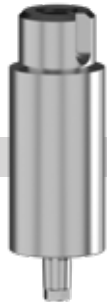
PM.XP 100025/2



PM.XP 100035/2

3mm

Short



PM.XP 100015/3



PM.XP 100025/3



PM.XP 100035/3

2mm



ETS.K3Pro/2.Set

3mm



ETS.K3Pro/3.Set

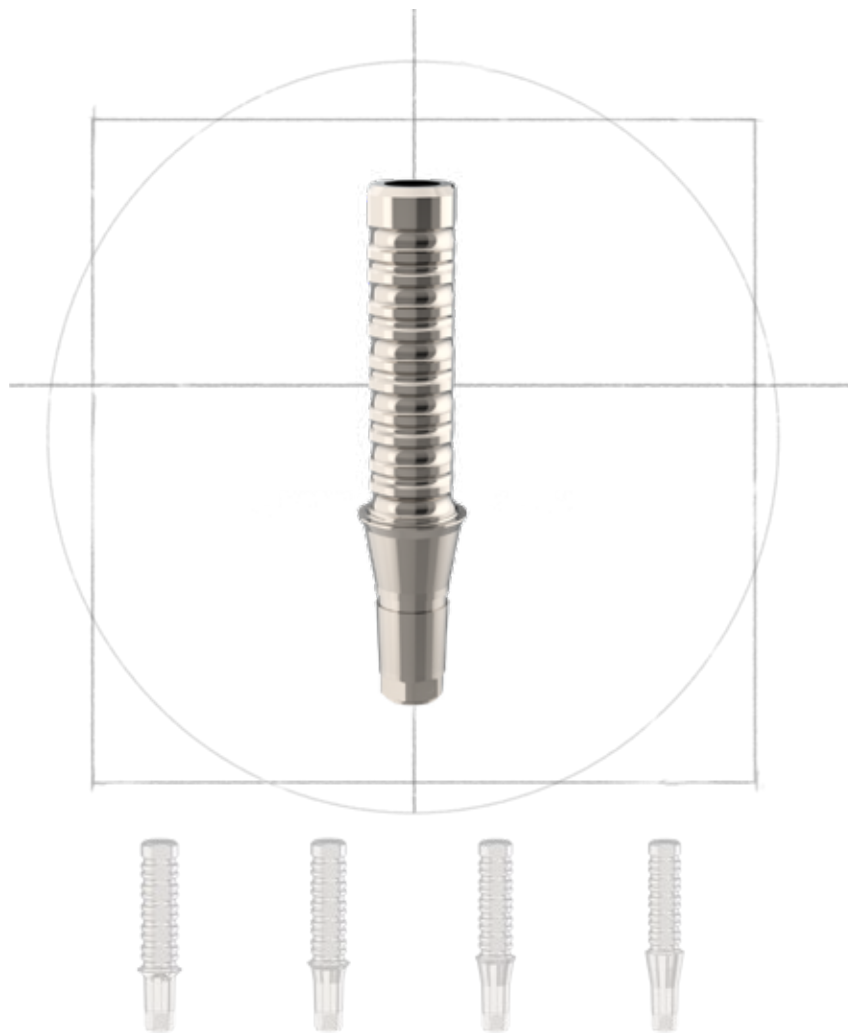
Short



AS.K3Pro_S1/6.Set

BITTE BEACHTEN:

Die Aufbauten werden ohne prothetische Schrauben ausgeliefert. Diese sind separat zu bestellen.



K3Pro® XP TPA provisorische Aufbauten

Die neuen K3Pro XP TPA Aufbauten sind speziell dafür konzipiert, Provisorien direkt im Mund zu polymerisieren. Diese Aufbauten sind individuell kürzbar, sodass sie den spezifischen Bedürfnissen jedes Patienten angepasst werden können. Erhältlich in Peek und Titan sowie in zwei unterschiedlichen Durchmessern, bieten sie vielseitige Einsatzmöglichkeiten. Während der Tragephase des Provisoriums wird kein konischer Kraftschluss zum Aufbau hergestellt, um das einheilende Implantat zu schonen. Dies bedeutet, dass der provisorische Zahnersatz leichter manipuliert

werden kann, was einen wesentlichen Vorteil darstellt. Der Aufbau sitzt im Sechskant und wird mit einer Halteschraube fixiert. Die klassische Prothetik basiert auf dem Sitz auf der Implantatschulter und verzichtet auf eine konische Klemmung, was durch die Verwendung plattformspezifischer Abutment-Halteschrauben ermöglicht wird. Diese Aufbauten eignen sich nicht nur für provisorischen Zahnersatz, sondern auch zur Herstellung individueller Gingivaformer, wodurch die Heilung und Anpassung des Zahnfleisches optimal unterstützt wird.

1.5 mm

2.5 mm

3.5 mm

4.5 mm

2mm



TPA.XP 400015/2



TPA.XP 400025/2



TPA.XP 400035/2

3mm

Short



TPA.XP 400015/3



TPA.XP 400025/3



TPA.XP 400035/3



TPA.XP 400045/3

2mm



ETS.K3Pro/2.Set

3mm



ETS.K3Pro/3.Set

Short



AS.K3Pro_S1.6.Set

1.5 mm

2.5 mm

3.5 mm

4.5 mm

2 mm



TPA.XP 400015/2.P



TPA.XP 400025/2.P



TPA.XP 400035/2.P

3 mm

Short



TPA.XP 400015/3.P



TPA.XP 400025/3.P



TPA.XP 400035/3.P



TPA.XP 400045/3.P

2 mm



ETS.K3Pro/2.Set

3 mm

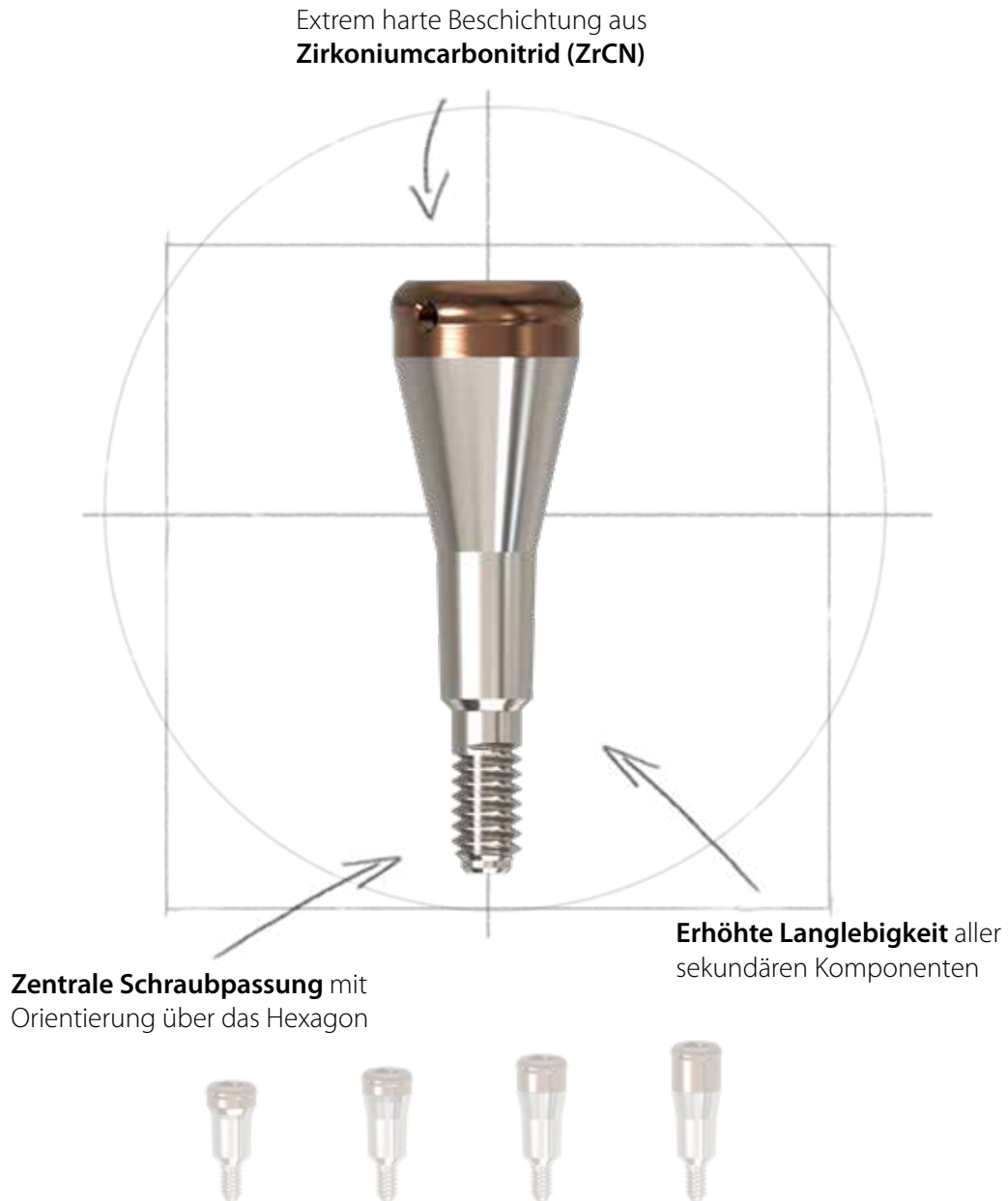


ETS.K3Pro/3.Set

Short



AS.K3Pro_S1.6.Set



Die **K3Pro®** Finder Pro Abutments sind die innovative Lösung für herausnehmbaren implantatgetragenen Zahnersatz. Merkmale sind:

Biokompatible PVD-Hartbeschichtung

Die Beschichtung ist eine extrem harte Zirkoniumcarbonitrid-(ZrCN)-Mehrschichtbeschichtung. Sie weist eine hohe Abrieb- und Verschleißfestigkeit auf. Zirkonoberflächen haben eine doppelt so hohe Plaqueaffinität wie Titan, wodurch entzündliche Reaktionen am Weichgewebe weitgehend verhindert werden.

Retention inserts aus Hochleistungskunststoff

Die Retention inserts sind sehr zäh und besitzen eine hohe dynamische Belastbarkeit (Anzahl der

Lastzyklen). Außerdem verfügen sie über eine hohe chemische und Lipidbeständigkeit (Fett) bei geringer Neigung zur Wasseraufnahme. Die **DOCKLOCS® ATTACHMENT SYSTEMS**, Retention inserts, bestehen aus Hochleistungskunststoff. Die Retention inserts sind aufgrund ihrer dynamischen Belastbarkeit (Anzahl der Lastzyklen) sehr hart und zäh. Sie weisen zudem eine hohe chemische und Lipidbeständigkeit (Fett) bei geringer Neigung zur Wasseraufnahme auf.

Abutments mit 18° Winkelung

Mit diesen Abutments können Divergenzen zwischen Implantaten bis zu 65° korrigiert werden, sodass der Anwender ein breites Spektrum klinischer Situationen abdecken kann.



INFO

- Abutment für herausnehmbaren Zahnersatz
- Schleimhaut- und implantatgetragene Versorgung
- 1.5° konische Verbindung für eine bakteriendichte Verbindung und Knochen- und Papillenerhalt
- Abutments sind in 0° und 18° erhältlich, zum Ausgleich starker Divergenzen
- Suprakonstruktionen können nicht nachpräpariert werden
- Anzugsdrehmoment: 2 mm Platform: 20 Ncm | 3 mm Platform: 25 Ncm | Short Platform: 20 Ncm

Eigenschaften

Abutment-Verbindung standardisiert für Finder für alle prothetischen Plattformen

Abformung optional mit Finder-kompatiblen Abformpfosten (im Mund oder direkte Polymerisation)

Klassische K3Pro® Prothetik mit reversibler Taper-Verbindung

Konischer Kraftschluss (externes Einbring-Tool verwenden)

Ideal für herausnehmbaren Zahnersatz, der implantat- und schleimhautgetragen ist

0° K3Pro Finder Pro Aufbau

Körperhöhe

Plattform

1.8mm

2.3 mm

3.5 mm

4.8mm

5.5 mm

6.5 mm



DLA15000+NH/2



DLA25000+NH/2



DLA35000+NH/2



DLA45000+NH/2



DLA55000+NH/2



DLA65000+NH/2

2mm



DLA15000+NH/3



DLA25000+NH/3



DLA35000+NH/3



DLA45000+NH/3



DLA55000+NH/3



DLA65000+NH/3

3mm



DLA15000+NH/3S



DLA25000+NH/3S



DLA35000+NH/3S



DLA45000+NH/3S



DLA55000+NH/3S



DLA65000+NH/3S

Short

0° K3Pro Finder Pro Aufbau

Körperhöhe

Plattform

2,0 mm

3,0 mm

4,0 mm

5,0 mm

6,0 mm



DLA 401820.H/2PRO



DLA 401830.H/2PRO



DLA 401840.H/2PRO



DLA 401850.H/2PRO



DLA 401860.H/2PRO

2mm



DLA 401820.H/3PRO



DLA 401830.H/3PRO



DLA 401840.H/3PRO



DLA 401850.H/3PRO



DLA 401860.H/3PRO

3mm

Short

ABDECKUNG – UND GINGIVAL KAPPEN



DLCI
Finder Pro Universal
Instrument vierteilig



DLCI_P
Finder Pro Universal
Instrument Praxis



DLLS_02
Finder Pro Labor-Set-up bis 40°
Divergenzkomensation



DLR_05/SET
Finder Pro Retention insert rot, extra
leichte Retention, 10°-20°, 2 Stk



DLR_06/SET
Finder Pro Retention
insert orange, leichte
Retention, 10°-20°, 2 Stk.

SEKUNDÄRE ABDECKUNGEN



DLR_07/SET
Finder Pro Retention
insert grün, starke
Retention, 10°-20°,
2 Stk.



DLR_08/SET
Finder Pro Processing
insert schwarz, (nicht für
den Langzeitgebrauch
geeignet), 2 Stk



DLR_09/SET
Finder Pro Block-out
Ring, 2 Stk.



DLR_12/SET
Finder Pro Distanzhülse,
2 Stk.



DLR_13
Finder Pro
Winkelmesshilfe, Edelstahl

SCAN- UND TRANSFERKAPPEN / LABOR-ANALOG



DLR_14
Finder Pro Laboranalog
0°



DLR_15
Finder Pro Abformpfosten, mit
schwarzem Processing insert



DLR_16
Finder Pro
Parallelisierungspfosten



DLR_26
Finder Pro Laboranalog
18°

LEITFADEN ZUR AUSWAHL DES RICHTIGEN ABUTMENTS

Auf dieser Seite möchten wir Ihnen die generelle Systematik im großen Portfolio unserer K3Pro-Abutments für die Klassische Linie (optimiert für die 1 Millimeter subkrestale Insertion) darlegen. Damit Sie mit Sicherheit zur richtigen Entscheidung finden.

1. Schritt: Auswahl der richtigen prothetischen Plattform.
Zuerst müssen Sie sich vergewissern, zu welcher Plattform das zu versorgende Implantat gehört (Rot, Gelb, Blau (Short)). Die Kennzeichnung befindet sich am Ende der Bestellnummer.

Achtung: Bei den Plattformen Gelb und Blau wird meist der selbe Abutmenttyp verwendet, der Unterschied liegt jedoch in der separat zu bestellenden Halteschraube. Es gibt jedoch monolithische Abutments – meist diejenigen, die mit externem Eindrehinstrument eingesetzt werden, bei dem es spezielle blaue (Short-) Abutments gibt, die dann zwingend zu verwenden sind. Bitte beachten Sie die typspezifische Bestelltabelle.

2. Schritt: Auswahl des Abutmenttyps

Je nach gewünschter prothetischer Vorgehensweise (beispielsweise Einzelkrone versus Brücke, herausnehmbarer Zahnersatz versus festsitzend) sind bei K3Pro zahlreiche Abutmenttypen erhältlich. Die erste Buchstabenkombination in der Bestellnummer gibt den Abutmenttyp an.

KSA 400005.H/2PRO

KSA = Abutmenttyp (in diesem Fall Klebe-/Scan-Abutment)

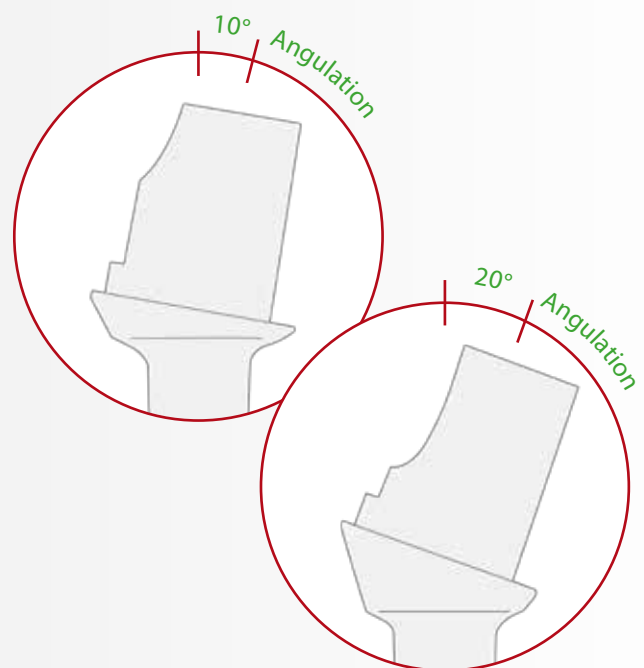
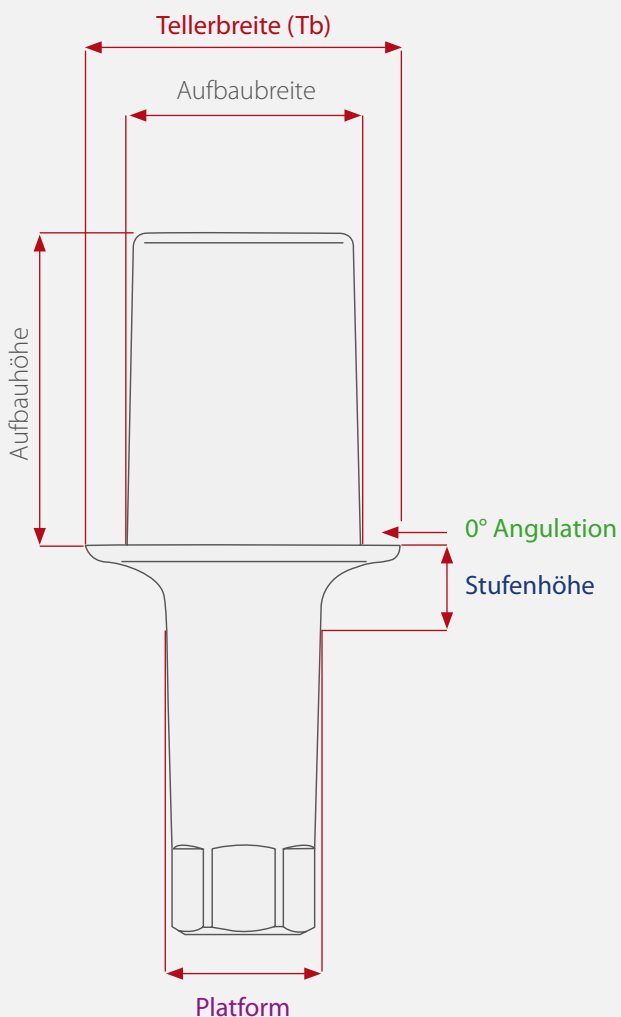
40 = Tellerbreite (Tb)

00 = Angulation

05 = Präparationshöhe (oder „Gingivahöhe“ beziehungsweise Gesamthöhe Gh, in diesem Fall 0,5 mm)

H/2PRO = Plattform

Die Abutmentverpackung ist farblich codiert (rot, gelb, blau) was auf die prothetische Plattform dieses Implantats hinweist (beachten Sie die Hinweise auf der folgenden Seite).



KRONEN UND BRÜCKEN

Temporaries



TA
Healing abutment
Peek - customizable

Crown & Bridge



EAK
Preform



AA
Anatomic

Customizable Abutments (analog & digital)



CCA
Cobalt-Chrom

HERAUSNEHMBARE ODER SCHRAUBRETAINIERTE PROTHESEN

Screw-Retained



VBA
RapidFix

Removable



KKA
Ball head

0.5 mm

2.0 mm

4.0 mm

6.0 mm

Ø 4.0 mm



TA 40020/2



TA 40040/2



TA 40060/2

2 mm

Ø 6.0 mm



TA 60020/2



TA 60040/2



TA 60060/2

2 mm

Ø 6.0 mm



TA 60005/3



TA 60020/3



TA 60040/3



TA 60060/3

3 mm

Short

Ø 8.0 mm



TA 80020/3



TA 80040/3

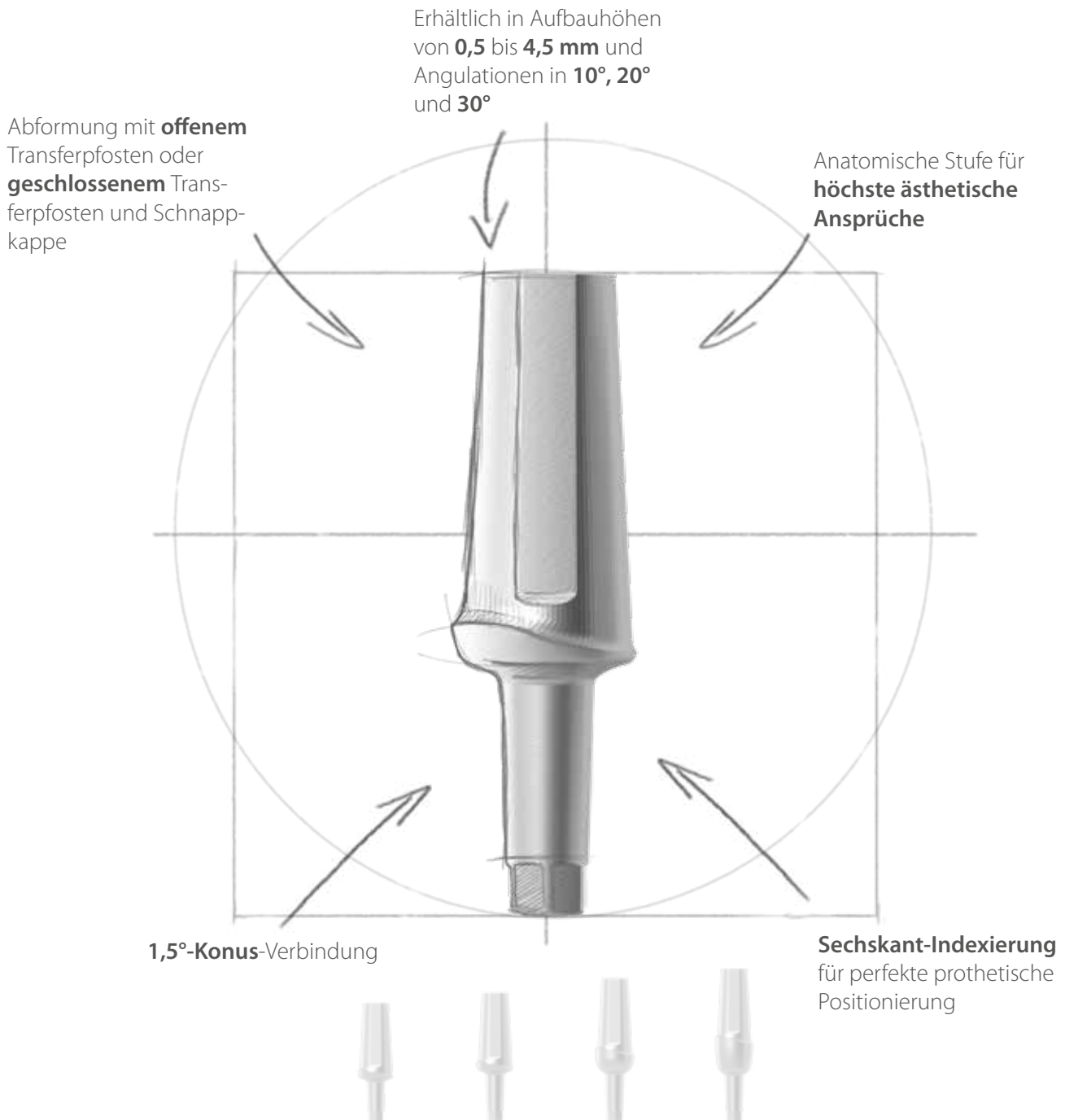


TA 80060/3

3 mm

Short

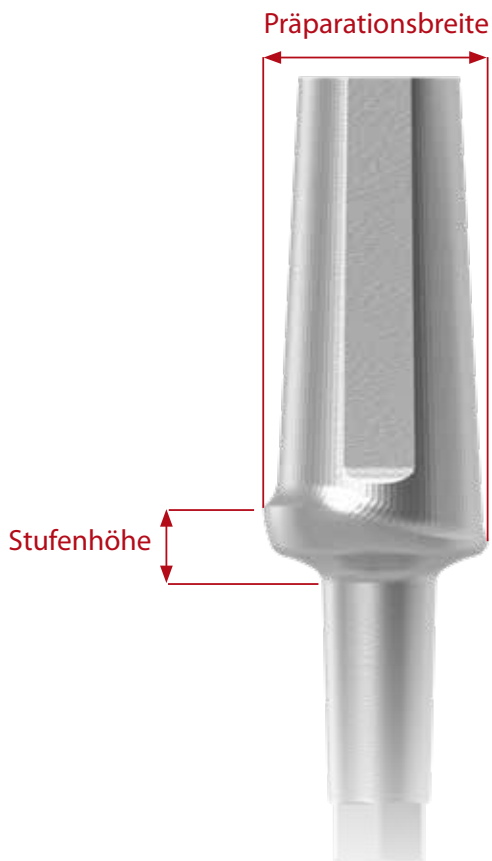
Die Suprakonstruktionen werden ohne Schrauben geliefert. Die passenden Suprakonstruktionsschrauben finden Sie auf Seite 39.



K3Pro® XP Anatomic Aufbauten

Die **AA** Abutments sind die ästhetischste verfügbare Lösung für die Herstellung von zementiertem Zahnersatz. Ihr anatomischer, girlandenförmiger Verlauf der Abutment-Schulter ermöglicht eine besonders attraktive Gestaltung des Kronenübergangs an der labialen Oberfläche sowie eine sichere Verlagerung

des Zementspalts nach oral. Zahlreiche Gingivahöhen und Winkelungen bis zu 30° ermöglichen ästhetische Ergebnisse selbst bei den schwierigsten Indikationen. Aufgrund ihrer Länge eignet sich das Abutment zudem sehr gut für manuelle postoperative Nachpräparationen.



INFO

- Abutment zur Herstellung eines zementierten Zahnersatzes
- Gerade sowie in 10°, 20° und 30° Winkelung erhältlich
- 1.5° konische Verbindung für Stabilität und Bakteriendichtheit
- Anatomische gingivale Kontur der Abutment-Schulter erfüllt höchste ästhetische Ansprüche
- Aufbau kann individuell nachpräpariert werden
- Ideal, wenn ein Abutment zur Nachpräparation bei zementiertem Zahnersatz benötigt wird
- Anzugsdrehmoment: 2 mm Platform: 20 Ncm | 3 mm Platform: 25 Ncm | Short Platform: 20 Ncm

EIGENSCHAFTEN

Breiten von 4.0 (rot) und 5.0 mm (gelb und blau)

Abutment mit ästhetischem Schulterverlauf, kann nachpräpariert werden

Klassische Prothetik mit reversibler Taper-Verbindung

Konischer Kraftschluss (platformspezifische Abutment-Halteschrauben verwenden)

Für alle Arten von zementiertem Zahnersatz (Einzelkronen und Brücken)

0.5 mm

1.5 mm

3.0 mm

4.5 mm

2 mm



AA 400005.H/2PRO



AA 400015.H/2PRO



AA 400030.H/2PRO



AA 400045.H/2PRO

0°

2 mm



AA 401005.H/2PRO



AA 401015.H/2PRO



AA 401030.H/2PRO



AA 401045.H/2PRO

10°

2 mm



AA 402005.H/2PRO



AA 402015.H/2PRO



AA 402030.H/2PRO



AA 402045.H/2PRO

20°

2 mm



AA 403005.H/2PRO



AA 403015.H/2PRO



AA 403030.H/2PRO



AA 403045.H/2PRO

30°



Hinweis: Bitte verwenden Sie die 30° Abutments nur für verblockte und nicht für eine Einzelzahnversorgung.

0.5 mm

1.5 mm

3.0 mm

4.5 mm

0°



AA 400005.H/2PRO



AA 400015.H/2PRO



AA 400030.H/2PRO



AA 400045.H/2PRO

2 mm

10°



AA 401005.H/2PRO



AA 401015.H/2PRO



AA 401030.H/2PRO



AA 401045.H/2PRO

2 mm

20°



AA 402005.H/2PRO



AA 402015.H/2PRO



AA 402030.H/2PRO



AA 402045.H/2PRO

2 mm

30°



AA 403005.H/2PRO



AA 403015.H/2PRO



AA 403030.H/2PRO



AA 403045.H/2PRO

2 mm

Hinweis: Die 30° Aufbauten bitte nur verblockt und nicht zur Einzelzahnversorgung verwenden.



0.5 mm

1.5 mm

3.0 mm

4.5 mm

0°



AA 500005.H/3PRO



AA 500015.H/3PRO



AA 500030.H/3PRO



AA 500045.H/3PRO

3 mm

Short

10°



AA 501005.H/3PRO



AA 501015.H/3PRO



AA 501030.H/3PRO



AA 501045.H/3PRO

3 mm

Short

20°



AA 502005.H/3PRO



AA 502015.H/3PRO



AA 502030.H/3PRO



AA 502045.H/3PRO

3 mm

Short

30°



AA 503005.H/3PRO



AA 503015.H/3PRO



AA 503030.H/3PRO



AA 503045.H/3PRO

3 mm

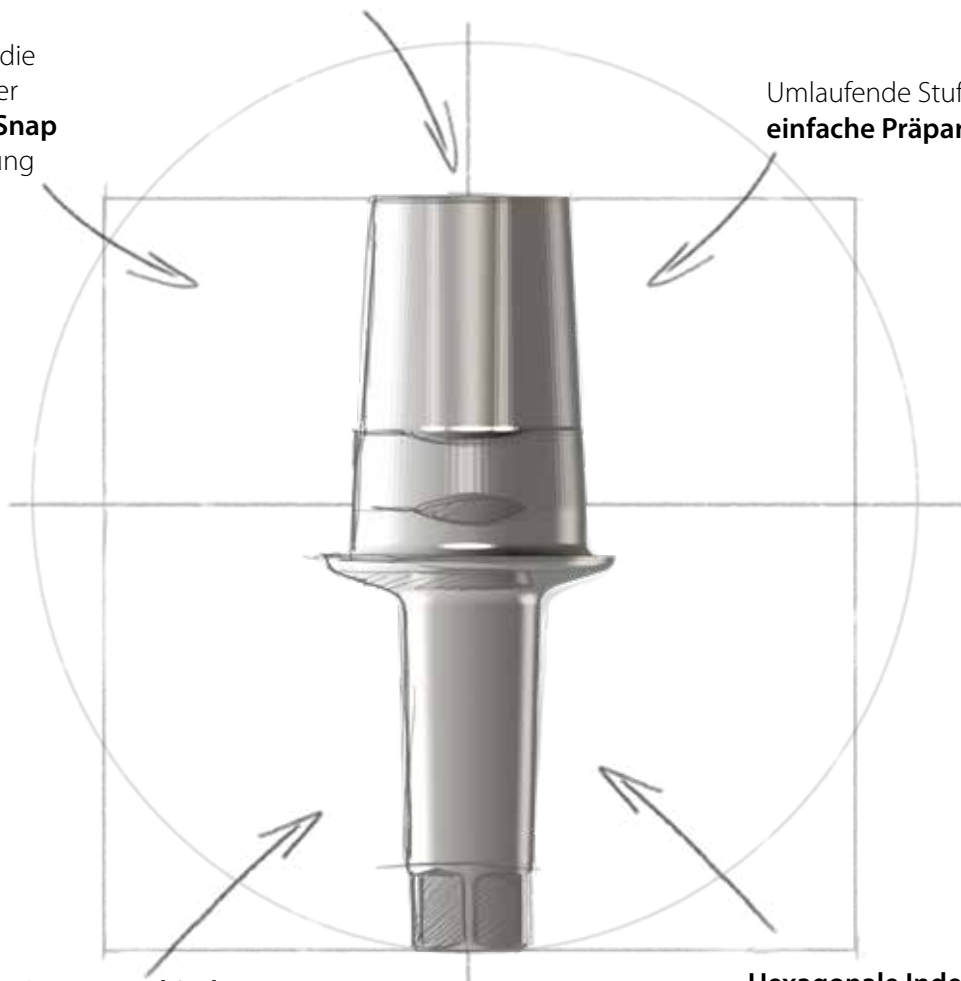
Short

Die Auslieferung der Aufbauten erfolgt ohne Schrauben. **Die passenden Aufbauschrauben finden Sie auf der Seite 39.**

Erhältlich in Gesamthöhen von **0.5** bis **4.5** mm und Winkelungen in **10°** und **15°**

Vorpräpariert für die Verwendung einer **geschlossenen Snap Cap** zur Abformung

Umlaufende Stufe für **einfache Präparation**



1.5° Konusverbindung

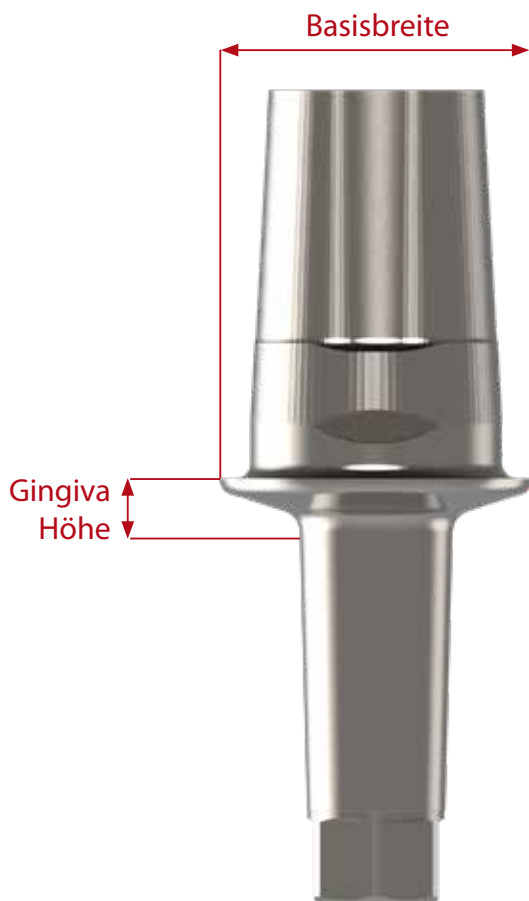
Hexagonale Indexierung für perfekte prothetische Positionierung



K3Pro® EAK Aufbauten

Die EAK Abutments sind eine sehr gute Wahl für zementierte Kronen und Brücken und sind eine funktionale, nachhaltige und wirtschaftliche Lösung, insbesondere im Molarenbereich. Für jede Indikation ist eine passende Abutmenthöhe (von 0.5 bis 4.5 mm) und Winkelung (bis zu 15°) verfügbar, um die Präparationsgrenze festzulegen. Das Abutment ist mit einer umlaufenden Stufe vorpräpariert. Es ist eine effiziente und

kostengünstige Option für die direkte Abformung über die passgenaue Snap Cap unter Verwendung der geschlossenen Abformtechnik mit dem EAK build-up analog für das Gipsmodell. Ideal geeignet für das One-Abutment-One-Time Verfahren: passende Gingivaformer Copings in zwei Durchmessern.



INFO

- Abutments zur Herstellung eines zementierten Zahnersatzes
- Gerade sowie in 10° und 15° Winkelung erhältlich
- Suprakonstruktion ist mit umlaufender Stufe vorpräpariert
- Passgenaue Snap Caps für die geschlossene Abformung über Transferpfosten sowie direkte Aufbau- Abformung
- Aufbau- Abformung
- 1.5° konische Verbindung für Stabilität und Bakteriendichtheit
- Anzugsdrehmoment: 2mm Platform: 20 Ncm | 3 mm Platform: 25 Ncm | Short Platform: 20 Ncm

EIGENSCHAFTEN

Breiten von 4.0 (rot) und 5.0 mm (gelb und blau)

Aufbau ist vorpräpariert, kann nachpräpariert werden

Klassische Prothetik mit reversibler Taper-Verbindung

Konischer Kraftschluss (platform-spezifische Abutment-Halteschrauben verwenden)

Für alle Arten von zementiertem Zahnersatz (Einzelkronen und Brücken)

0.5 mm

1.5 mm

3.0 mm

4.5 mm

0°



EAK 400005.H/2PRO



EAK 400015.H/2PRO



EAK 400030.H/2PRO



EAK 400045.H/2PRO

2 mm

10°



EAK 401005.H/2PRO



EAK 401015.H/2PRO



EAK 401030.H/2PRO



EAK 401045.H/2PRO

2 mm

15°



EAK 401505.H/2PRO



EAK 401515.H/2PRO



EAK 401530.H/2PRO



EAK 401545.H/2PRO

2 mm

0°



EAK 500005.H/3PRO



EAK 500015.H/3PRO



EAK 500030.H/3PRO



EAK 500045.H/3PRO

3 mm

Short

10°



EAK 501005.H/3PRO



EAK 501015.H/3PRO



EAK 501030.H/3PRO



EAK 501045.H/3PRO

3 mm

Short

15°



EAK 501505.H/3PRO



EAK 501515.H/3PRO



EAK 501530.H/3PRO



EAK 501545.H/3PRO

3 mm

Short

CLOSURE AND GINGIVAL CAPS



2mm

EA.TK40_k
Transferkappe kurz
für geschlossenen
Abdruck 2 mm



2mm

GK_PA 40050
4,0 x 5,0 mm Gingivakappe für
provisorische Aufbauten



2mm

GK_PA 40060
4,0 x 6,0 mm Gingivakappe für
provisorische Aufbauten



2mm

EAK_A4.0
Preform Aufbau Analog 2 mm

SECONDARY CAPS



3mm

EA.TK50_k
Transferkappe kurz
für geschlossenen
Abdruck 3 mm



Short

EA.TK50_S
Transferkappe kurz
für geschlossenen
Abdruck 3 mm
Short

SCAN AND IMPRESSION CAPS / LABORATORY ANALOG



3mm

Short

GK_PA 50060
5,0 x 6,0 mm
Gingivakappe
für provisorische
Aufbauten



3mm

Short

GK_PA 50070
5,0 x 7,0 mm
Gingivakappe
für provisorische
Aufbauten



3mm

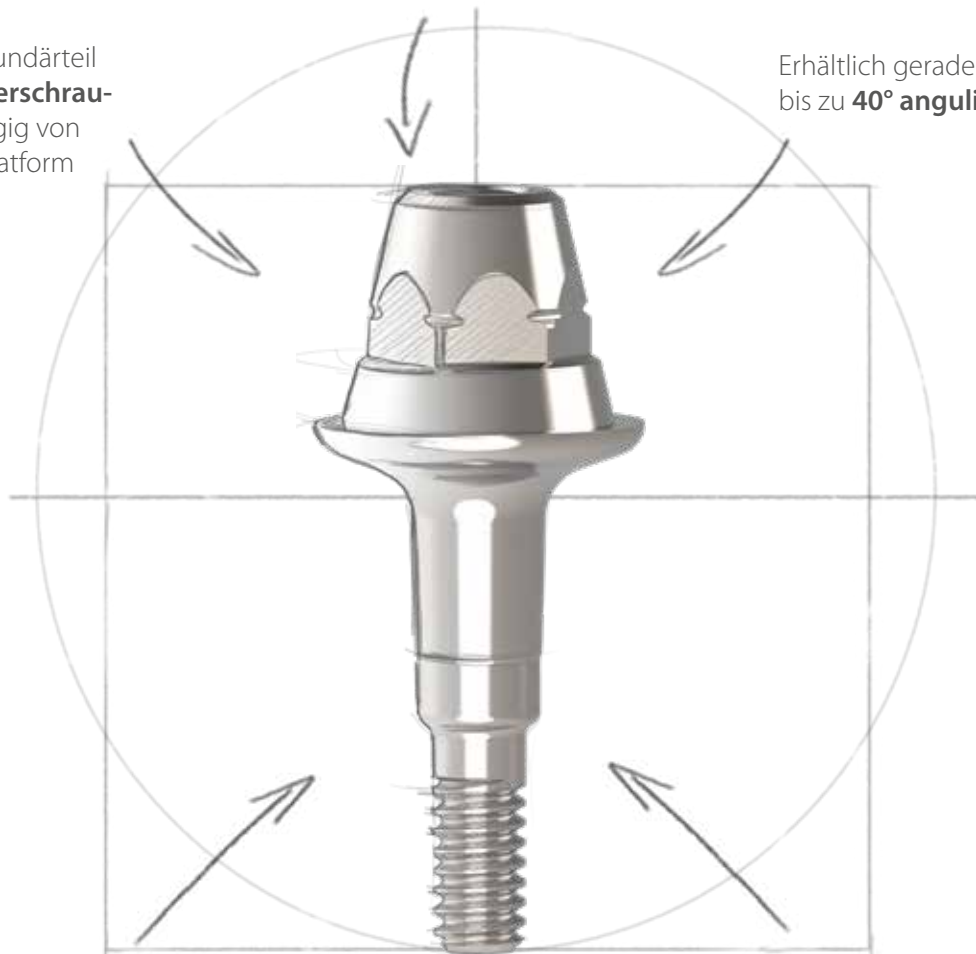
Short

EAK_A5.0
Preform Aufbau Analog
3 mm

Für verschraubten, **bedingt abnehmbare Prothetik** und **herausnehmbaren Zahnersatz** (optionale Locator-Kappe)

Identisches Sekundärteil für **okklusale Verschraubung** unabhängig von prothetischer Plattform

Erhältlich gerade oder bis zu **40° anguliert**



1,5°-Konus-Verbindung

Monolithisches Gewinde an der Konus-Verbindung bei geraden Aufbauten mit externem Eindrehinstrument

Sechskant-Indexierung für perfekte prothetische Positionierung bei angulierten Aufbauten

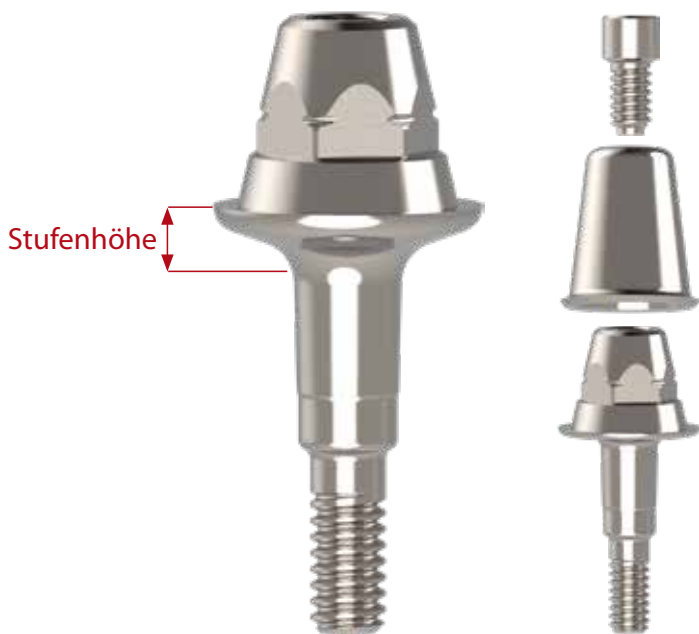


K3Pro® VBA Rapid Fix Aufbauten

VBA RapidFix®-Aufbauten für den herausnehmbaren oder verschraubten Zahnersatz.

Die RapidFix-Aufbauten sind die maßgeschneiderte Lösung für nahezu alle Indikationen bei verschraubtem oder herausnehmbarem Zahnersatz dank einer extrem großen Vielfalt an Gesamthöhen und Angulationen. Geeignet für Brücken und Stege. Optimal für „Four-on-K3Pro“ oder „Six-on-K3Pro“ nach dem bewährten Konzept von Prof. Maló. Mit oder ohne Indexierung erhältlich (bitte bei Bestellung

angeben). Okklusale Halteschraube für das Primärteil im massiven Sekundärteil. Prothetikappen erhältlich für Verklebung, Laser, Peek, Anguss oder Ausbrennverfahren sowie herausnehmbar mit Locatoranschluss, der Angulationen in bis zu 40 Grad ermöglicht. CAD geeignet. Besonders ökonomisch dank Abformung auf Abutment Level und Aufbau-Analog. Erhältlich für alle K3Pro-Implantate mit klassischer bakteriendichter Konusverbindung.



INFO

- Aufbau für den herausnehmbaren oder verschraubten Zahnersatz für Brücken und Stege
- für implantatgetragene verschraubte Versorgung
- 1,5° Konusverbindung für eine bakteriendichte Verbindung und Knochen- sowie Papillenerhalt
- Zweiteiliger Aufbau mit und ohne Indexierung
- Auf verschraubter Plattform keine Indexierung oder Rotationsicherung
- Gerade Aufbauten monolithisch mit integriertem Gewinde und Außensechskant zur Eindrehung
- Angulierte Aufbauten bis 40° mit separater Schraube und wahlweise Indexierung
- Analog und CAD geeignet (Datensatz in K3Pro® Bibliothek integriert)
- Aufbauten können nicht nachpräpariert werden
- Nur verblockt und nicht zur Einzelzahnversorgung zu verwenden
- **Sekundärschraube Anzugsdrehmoment:**
Max. 10 Ncm
- **Anzugsdrehmoment:** 2 mm Plattform: 20 Ncm | 3 mm Plattform: 25 Ncm | Short Plattform: 20 Ncm

EIGENSCHAFTEN

Anschluss des Sekundärteils immer identisch (für Rot, Gelb, Blau)

Abformung immer über Aufbau in situ, mit geschlossenem oder offenem Abdruckkappen

Klassische Prothetik mit reversibler Konusverbindung

Konischer Kraftschluss (plattformspezifische Abutment-Halteschrauben oder externes Eindrehinstrument verwenden)

Für alle Arten verschraubten verblockten Zahnersatzes auf massivem Sekundärteil

0.5 mm

1.5 mm

2.5 mm

3.5 mm

0°



VBA 500005.H/2PRO



VBA 500015.H/2PRO



VBA 500025.H/2PRO



VBA 500035.H/2PRO

2mm

20°



VBA 502005.H/2PRO



VBA 502015.H/2PRO



VBA 502025.H/2PRO



VBA 502035.H/2PRO

2mm

30°



VBA 503005.H/2PRO



VBA 503015.H/2PRO



VBA 503025.H/2PRO



VBA 503035.H/2PRO

2mm

40°



VBA 504005.H/2PRO



VBA 504015.H/2PRO



VBA 504025.H/2PRO



VBA 504035.H/2PRO

2mm

0°



VBA 500005.H/3PRO



VBA 500015.H/3PRO



VBA 500025.H/3PRO



VBA 500035.H/3PRO

3mm

0.5 mm

1.5 mm

2.5 mm

3.5 mm

20°



VBA 502005.H/3PRO



VBA 502015.H/3PRO



VBA 502025.H/3PRO



VBA 502035.H/3PRO

3 mm

Short

30°



VBA 503005.H/3PRO



VBA 503015.H/3PRO



VBA 503025.H/3PRO



VBA 503035.H/3PRO

3 mm

Short

40°



VBA 504005.H/3PR



VBA 504015.H/3PRO



VBA 504025.H/3PRO



VBA 504035.H/3PRO

3 mm

Short

0°



VBA 500005.H/3PRO_S



VBA 500015.H/3PRO_S



VBA 500025.H/3PRO_S



VBA 500035.H/3PRO_S

Short

Die Auslieferung der Aufbauten erfolgt ohne Schrauben. **Die passenden Aufbauschrauben finden Sie auf der Seite 39.**

ABDRUCK LABOR



VBA_GT50
RapidFix Transferkappe für geschlossenen Abdruck inkl. Sekundärschraube und Transferkappe



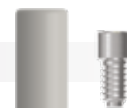
VBA_OT50
Offener Abdruck für K3Pro® RapidFix Aufbauten



VBA_LA50



VBA_SK01/SET
RapidFix Scan Zylinder, Titan (inkl. Sekundärschraube)



VBA_SK01.PK/SET
RapidFix Scan Zylinder, Peek (inkl. Sekundärschraube)

PROTHETIK KAPPEN



VBA_LK01
RapidFix Locator/ Finder Kappe



VBA50000GV
5,0 mm Gingivaformer Kappe für RapidFix Aufbauten



VBA_KK01/SET
RapidFix Klebekappe inkl. Sekundärschraube



VBA50000PKK.T/SET
RapidFix-/Steg-Aufbaukappe, Titan



VBA50000PKK.PK/SET
RapidFix-/Steg-Aufbaukappe, Peek Sekundärschraube



VBA50000PKK.POM/SET
RapidFix-/Steg-Aufbaukappe, POM

KOMPONENTEN



VBA_EI2_3
K3Pro RapidFix Eindrehinstrument mit Winkelstückanschluss



VBA_HREI2_3
K3Pro RapidFix Eindrehinstrument für Hand-/ Ratscheindrehung



HSVBA_1.6/SET
Halteschraube für VBA RapidFix-Aufbauten K3Pro® (2 Stück)



VBA_RH.2
RapidFix Aufbau-/ Implantat-Positionierungshilfe für 2 mm Schacht



VBA_RH.3
RapidFix Aufbau-/ Implantat-Positionierungshilfe für 3 mm Schacht



VBA_RH.3
K3Pro® RapidFix Bohrschiene

PROGRESS IN TISSUE TRANSPLANTATION

Regeneration of hard and soft tissue

Our **DIZG** products
are allowed:
approved according to AMG

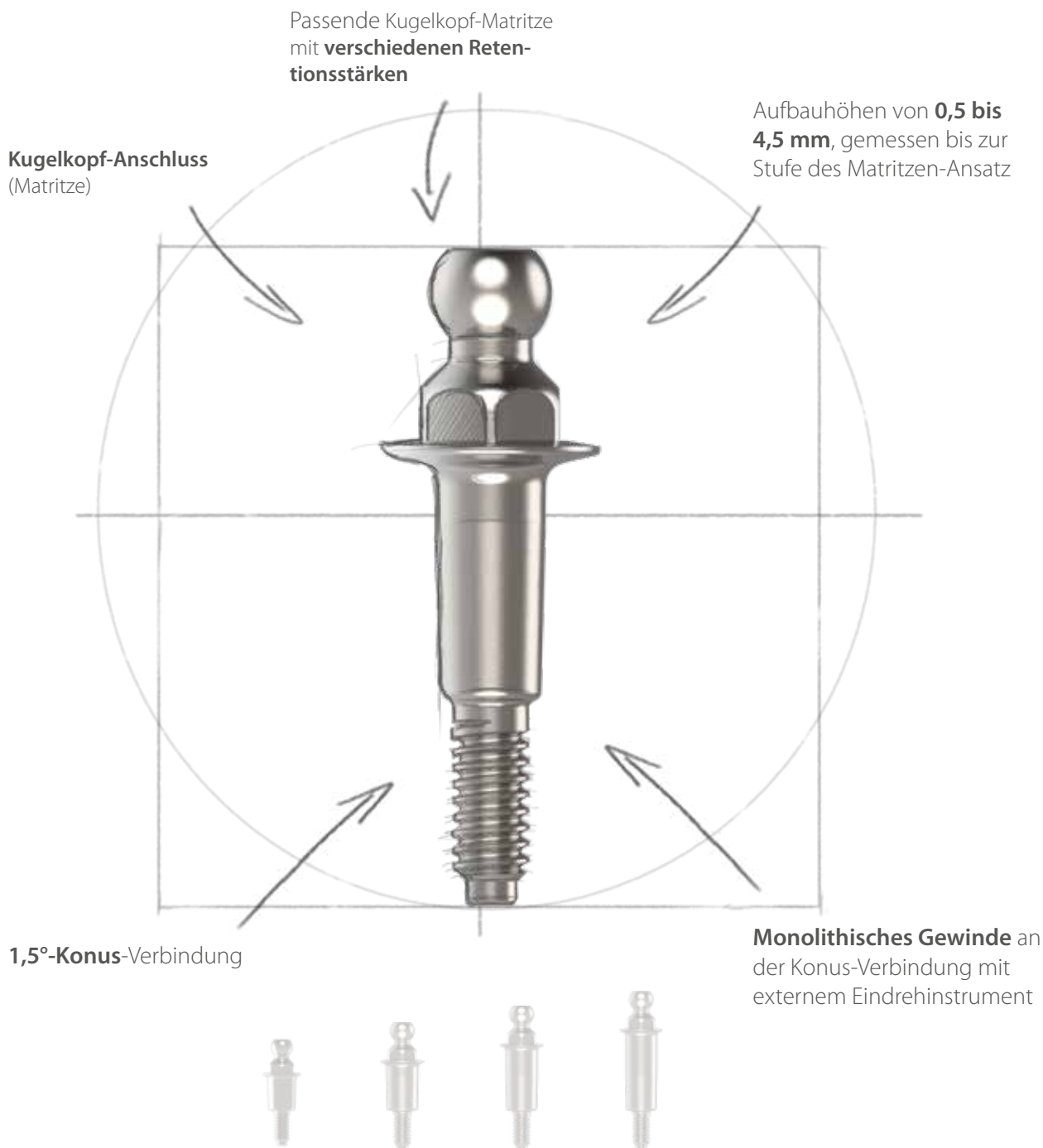
and selected after
extensive donor screening,
serological, social and ethical
criteria



HERSTELLUNG & KOOPERATION:



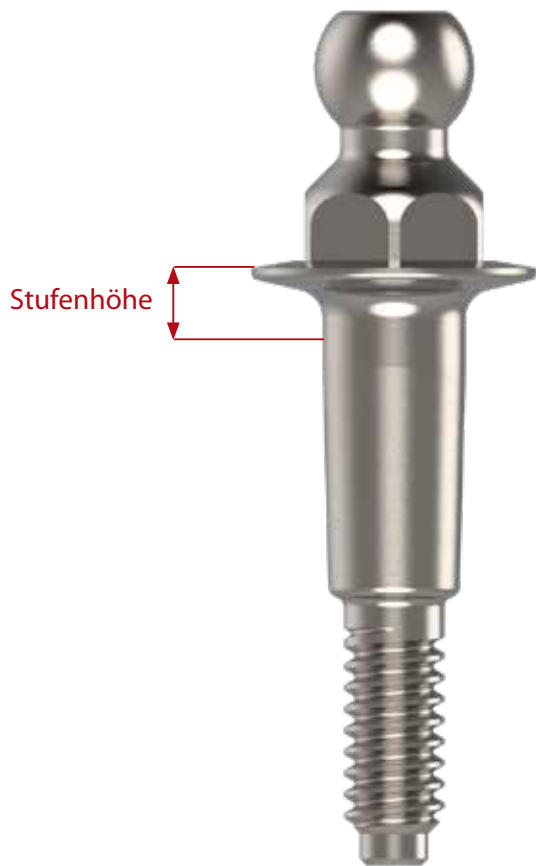
DIZG DEUTSCHES INSTITUT FÜR ZELL - UND GEWEBEERSATZ
GERMAN INSTITUTE FOR CELL AND TISSUE REPLACEMENT
Gemeinnützige Gesellschaft mbH



KKK O-Ring/Kugelkopf Aufbauten

Die **O-Ring/Kugelkopf**-Aufbauten von **K3Pro®** sind die bewährte Lösung für herausnehmbaren Zahnersatz auf Implantaten. Das Tragegefühl des Zahnersatz auf Kugelköpfen ist gekennzeichnet von der erforderlichen Unterstützung der Gingiva, deren Gesundheit durch die Dichtigkeit unserer Implantat-Abutment-Verbindung nachhaltig gesichert wird.

Die Abzugskraft der Kugelköpfe wird durch den Härtegrad der Ringeinsätze in den Matrizen reguliert. Kugelkopf- Implantat-getragener herausnehmbarer Zahnersatz ist besonders einfach im Handling und eignet sich deshalb besonders gut für den Einsatz im Rahmen der Alterszahnmedizin.



INFO

- Aufbau für den herausnehmbaren Zahnersatz
- Schleimhaut- und implantatgetragene Kugelkopf-"O-Ring"-Versorgung
- Kugelkopf-Matrizen geschlossen (Standard) oder offen (für reduzierte Bauhöhe) erhältlich
- 1,5° Konusverbindung für eine bakteriendichte Verbindung und Knochen- sowie Papillenerhalt
- Massivsekundärteil: einteiliger Aufbau mit integrierter Schraube
- Aufbauten können nicht nachpräpariert werden
- Anzugsdrehmoment: 2 mm Plattform: 20 Ncm | 3 mm Plattform: 25 Ncm | Short Plattform: 20 Ncm

EIGENSCHAFTEN

Anschluss des Sekundärteils identisch bei allen prothetischen Plattformen, passend für alle K3Pro-Kugelkopf-Matrizen

Kugelkopf-Matrizen offen oder geschlossen mit unterschiedlichen Abzugskräften

Klassische K3Pro Prothetik mit reversibler Konusverbindung

Konischer Kraftschluss (externes Eindrehinstrument verwenden)

Für herausnehmbaren Zahnersatz der implantat- und schleimhautgetragen ist

0.5 mm

1.5 mm

3.0 mm

4.5 mm



KKA 0500+NH/2PRO



KKA 1500+NH/2PRO



KKA 3000+NH/2PRO



KKA 4500+NH/2PRO

2 mm



KKA 0500+NH/3PRO



KKA 1500+NH/3PRO



KKA 3000+NH/3PRO



KKA 4500+NH/3PRO

3 mm



KKA 0500+NH/3PRO_S



KKA 1500+NH/3PRO_S



KKA 3000+NH/3PRO_S



KKA 4500+NH/3PRO_S

Short

ZUBEHÖR KOMPONENTEN



KKAA.01
Kugelkopf Aufbau
Laboranalog



KK_GK.H
Kugelkopf-Matrize
(geschlossen, hart)



KK_GK.S
Kugelkopf-Matrize
(geschlossen, weich)



KK_OK.H
Kugelkopf-Matrize
(offen, hart)



KK_OK.S
Kugelkopf-Matrize
(offen, weich)



KK_OR.EH/SET
Kugelkopf-Ring
(schwarz - extra hart
1800g), 2 Stück



KK_OR.H/SET
Kugelkopf-Ring (grün -
hart 1200g), 2 Stück



KK_OR.L/SET
Kugelkopf-Ring
(hellgrün - Labor
500g), 2 Stück



KK_OR.W/SET
Kugelkopf-Ring (rot -
weich 900g), 2 Stück



KKEI_01
Kugelkopf Einbring-
Tool mit ISO
Anschluss



KKEI_02
Kugelkopf
Einbring-Tool mit
Ratschenanschluss



Das K3Pro Klick-Analog – zahntechnische Revolution für die Implantatprothetik

Der gemeinsame Wunsch von Zahnarzt und Zahntechniker im Hinblick auf die Herstellung des implantatbasierten Zahnersatzes geht in eine klare Richtung: die Arbeit soll bei der Anprobe auf Antrieb präzise passen – und nicht mühevoll nachgearbeitet werden, sei es durch Aufbrennen oder einschleifen. Bei Implantatsystemen mit konischer Abutmentverbindung wie K3Pro – die sich durch überlegene Ästhetik und Nachhaltigkeit der Knochen- und Weichgewebestabilität auszeichnen – ist für diese Präzision ein definierter kraft- und formschlüssiger Sitz des Abutments im Laboranalog erforderlich. Zudem besteht der Wunsch der Zahntechnik – insbesondere beim Reponieren – nach einem zeitsparenden Handling ähnlich wie beim Dowelpin.

Argon Dental erfüllt diesen Wunsch auf besondere Art und Weise: mit einem zweiteiligen System bestehend aus dem eigentlichen Analog und der passenden Hülse. Mit einem hochpräzisen Bajonettverschluss klickt das Analog deutlich hör- und spürbar in der Hülse ein. Das Abutment wird mit der dem Mund entsprechen-

den Eindrehkraft mit dem Klickanalog verbunden und es kann beliebig oft ins Modell eingerastet und ausgeklickt werden, ohne dass man das Aufbauentfernungsinstrument (mit dem der konische Kraftschluss revidiert wird) benutzen muss.

Mit der fortschrittlichen Unterscheidung zweier Hülsen bieten wir Ihnen die perfekte Lösung, egal ob Sie in der digitalen oder manuellen Welt der Zahntechnik unterwegs sind. Die manuelle Hülse für Gipsmodelle überzeugt mit einer längeren Geometrie, die für eine zusätzliche Sicherheit beim Schleifen sorgt und die Schraube für den Bajonettverschluss im Laboranalog schützt. Auf der digitalen Seite punktet die Hülse mit einer smarten Nasenkonstruktion, die einen optimalen Rotationsschutz im 3D-gedruckten Modell gewährleistet.

Das Ergebnis: eine revolutionär einfache Arbeitsweise für das Labor bei einem System mit solider konischer Innenverbindung, ohne jegliche Konzession an die Präzision zu machen!

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Einfaches Handling wie bei Verwendung von Sägemodell und Butt-Joint-Verbindung
- Effiziente Vorratshaltung dank einer einheitlichen Klick-Hülsen-Variante für alle drei K3Pro-Plattformen
- Maximale Präzision dank unidirektionaler, rotationsgesicherter Einschubrichtung des Analog an markierter Stelle
- Verwendbar sowohl bei klassischen Gipsmodellen als auch gedruckten Modellen (Einbringinstrument erforderlich)
- Auf Wunsch auch fest arretierbar dank integrierter Schraube
- Farbcodierung zur einfachen Auswahl der richtigen Plattform

STANDARD LABOR ANALOG



LAK3Pro/2
Labor Analog K3Pro®
2 mm Schacht

LAK3Pro/3
Labor Analog K3Pro®
3 mm Schacht

LAK3Pro/3_S
Labor Analog K3Pro®
Short

LABOR KLICK ANALOG



LAK3Pro.KHM
Labor Klick Hülse für
K3Pro® Klick Analog
manuell - für Gipsmodell

LAK3PRO.KHD
Labor Klick Hülse für
Analog K3Pro Klick
Analog - digital

LAK3Pro.KA/2
Labor Klick Analog
K3Pro® 2 mm Schacht

LAK3Pro.KA/3
Labor Klick Analog
K3Pro® 3 mm Schacht

LAK3Pro.KA/3_S
Labor Klick Analog
K3Pro® Short

LAK3PRO.EH
K3Pro Klick Analog
Einbring Instrument
mit Silikon Haltegriff

2 mm 3 mm Short

2 mm 3 mm Short

2 mm

3 mm

Short

2 mm 3 mm Short

Konventionelle Chirurgie



SK10_K3PRO
K3Pro® Basic Core Kit



SK10_K3PRO_S
K3Pro® Basic Core Kit
Einschließlich Short Implantatbohrer

Vollständig geführte Chirurgie



WT_RS_K3PRO



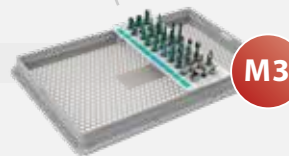
M1

Rapid Surgery Tools
Ø 3.0 / Ø 3.5 mm
WTI01_K3PRO/SET



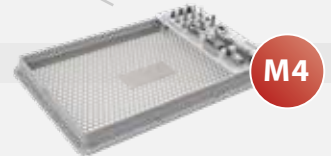
M2

Rapid Surgery Tools
Ø 4.0 / Ø 4.5 mm
WTI02_K3PRO/SET



M3

Rapid Surgery Tools
Ø 5.0 / Ø 5.5 / Ø 6.0 mm
WTI03_K3PRO/SET



M4

Rapid Surgery Tools
Accessories
WTI04_K3PRO/SET

Prothetik Trays



PK02_K3PRO
K3Pro® Prosthetic Tray

K3Pro® by Argon präsentiert Ihnen das brandneue

„CORE“ OP-TRAY

Das Multitalent für die erfolgreiche Implantatchirurgie



Was sind die wesentlichen Vorteile?

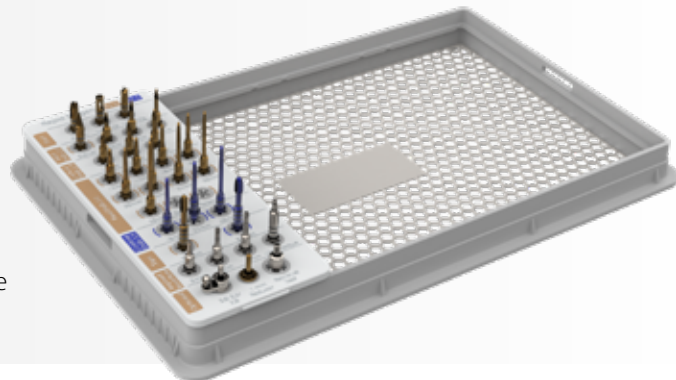
- Ein modulares System nach Ihren Wünschen und den von Ihnen verwendeten Gewindedesigns und Längen individuell zusammengestellt, aber an einem Ort!
- Die neuen K3Pro Finalbohrer, die sich in Ihrer Kontur für alle unsere Implantatdesigns Rapid, Compress und Sure gleichermaßen perfekt eignen.
- Mit den neuen K3Pro Finalbohrern und Ihrer spiralförmigen Stufenbohrung wird die Verwendung von Gewindeschneider und Senker obsolet – deshalb verzichten wir im Core- Tray darauf!
- Wir bieten diese Finalbohrer in zwei unterschiedlichen Gesamtlängen an – dies erleichtert bei den Standard-Längen das chirurgische Handling bei eingeschränkter Mundöffnung erheblich.



Module 1 Rapid Chirurgie Tools

Ø 3.0 / Ø 3.5 mm

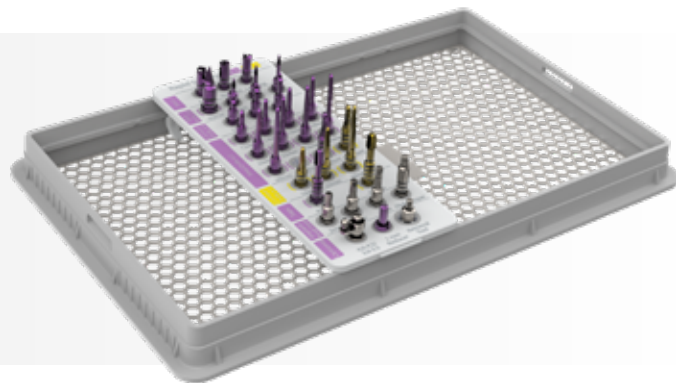
Das Instrumentenset für die vollständig geführte Implantatchirurgie mit K3Pro® Rapid für die Durchmesser 3,0 und 3,5. Für eine minimalinvasive und periostschonende Implantologie mittels einer Bohrschablone, die zusammen mit den entsprechenden K3Pro-Bohrhülsen 3,0–3,5 mm verwendet wird. Das Set umfasst: Gingivastanze, Trepan, Pilotbohrer sowie einen Implantateinbringer mit präzisiertem Tiefenanschlag für die maschinelle Einbringung und die Einbringung per Ratsche.



Module 2 Rapid Chirurgie Tools

Ø 4.0 / Ø 4.5 mm

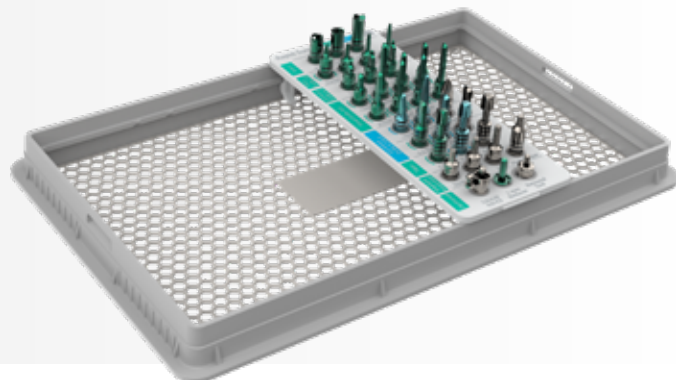
Das Instrumentenset für die vollständig geführte Implantatchirurgie mit K3Pro® Rapid und Short für die Durchmesser 4,0 und 4,5 mm. Für eine minimalinvasive und periostschonende Implantologie mittels einer Bohrschablone, die mit den entsprechenden K3Pro-Bohrhülsen 4,0–4,5 mm ausgestattet ist. Das Set umfasst eine Gingivastanze, einen Trepan sowie einen Implantateinbringer mit präzisiertem Tiefenanschlag für die maschinelle Einbringung und die Einbringung per Ratsche.



Module 3 Rapid Chirurgie Tools

Ø 5.0 / Ø 5.5 / Ø 6.0 mm

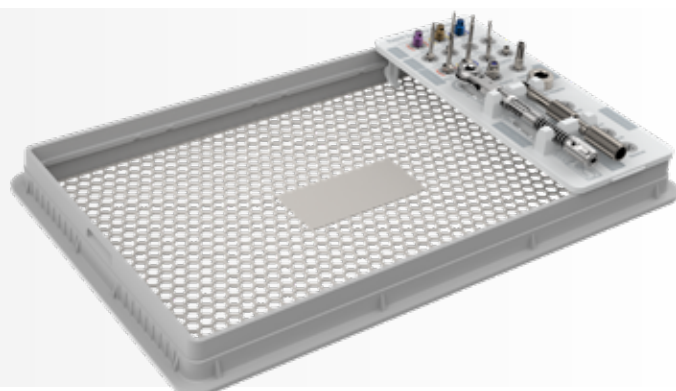
Das Instrumentenset für die vollständig geführte Implantatchirurgie mit K3Pro® Rapid und Short für die Durchmesser 5,0 und 6,0 mm. Für eine minimalinvasive und periostschonende Implantologie mittels einer Bohrschablone, die mit den entsprechenden K3Pro-Bohrhülsen 5,0–6,0 mm ausgestattet ist. Das Set umfasst eine Gingivastanze, einen Trepan sowie einen Implantateinbringer mit präzisiertem Tiefenanschlag für die maschinelle Einbringung und die Einbringung per Ratsche.



Module 4 Rapid Chirurgie Tools

Zubehör

Das Instrumentenset für die vollständig geführte Implantatchirurgie mit K3Pro® Rapid und Short für die Durchmesser 5,0 und 6,0 mm. Für eine minimalinvasive und periostschonende Implantologie mittels einer Bohrschablone, die mit den entsprechenden K3Pro-Bohrhülsen 5,0–6,0 mm ausgestattet ist. Das Set umfasst eine Gingivastanze, einen Trepan sowie einen Implantateinbringer mit präzisiertem Tiefenanschlag für die maschinelle Einbringung und die Einbringung per Ratsche.







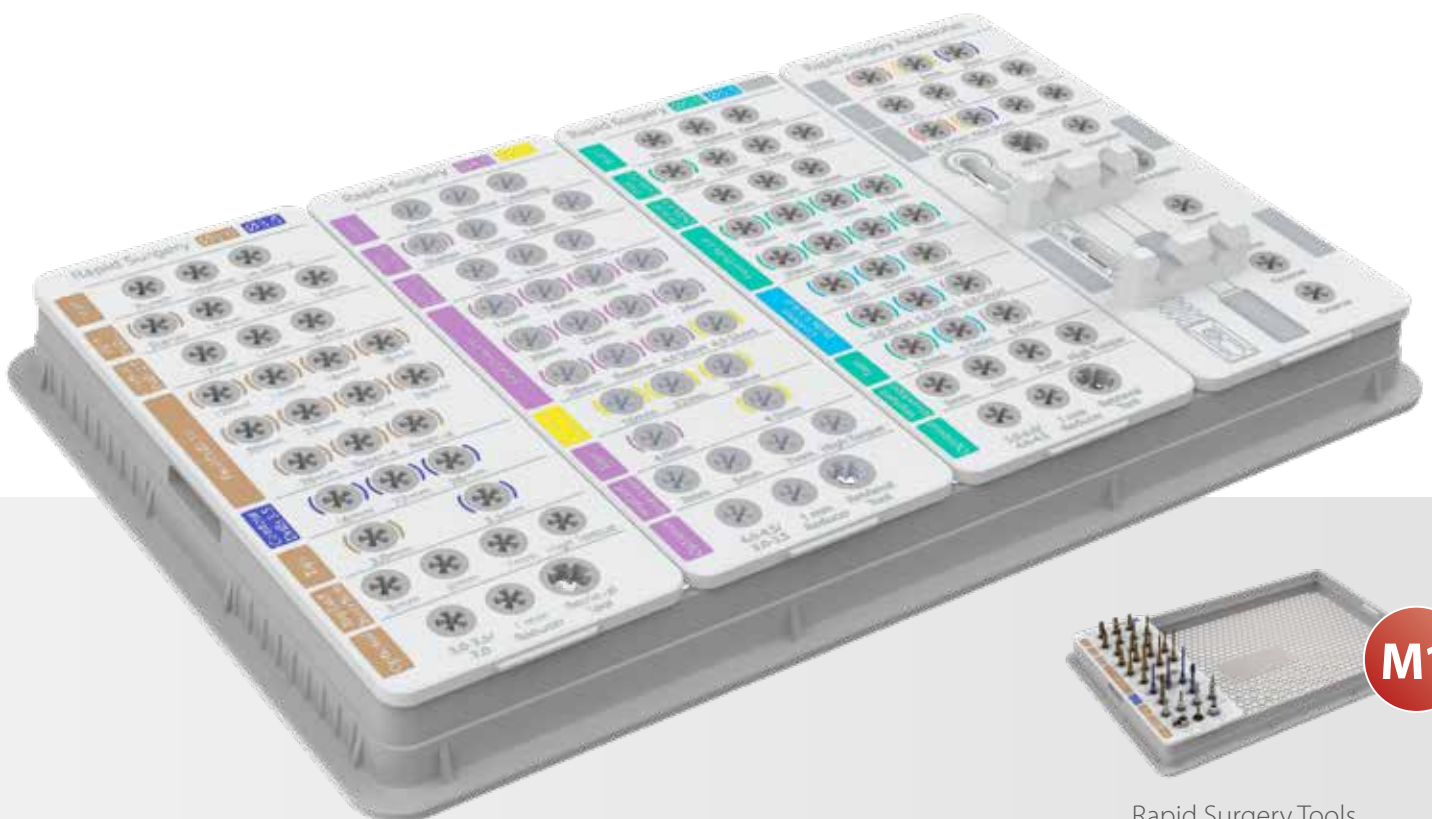
Zeitsparend **und mühelos im Einsatz**

Dank seiner Konstruktion verbleiben die Instrumente während des gesamten maschinellen Reinigungsprozesses im **Argon Surgery Tray**, was umständliches manuelles Reinigen und Umordnen überflüssig macht.

Im Gegensatz zu traditionellen Chirurgie-Kassetten, bei denen jedes Instrument zuerst entfernt, gründlich gereinigt und dann wieder eingeräumt werden muss – ein Vorgang, der bis zu 30 Minuten pro Tray in Anspruch nehmen kann – ermöglicht das Argon Washtray eine nahtlose maschinelle Reinigung, Desinfektion und Dampfsterilisation. Von der Behandlungseinheit zur Aufbereitung und zurück bleiben alle Instrumente sicher im Washtray. Das bewährte Design, das den bekannten Argon Surgery Kits ähnelt, sorgt für eine intuitive Handhabung und vertraute Orientierung während des Eingriffs.

Die Instrumente im Washtray sind stets fest fixiert und übersichtlich angeordnet. Robuste Halterungen ermöglichen sogar eine Drehung um 180 Grad, ohne dass etwas herausfällt. Nach der Benutzung wird das vollständig beladene Tray fünf Minuten im Ultraschallbad vorgereinigt und anschließend in den Thermodesinfektor gegeben, bevor es in einen Sterilisationsbeutel oder -container für die Autoklavierung kommt. Da nur grobe Verunreinigungen manuell entfernt werden müssen, sinkt das Risiko für Verletzungen des zahnmedizinischen Fachpersonals und der Hygieneverantwortlichen erheblich.

Das Tray besteht aus hochwertigem, rostfreiem Stahl, während der Einsatz aus Kunststoff für bis zu 300 Zyklen zertifiziert ist. Darüber hinaus ist das Washtray mit sämtlichen gängigen Dentalsterilisationscontainern kompatibel, was es zu einer flexiblen Lösung für moderne Zahnarztpraxen macht.



Rapid Surgery Tools
Ø 3.0 / Ø 3.5 mm



Argon Rapid Surgery **Twin Cut Technology**

Zweischneidige Bohrer verbessern die Effizienz und Sicherheit in der Implantatschirurgie erheblich und bieten nachvollziehbare Vorteile gegenüber einschneidigen Modellen. Nachfolgend erhalten Sie 8 Gründe für die Überlegenheit der **Argon Twin Cut Technology**:

Effizienter Materialabtrag: Zwei Schneiden ermöglichen einen schnelleren und gleichmäßigeren Abtrag, was die Bearbeitungszeit verkürzt.

Höhere Präzision: Die dualen Schneiden sorgen für präzisere Schnitte, was die Passgenauigkeit und die Primärstabilität positiv beeinflusst.

Geringere Hitzeentwicklung: Weniger Reibung reduziert die Wärmeentwicklung und schützt das Gewebe vor thermischen Schäden.

Geringere Vibrationen: Die Konstruktion führt zu weniger Vibrationen, was sowohl für den Patienten als auch für den Zahnarzt angenehmer ist.

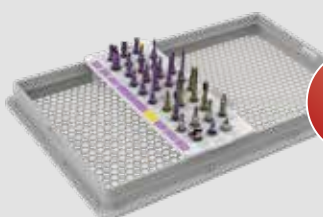
Längere Lebensdauer: Robuste Bauweise und gleichmäßige Abnutzung erhöhen die Lebensdauer der Bohrer und senken die Kosten.

Verbesserte Sichtbarkeit: Gleichmäßigerer Abtrag optimiert die Sicht auf das Bearbeitungsfeld, was die Sicherheit während des Eingriffs erhöht.

Erhöhte Patientensicherheit: Weniger Hitze und Vibration verringern das Risiko von Beschwerden und Komplikationen.

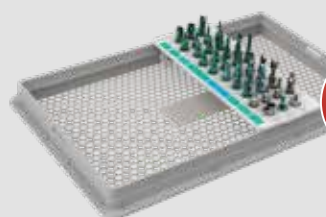
Einfachere Handhabung: Die ausgewogene Konstruktion ermöglicht eine bessere Kontrolle, insbesondere bei komplexen Behandlungen.

Vier einzeln entnehm- und bestückbare Module für maximale Flexibilität:



M2

Rapid Surgery Tools
Ø 4.0 / Ø 4.5 mm



M3

Rapid Surgery Tools
Ø 5.0 / Ø 5.5 / Ø 6.0 mm

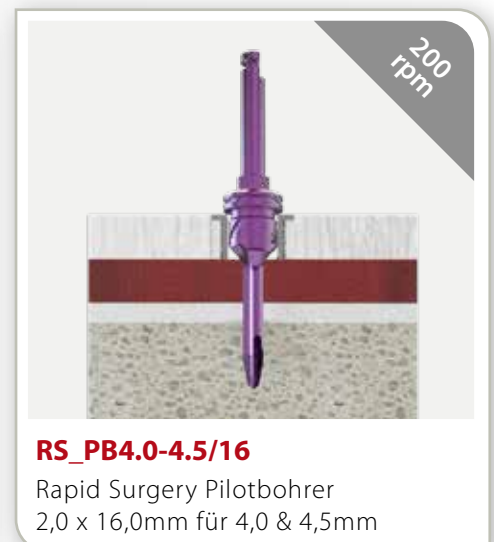
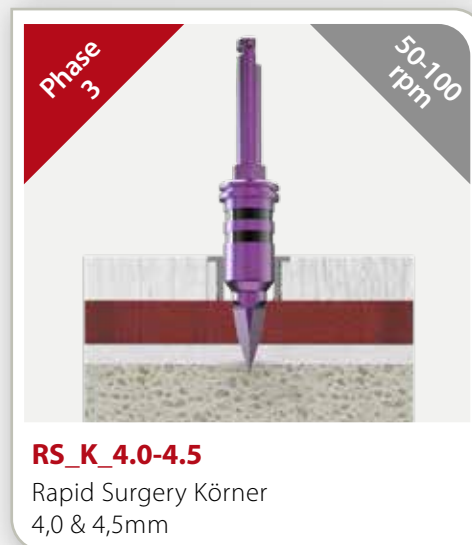
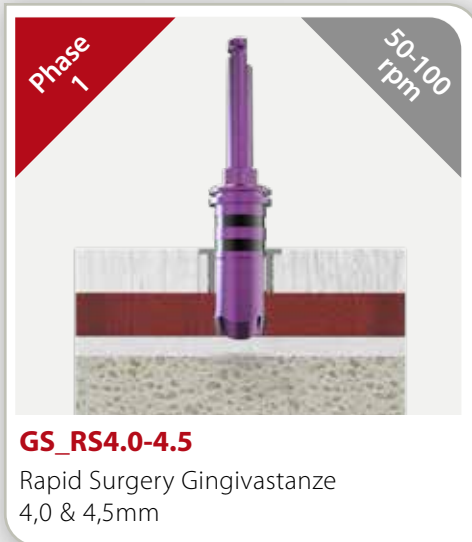


M4

Rapid Surgery Tools
Zubehör

Sehen Sie nachfolgend unser vollständiges **Bohrprotokoll** am Beispiel unseres 4.0 x 11.0 Rapid Implantates: Der Zweck dieses chirurgischen Protokolls ist die Unterstützung und Anleitung in Bezug auf die Reihenfolge der zu verwendenden Instrumente und deren Anwendung. Es

versteht sich, dass die notwendige berufliche Erfahrung in Fragen des Urteilsvermögen immer Vorrang haben wird. Dieses Protokoll schafft keine einklagbaren Garantien, Rechte, Verwertungserfolge/-zeiten oder Ansprüche oder Verpflichtungen.





pure flexibility
maximum security



Phase 5 50-100 rpm

RS_KB4.0-4.5/12
Rapid Surgery Kortikalbohrer
3,5 x 12mm für 4,0 & 4,5mm

50-100 rpm

RS_KB4.0-4.5/14
Rapid Surgery Kortikalbohrer
3,5 x 14mm für 4,0 & 4,5mm

50-100 rpm

RS_KB4.0-4.5/16
Rapid Surgery Kortikalbohrer
3,5 x 16mm für 4,0 & 4,5mm

Phase 6 100 rpm

RS_B4.0/12.0
Implantat Bohrer
4,0 x 12,0mm

100 rpm

RS_B4.0/14.0
Implantat Bohrer
4,0 x 14,0mm

100 rpm

RS_B4.0/16.0
Implantat Bohrer
4,0 x 16,0mm

100 rpm

RS_B4.0/18.0
Implantat Bohrer
4,0 x 18,0mm

100 rpm

RS_B4.0/20.0
Implantat Bohrer
4,0 x 20,0mm

Optional 20-40 rpm max. 45 Ncm

RS_G4.0
Rapid Surgery Gewindeschneider
4,0mm

RAPID
Surgery

Phase 7 20 rpm max. 45 Ncm

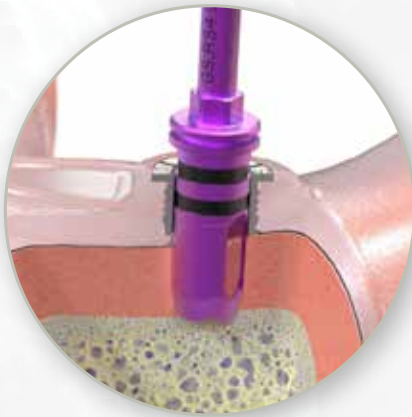
RSIE_WS4.0-4.5/5
Rapid Surgery Winkelstück-Implan-
tateinbringer 4,0 & 4,5mm GHH 5mm

RAPID SURGERY GEFÜHRTES BOHRSYSTEM

Implantatsetzung mit höchster Präzision.

Chronologische Schritte für das kontrollierte, präzise und einfache geführte Bohren – ohne umständliche Adapter oder Löffel.

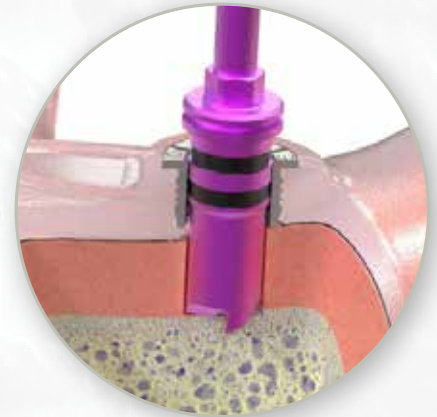
ABLAUFBEISPIEL:



1) Gingivastanze



2) Trepanstanze



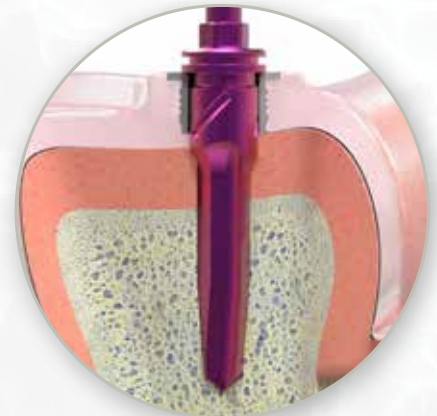
3) Nivellierbohrer



4) Startbohrer



5) Pilotbohrer



6) Kortikal-/Implantat-Bohrer



7) Die Osteotomie

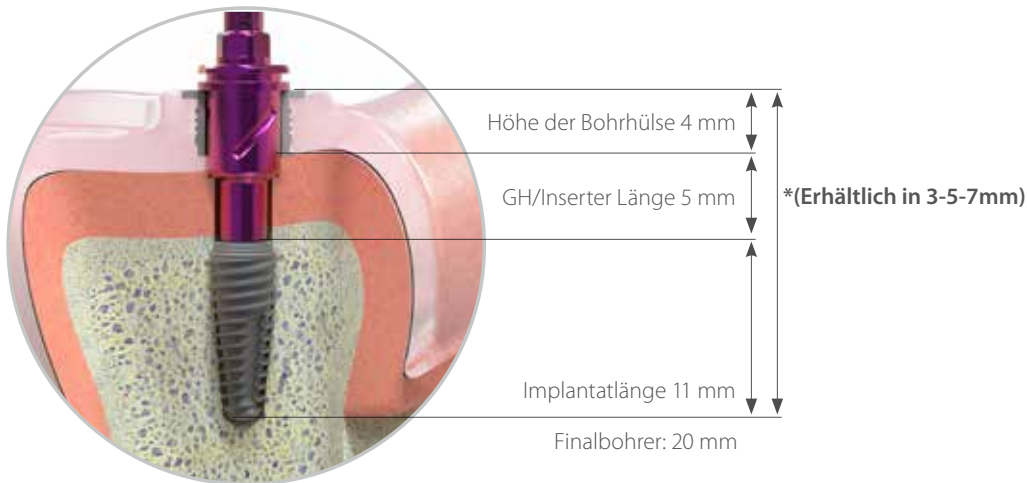


8) Implantat inserieren



9) Apikale Bohreransicht

Das Bohrsystem basiert auf einer zuvor angefertigten Röntgenaufnahme des Kiefers des Patienten. Der daraus resultierende DICOM-Datensatz wird mithilfe herstellerspezifischer Software in Verbindung mit den K3Pro® Datensätzen verarbeitet, um eine exakte Bohrschablone für das Setzen der Implantate zu erstellen. Das hierfür bereitgestellte Protokoll ist mit technischen Daten, Anwendungshinweisen und Implantattyp-Bezeichnungen ausgestattet - praktisch ein exakter Bauplan für den behandelnden Arzt und Anwender. Diese Kombination aus digitalisierten Daten, Verarbeitung durch die herstellerspezifische Software und den kompatiblen Datensätzen von K3Pro® macht die Platzierung von K3Pro® Implantaten zu einem planbaren und hochpräzisen Prozess, der die Sofortbelastung der Implantate und die direkte Versorgung mit den zuvor gefertigten Abutments und Prothesen ermöglicht.



ID: 2 11/11/2025

IMPLANT:

PATIENT:

DOCTOR:

TOOTH# 5

STAGE 1

Punch OR Trephine (optional)
50 rpm

GS_RS4.0-4.5 TF_RS4.0-4.5

Leveling (optional) AND/OR Starter
100 rpm

RS_PF_4.0/4.5 RS_K_4.0-4.5

Pilot Drill 2.0 200 rpm

RS_PB4.0-4.5/14 RS_PB4.0-4.5/16

Cortical Drill 100 rpm

RS_KB4.0-4.5/14 RS_KB4.0-4.5/16

STAGE 2

Final Drills
100 rpm

RS_B4.0/12.0 RS_B4.0/14.0 RS_B4.0/16.0 RS_B4.0/18.0 RS_B4.0/20.0 RS_B4.0/22.0 RS_B4.0/24.0

Contour OR Short Drill
100 rpm

RS_BRR-140-45 RS_EB4.5/28

Adding the 1 mm reducer to the 26 mm drill achieves the final drill depth of 24

STAGE 3

Tap (optional)
20 - 40 rpm, Torque Max 45 ncm

RS_GS4.5

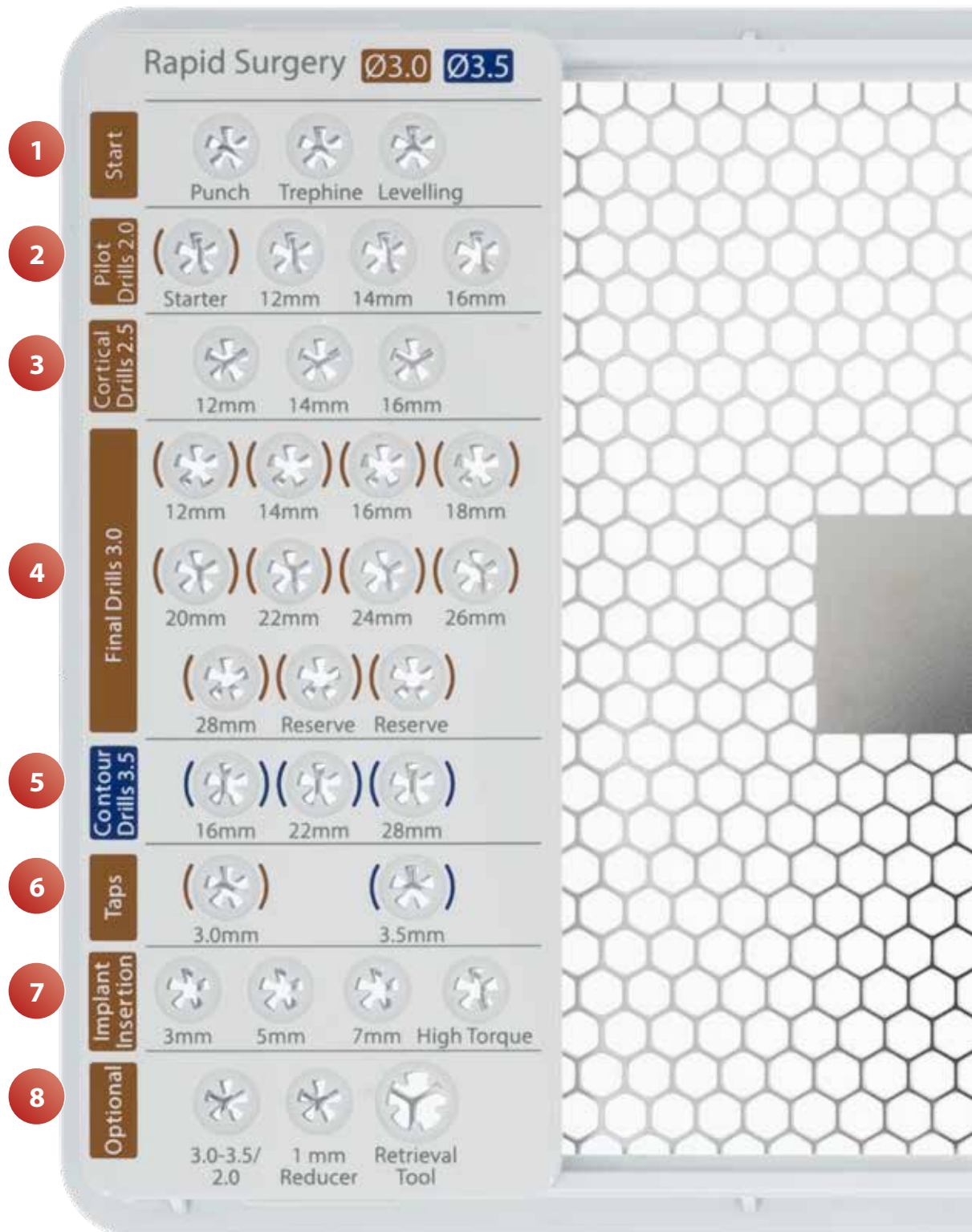
Implant Insertion
20 rpm, Torque Max 45 ncm

RSIE_WS 4.0/4.5/7

DISCLAIMER: The purpose of this Argon K3Pro Surgical Protocol is to provide support and guidance to you and your staff. You should always defer to your own professional judgement. In the event you have any questions and/or doubts, you should seek advice. Nothing in this protocol is intended to create nor does it create any enforceable guarantees, promises, rights, remedies, entitlements and/or obligations by and between Argon Dental USA LLC or Implant Solutions LLC and yourself.

Modul 1: Rapid Surgery Tools Ø 3.0 / Ø 3.5 mm

Hier finden Sie nachfolgend eine vollständige Übersicht über den Inhalt Ihres **Argon Rapid Surgery 2.0 Tray** in den Durchmessern Ø 3.0 und Ø 3.5 mm, sowie die für Ihre Bestellung relevanten Artikelnummern.



1 Start



Punch GS_RS3.0-3.5
Rapid Surgery Gingivastanze 3.0 & 3.5mm



Trepine TF_RS3.0-3.5
Rapid Surgery Trepanbohrer 3.0 & 3.5mm



Leveling RS_PF_3.0-3.5
Rapid Surgery leveling Bohrer 3.0 & 3.5mm

2 Pilotbohrer 2.0



Starter RS_K_3.0-3.5
Rapid Surgery Starterbohrer 3.0 & 3.5mm



Pilot Drill RS_PB3.0-3.5/12
Rapid Surgery Pilotbohrer 2.0 x 12.0mm für 3,0 & 3,5mm



Pilot Drill RS_PB3.0-3.5/14
Rapid Surgery Pilotbohrer 2.0 x 14.0mm für 3,0 & 3,5mm



Pilot Drill RS_PB3.0-3.5/16
Rapid Surgery Pilotbohrer 2.0 x 16.0mm für 3,0 & 3,5mm

3 Kortikalisbohrer 2.5



Cortical Drill RS_KB3.0-3.5/12
Rapid Surgery Kortikalisbohrer 2.5 x 12mm für 3.0 & 3.5mm



Cortical Drill RS_KB3.0-3.5/14
Rapid Surgery Kortikalisbohrer 2.5 x 14mm für 3.0 & 3.5mm



Cortical Drill RS_KB3.0-3.5/16
Rapid Surgery Kortikalisbohrer 2.5 x 16mm für 3.0 & 3.5mm

4 Finalbohrer 3.0



Final Bohrer RS_B3.0/12.0
Rapid Surgery Implantatbohrer 3.0 x 12.0mm



Final Bohrer RS_B3.0/14.0
Rapid Surgery Implantatbohrer 3.0 x 14.0mm



Final Bohrer RS_B3.0/16.0
Rapid Surgery Implantatbohrer 3.0 x 16.0mm



Final Bohrer RS_B3.0/18.0
Rapid Surgery Implantatbohrer 3.0 x 18.0mm



Final Bohrer RS_B3.0/20.0
Rapid Surgery Implantatbohrer 3.0 x 20.0mm



Final Bohrer RS_B3.0/22.0
Rapid Surgery Implantatbohrer 3.0 x 22.0mm



Final Bohrer RS_B3.0/24.0
Rapid Surgery Implantatbohrer 3.0 x 24.0mm



Final Bohrer RS_B3.0/26.0
Rapid Surgery Implantatbohrer 3.0 x 26.0mm



Final Bohrer RS_B3.0/28.0
Rapid Surgery Implantatbohrer 3.0 x 28.0mm

Reserve

Reserve

5 Konturbohrer 3.5



Contour Bohrer RS_EB3.5/16.0
Rapid Surgery Verlängerungsbohrer 3.5 x 16.0mm



Contour Bohrer RS_EB3.5/22.0
Rapid Surgery Verlängerungsbohrer 3.5 x 22.0mm



Contour Bohrer RS_EB3.5/28.0
Rapid Surgery Verlängerungsbohrer 3.5 x 28.0mm

6 Gewindeschneider



Gewindeschneider RS_GS3.0
Rapid Surgery Gewindeschneider 3.0mm



Gewindeschneider RS_GS3.5
Rapid Surgery Gewindeschneider 3.5mm

7 Implantat-Insertion



Einbringer RSIE_WS3.0-3.5/3
RS Winkelstück Implantateinbringer 3.0+3.5mm GHH 3mm



Einbringer RSIE_WS3.0-3.5/5
RS Winkelstück Implantateinbringer 3.0+3.5mm GHH 5mm



Einbringer RSIE_WS3.0-3.5/7
RS Winkelstück Implantateinbringer 3.0+3.5mm GHH 7mm



Einbringer RSIE_WS3.0-3.5
Rapid Surgery Einbringer 3,0 & 3,5mm – Hohes Drehmoment

8 Optional



Adapter/ Reduktionshülse
RS_BTR30-35_20



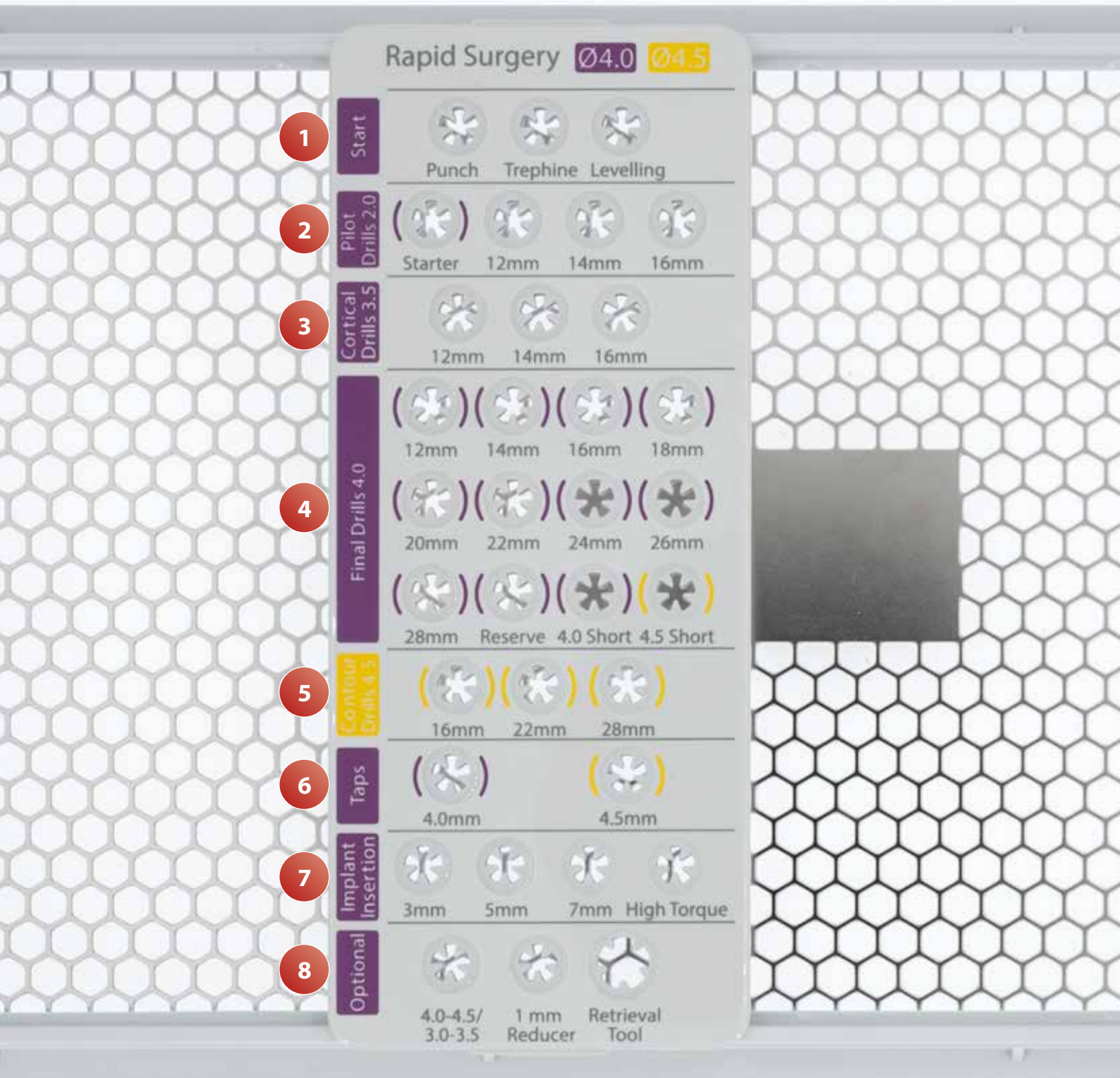
Bohrerreduktion - 1mm
RS_BRR-1.30-35



Bergungs-Tool RSRT_RA3.0-3.5
Rapid Surgery Implant Retrieval Tool 3.0 & 3.5mm

Modul 2: Rapid Surgery Tools Ø 4.0 / Ø 4.5 mm

Hier finden Sie nachfolgend eine vollständige Übersicht über den Inhalt Ihres **Argon Rapid Surgery 2.0 Tray** in den Durchmessern Ø 4.0 und Ø 4.5 mm, sowie die für Ihre Bestellung relevanten Artikelnummern.



1

Start



Punch GS_RS4.0-4.5
Rapid Surgery Gingiva Punch 4.0 & 4.5mm



Trephine TF_RS4.0-4.5
Rapid Surgery Trephine Bur 4.0 & 4.5mm



Leveling RS_PF_4.0-4.5
Rapid Surgery Leveling Bur 4.0 & 4.5mm

2

Pilotbohrer 2.0



Starter RS_K_4.0-4.5
Rapid Surgery Starterbohrer 4.0 & 4.5mm



Pilot Drill RS_PB4.0-4.5/12
Rapid Surgery Pilotbohrer 2.0 x 12.0mm für 4,0 & 4,5mm



Pilot Drill RS_PB4.0-4.5/14
Rapid Surgery Pilotbohrer 2.0 x 14.0mm für 4,0 & 4,5mm



Pilot Drill RS_PB4.0-4.5/16
Rapid Surgery Pilotbohrer 2.0 x 16.0mm für 4,0 & 4,5mm

3

Kortikalisbohrer 3.5



Cortical Drills RS_KB4.0-4.5/12
Rapid Surgery Kortikalisbohrer 3.5 x 12mm für 4.0 & 4.5mm



Cortical Drills RS_KB4.0-4.5/14
Rapid Surgery Kortikalisbohrer 3.5 x 14mm für 4.0 & 4.5mm



Cortical Drills RS_KB4.0-4.5/16
Rapid Surgery Kortikalisbohrer 3.5 x 16mm für 4.0 & 4.5mm

4

Finalbohrer 4.0



Final Drill RS_B4.0/12.0
Rapid Surgery Implantatbohrer 4.0 x 12.0mm



Final Drill RS_B4.0/14.0
Rapid Surgery Implantatbohrer 4.0 x 14.0mm



Final Drill RS_B4.0/16.0
Rapid Surgery Implantatbohrer 4.0 x 16.0mm



Final Drill RS_B4.0/18.0
Rapid Surgery Implantatbohrer 4.0 x 18.0mm



Final Drill RS_B4.0/20.0
Rapid Surgery Implantatbohrer 4.0 x 20.0mm



Final Drill RS_B4.0/22.0
Rapid Surgery Implantatbohrer 4.0 x 22.0mm



Final Drill RS_B4.0/24.0
Rapid Surgery Implantatbohrer 4.0 x 24.0mm



Final Drill RS_B4.0/26.0
Rapid Surgery Implantatbohrer 4.0 x 26.0mm



Final Drill RS_B4.0/28.0
Rapid Surgery Implantatbohrer 4.0 x 28.0mm



Short Drill RS_B4.0/19.OKS
Rapid Surgery Short Bohrer 4.0 x 19.0mm



Short Drill RS_B4.5/19.OKS
Rapid Surgery Short Bohrer 4.5 x 19.0mm

5

Konturbohrer 4.5



Contour Drill RS_EB4.5/16.0
Rapid Surgery Verlängerungsbohrer 4.5 x 16.0mm



Contour Drill RS_EB4.5/22.0
Rapid Surgery Verlängerungsbohrer 4.5 x 22.0mm



Contour Drill RS_EB4.5/28.0
Rapid Surgery Verlängerungsbohrer 4.5 x 28.0mm

6

Gewindeschneider



Tap RS_GS4.0
Rapid Surgery Gewindeschneider 4.0mm



Tap RS_GS4.5
Rapid Surgery Gewindeschneider 4.5mm

7

Implantateinbringer



Inserter RSIE_WS4.0-4.5/3
RS Contra Angle Implantateinbringer 4.0+4.5mm GHH 3mm



Inserter RSIE_WS4.0-4.5/5
RS Contra Angle Implantateinbringer 4.0+4.5mm GHH 5 mm



Inserter RSIE_WS4.0-4.5/7
RS Contra Angle Implantateinbringer 4.0+4.5mm GHH 7 mm



Inserter RSIE_WS4.0-4.5
Rapid Surgery Einbringer 4,0 & 4,5mm – High Torque

8

Optional



Adapter/ Reduktionshülse
RS_BTR40-45_30-35



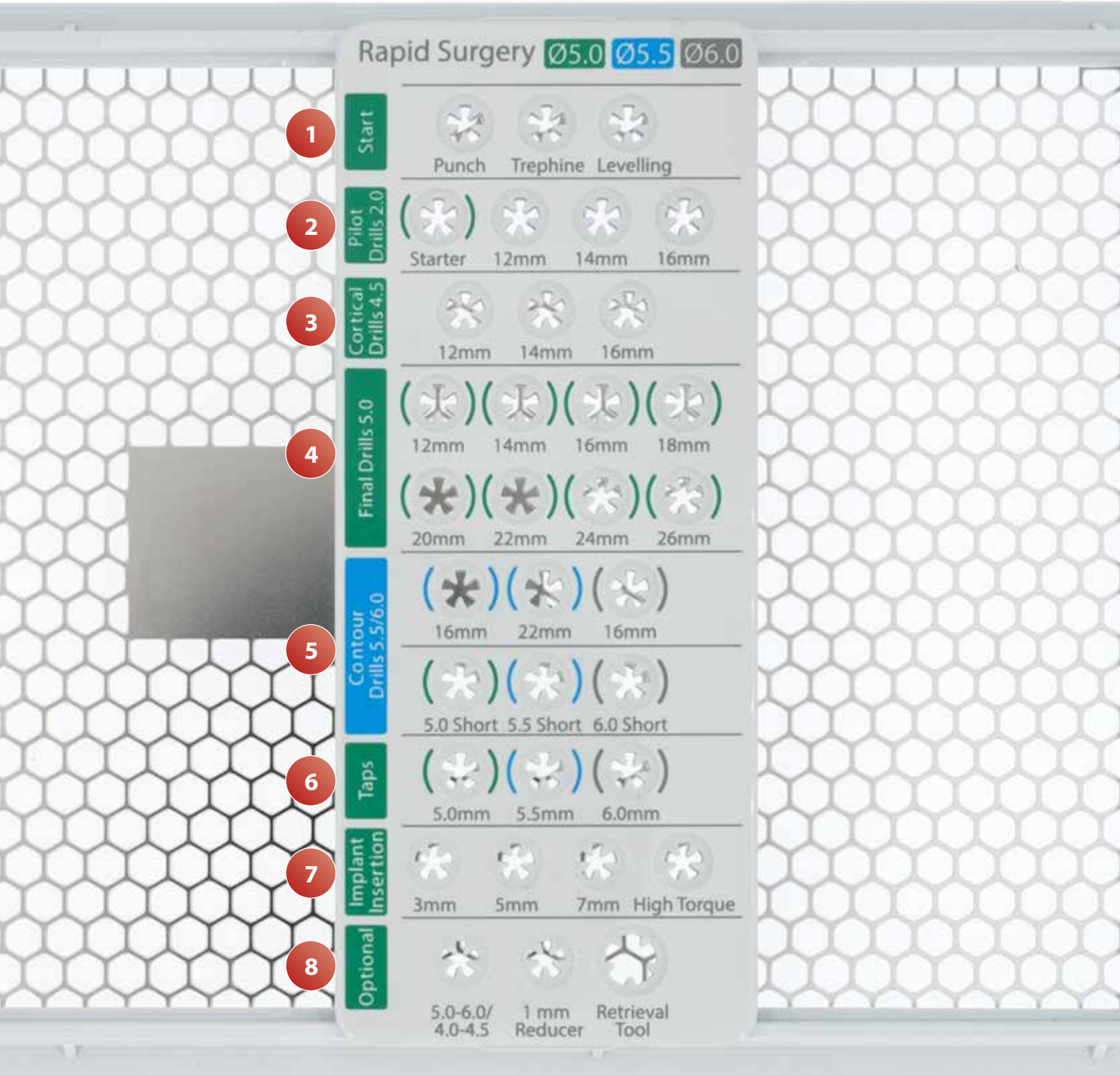
Bohrerreduktion – 1mm
RS_BRR-1.40-45





































Bergungs-Tool RSRT_RA4.0-4.5
Rapid Surgery Implant Bergungs-Tool 4.0 & 4.5mm

Modul 3: Rapid Surgery Tools Ø 5.0 / Ø 5.5 / Ø 6.0 mm

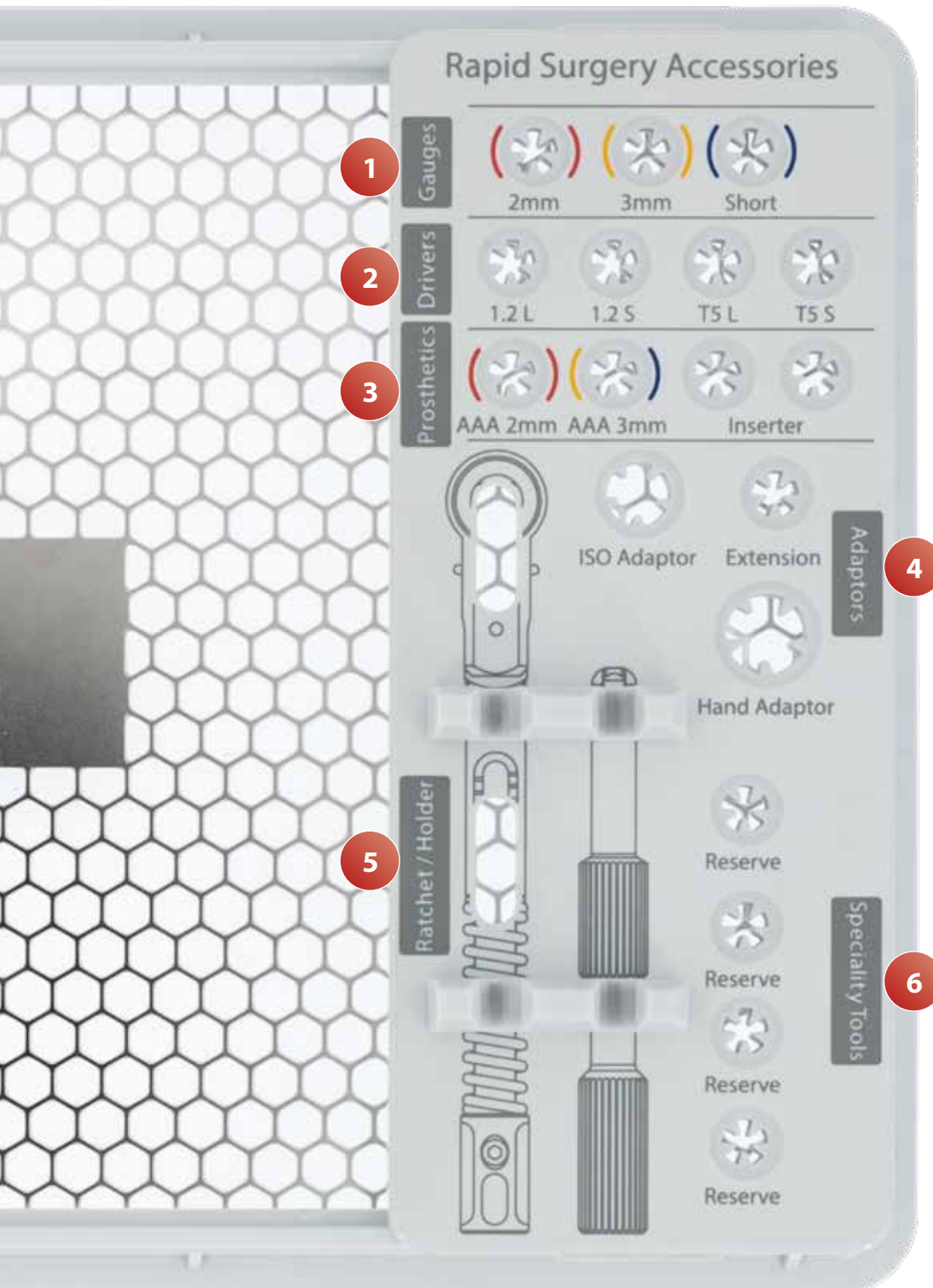
Hier finden Sie nachfolgend eine vollständige Übersicht über den Inhalt Ihres **Argon Rapid Surgery 2.0 Tray** in den Durchmessern Ø 5.0, Ø 5.5 und Ø 6.0 mm, sowie die für Ihre Bestellung relevanten Artikelnummern.















1	Start			
				
Punch GS_RS5.0-6.0 Rapid Surgery Gingivastanze 5.0 & 6.0mm	Trephine TF_RS5.0-6.0 Rapid Surgery Trepanbohrer 5,0 & 6,0mm	Leveling RS_PF_5.0-6.0 Rapid Surgery leveling Bohrer 5.0 & 6.0mm		
2	Pilot Drills 2.0			
				
Starter RS_K_5.0-6.0 Rapid Surgery Starterbohrer 5.0 & 6.0mm	Pilot Drill RS_PB5.0-6.0/12 Rapid Surgery Pilotbohrer 2.0 x 12.0mm für 5,0 & 6,0mm	Pilot Drill RS_PB5.0-6.0/14 Rapid Surgery Pilotbohrer 2.0 x 14.0mm für 5,0 & 6,0mm	Pilot Drill RS_PB5.0-6.0/16 Rapid Surgery Pilotbohrer 2.0 x 16.0mm für 5,0 & 6,0mm	
3	Cortical Drills 4.5			
				
Cortical Drill RS_KB5.0-6.0/12 Rapid Surgery Kortikalisbohrer 4.5 x 12mm für 5.0 & 6.0mm	Cortical Drill RS_KB5.0-6.0/14 Rapid Surgery Kortikalisbohrer 4.5 x 14mm für 5.0 & 6.0mm	Cortical Drill RS_KB5.0-6.0/16 Rapid Surgery Kortikalisbohrer 4.5 x 16mm für 5.0 & 6.0mm		
4	Finalbohrer 5.0			
				
Final Drill RS_B5.0/12.0 Rapid Surgery Implantatbohrer 5.0 x 12.0mm	Final Drill RS_B5.0/14.0 Rapid Surgery Implantatbohrer 5.0 x 14.0mm	Final Drill RS_B5.0/16.0 Rapid Surgery Implantatbohrer 5.0 x 16.0mm	Final Drill RS_B5.0/18.0 Rapid Surgery Implantatbohrer 5.0 x 18.0mm	
				
Final Drill RS_B5.0/20.0 Rapid Surgery Implantatbohrer 5.0 x 20.0mm	Final Drill RS_B5.0/22.0 Rapid Surgery Implantatbohrer 5.0 x 22.0mm	Final Drill RS_B5.0/24.0 Rapid Surgery Implantatbohrer 5.0 x 24.0mm	Final Drill RS_B5.0/26.0 Rapid Surgery Implantatbohrer 5.0 x 26.0mm	
5	Konturbohrer 5.5 / 6.0			
				
Contour Drill RS_EB5.5/16 Rapid Surgery Verlängerungsbohrer 5.5 x 16.0mm	Contour Drill RS_EB5.5/22 Rapid Surgery Verlängerungsbohrer 5.5 x 22mm	Contour Drill RS_EB6.0/16 Rapid Surgery Verlängerungsbohrer 6.0 x 16.0mm		
				
Contour Drill RS_B5.0/19.0KS Rapid Surgery Verlängerungsbohrer 5.0 x 19.0mm	Contour Drill RS_B5.5/19.0KS Rapid Surgery Verlängerungsbohrer 5.5 x 19.0mm	Contour Drill RS_B6.0/19.0KS Rapid Surgery Verlängerungsbohrer 6.0 x 19.0mm		
6	Gewindeschneider			
				
Tap RS_GS5.0 Rapid Surgery Gewindeschneider 5.0mm	Tap RS_GS5.5 Rapid Surgery Gewindeschneider 5.5mm	Tap RS_GS6.0 Rapid Surgery Gewindeschneider 6.0mm		
7	Implantateinbringer			
				
Inserters RSIE_WS5.0-6.0/3 RS Contra Angle Implantateinbringer 5.0+6.0mm GHH 3mm	Inserters RSIE_WS5.0-6.0/5 RS Contra Angle Implantateinbringer 5.0+6.0mm GHH 5mm	Inserters RSIE_WS5.0-6.0/7 RS Contra Angle Implantateinbringer 5.0+6.0mm GHH 7mm	Inserters RSIE_WS5.0-6.0 Rapid Surgery Einbringer 5,0 & 6,0mm – High Torque	
8	Optional			
				
Adapter/ Reduktionshülse RS_BTR.50-60_40-45	Bohrerreduktion – 1 mm RS_BRR-1.50-60	Bergungs-Tool RSRT_RA5.0-6.0 Rapid Surgery Implant Retrieval Tool 5.0 & 6.0mm		

Modul 4: Rapid Surgery Zubehör

Bitte finden Sie nachfolgend eine vollständige Übersicht über das Zubehör im **Argon Rapid Surgery 2.0 Tray**, zusammen mit den für Ihre Bestellung relevanten Artikelnummern.





1	Gauges			
				
2 mm Gauge hms_xp_2_g	3mm Gauge hms_xp_3_g	3mm ShortGauge hms_xp_3s_g		
2	Drivers			
				
Driver WSE_SK1.2k Hexagon screwdriver with contra-angle connection, short	Driver WSE_SK1.2l Hexagon screwdriver with contra-angle connection, long	Reserve	Reserve	
3	Prosthetics			
				
Removal tool AAA.WS_K3PRO/2 Abutment removal- GH 0.5mm - 2.0mm	Removal tool AAA.WS_K3PRO/3 Abutment removal- GH 0.5mm - 3.0mm	Reserve	Reserve	
4	Adaptors			
				
ISO adapter RA_ISO.WSA with ratchet connection	Hand Knob RK01_VK4 Adapter with square connection	Drill extension KBV03 W&H Compatible		
5	Ratchet/Holder			
				
Ratchet TR_10.45 High Torque Ratchet	Adaptor/Reduction Sleeve Holder RHH_NB			
6	Specialty Tools			
Reserve	Reserve	Reserve	Reserve	

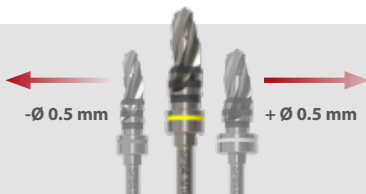


PK02_K3Pro
K3Pro® Prosthetic Tray

Chirurgische und prothetische Instrumente für die gesamte K3Pro® Produktlinie (für jede Anwendung). Enthält chirurgische Instrumente zur Freilegung und Knochenkonditionierung sowie Sonden und Positionierungshilfen für die optimale Abutment-Auswahl.






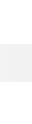
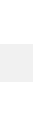
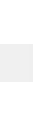
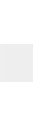
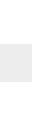








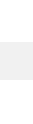
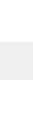
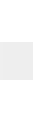
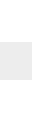









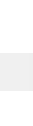
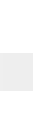
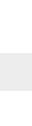








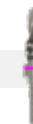

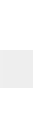
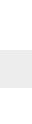











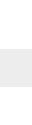





























Plattform	Durchmesser	Rose Bohrer	Starter Bohrer	Pilot Bohrer	Implantat Bohrer								Implantat Einbringer	Schrauben stopfen	
					2.0 mm	Ø 3.5 mm	Ø 4.0 mm	Ø 4.5 mm	Ø 5.0 mm	Ø 5.5 mm	Ø 6.0 mm				
		800 U/min	800 U/min	600 U/min	50-600 U/min	50-600 U/min	50-600 U/min	50-600 U/min	50-600 U/min	50-600 U/min	50-600 U/min	50-600 U/min	2 mm 20-25 Ncm	3mm/Short 20-35 Ncm	5 Ncm
Short	Ø 4.0 mm														
		Implantatlängen von 5.5-6.5 mm	KB1.9K	KB.STLD	KB2.0/9.0S	SPB3.5/10.0S	SPB4.0/10.0S						WSEI_1.6	VSK3K_S	
Short	Ø 4.5 mm														
		Implantatlängen von 5.5-6.5 mm	KB1.9K	KB.STLD	KB2.0/9.0S	SPB3.5/10.0S	SPB4.0/10.0S	SPB4.5/10.0S					WSEI_1.6	VSK3K_S	
Short	Ø 5.0 mm														
		Implantatlängen von 5.5-6.5 mm	KB1.9K	KB.STLD	KB2.0/9.0S	SPB3.5/10.0S	SPB4.0/10.0S	SPB4.5/10.0S	SPB5.0/10.0S				WSEI_1.6	VSK3K_S	
Short	Ø 5.5 mm														
		Implantatlängen von 5.5-6.5 mm	KB1.9K	KB.STLD	KB2.0/9.0S	SPB3.5/10.0S	SPB4.0/10.0S	SPB4.5/10.0S	SPB5.0/10.0S	SPB5.5/10.0S			WSEI_1.6	VSK3K_S	
Short	Ø 6.0 mm														
		Implantatlängen von 5.5-6.5 mm	KB1.9K	KB.STLD	KB2.0/9.0S	SPB3.5/10.0S	SPB4.0/10.0S	SPB4.5/10.0S	SPB5.0/10.0S	SPB5.5/10.0S	SPB6.0/10.0S		WSEI_1.6	VSK3K_S	



Beeinflussen Sie aktiv Ihre Primärstabilität

Durch Upsizing oder Downsizing des finalen Bohrers innerhalb der Bohrsequenz. In hartem Knochen reduzieren Sie Ihre erforderliche Insertionskraft mit einem größeren Bohrer, während Sie in weichem Knochen Ihre Insertionskraft durch die Verwendung eines kleineren Bohrers erhöhen können.

Plattform	Durchmesser	Rund Bohrer	Starter-Bohrer	Pilot Bohrer	Pilot Bohrer	Implantatbohrer							Implantat Einbringer	Verschluss-schraube
						2.0 mm	2.0 mm	Ø 3.0 mm	Ø 3.5 mm	Ø 4.0 mm	Ø 4.5 mm	Ø 5.0 mm		
		800 rpm	800 rpm	600 rpm	600 rpm	50-600 rpm	50-600 rpm	50-600 rpm	50-600 rpm	50-600 rpm	50-600 rpm	50-600 rpm	2 mm 20-25 Ncm	
						35 Ncm	35 Ncm	35 Ncm	35 Ncm	35 Ncm	35 Ncm	35 Ncm	3mm/Short 20-35 Ncm	5 Ncm
2 mm	Ø 3.0 mm													
		KB1.9K	KB.STLD	KB2.0/14.0S KB2.0/20.0S	SPB2.5/14.0S SPB2.5/20.0S	SPB3.0/14.0S SPB3.0/20.0S	SPB3.5/14.0S SPB3.5/20.0S	SPB4.0/14.0S SPB4.0/20.0S	SPB4.5/14.0S SPB4.5/20.0S	SPB5.0/14.0S SPB5.0/20.0S	SPB5.5/14.0S SPB5.5/20.0S	WSE1_14	VSK2K	
		Implantatlängen von 8.0-11.0 mm Implantatlängen von 13.0-17.0 mm												
2 mm	Ø 3.5 mm													
		KB1.9K	KB.STLD	KB2.0/14.0S KB2.0/20.0S	SPB2.5/14.0S SPB2.5/20.0S	SPB3.0/14.0S SPB3.0/20.0S	SPB3.5/14.0S SPB3.5/20.0S	SPB4.0/14.0S SPB4.0/20.0S	SPB4.5/14.0S SPB4.5/20.0S	SPB5.0/14.0S SPB5.0/20.0S	SPB5.5/14.0S SPB5.5/20.0S	WSE1_14	VSK2K	
		Implantatlängen von 8.0-11.0 mm Implantatlängen von 13.0-17.0 mm												
3 mm	Ø 4.0 mm													
		KB1.9K	KB.STLD	KB2.0/14.0S KB2.0/20.0S	SPB2.5/14.0S SPB2.5/20.0S	SPB3.0/14.0S SPB3.0/20.0S	SPB3.5/14.0S SPB3.5/20.0S	SPB4.0/14.0S SPB4.0/20.0S	SPB4.5/14.0S SPB4.5/20.0S	SPB5.0/14.0S SPB5.0/20.0S	SPB5.5/14.0S SPB5.5/20.0S	WSE1_16	VSK3K	
		Implantatlängen von 8.0-11.0 mm Implantatlängen von 13.0-17.0 mm												
3 mm	Ø 4.5 mm													
		KB1.9K	KB.STLD	KB2.0/14.0S KB2.0/20.0S	SPB2.5/14.0S SPB2.5/20.0S	SPB3.0/14.0S SPB3.0/20.0S	SPB3.5/14.0S SPB3.5/20.0S	SPB4.0/14.0S SPB4.0/20.0S	SPB4.5/14.0S SPB4.5/20.0S	SPB5.0/14.0S SPB5.0/20.0S	SPB5.5/14.0S SPB5.5/20.0S	WSE1_16	VSK3K	
		Implantatlängen von 8.0-11.0 mm Implantatlängen von 13.0-17.0 mm												
3 mm	Ø 5.0 mm													
		KB1.9K	KB.STLD	KB2.0/14.0S KB2.0/20.0S	SPB2.5/14.0S SPB2.5/20.0S	SPB3.0/14.0S SPB3.0/20.0S	SPB3.5/14.0S SPB3.5/20.0S	SPB4.0/14.0S SPB4.0/20.0S	SPB4.5/14.0S SPB4.5/20.0S	SPB5.0/14.0S SPB5.0/20.0S	SPB5.5/14.0S SPB5.5/20.0S	WSE1_16	VSK3K	
		Implantatlängen von 8.0-11.0 mm Implantatlängen von 13.0-17.0 mm												
3 mm	Ø 5.5 mm													
		KB1.9K	KB.STLD	KB2.0/14.0S KB2.0/20.0S	SPB2.5/14.0S SPB2.5/20.0S	SPB3.0/14.0S SPB3.0/20.0S	SPB3.5/14.0S SPB3.5/20.0S	SPB4.0/14.0S SPB4.0/20.0S	SPB4.5/14.0S SPB4.5/20.0S	SPB5.0/14.0S SPB5.0/20.0S	SPB5.5/14.0S SPB5.5/20.0S	WSE1_16	VSK3K	
		Implantatlängen von 8.0-11.0 mm Implantatlängen von 13.0-17.0 mm												
3 mm	Ø 6.0 mm													
		KB1.9K	KB.STLD	KB2.0/14.0S KB2.0/20.0S	SPB2.5/14.0S SPB2.5/20.0S	SPB3.0/14.0S SPB3.0/20.0S	SPB3.5/14.0S SPB3.5/20.0S	SPB4.0/14.0S SPB4.0/20.0S	SPB4.5/14.0S SPB4.5/20.0S	SPB5.0/14.0S SPB5.0/20.0S	SPB5.5/14.0S SPB5.5/20.0S	SPB6.0/14.0S SPB6.0/20.0S	WSE1_16	VSK3K
		Implantatlängen von 8.0-11.0 mm Implantatlängen von 13.0-17.0 mm												

IMPLANTATBOHRER FÜR K3PRO® RAPID, SURE, COMPRESS IMPLANTATE (Ø 3.0 - 6.0 MM)

Durchmesser

2.5 mm

3.0 mm

3.5 mm

4.0 mm

4.5 mm

5.0 mm

5.5 mm

6.0 mm

Twist drill,
für K3Pro® Implant
8.0 mm - 11.0 mm



SPB2.5/14.0S



SPB3.0/14.0S



SPB3.5/14.0S



SPB4.0/14.0S



SPB4.5/14.0S



SPB5.0/14.0S



SPB5.5/14.0S



SPB6.0/14.0S

Twist drill,
für K3Pro® Implant
13.0 mm - 17.0 mm



SPB2.5/20.0S



SPB3.0/20.0S



SPB3.5/20.0S



SPB4.0/20.0S



SPB4.5/20.0S



SPB5.0/20.0S



SPB5.5/20.0S

IMPLANTATBOHRER FÜR K3PRO SHORT IMPLANTS (LÄNGE: 5.5 - 6.5 MM)

Durchmesser

3.5 mm

4.0 mm

4.5 mm

5.0 mm

5.5 mm

6.0 mm

Twist drill,
für K3Pro® Short Implant.
5.5 mm - 6.5 mm



SPB3.5/10.0S



SPB4.0/10.0S



SPB4.5/10.0S



SPB5.0/10.0S



SPB5.5/10.0S



SPB6.0/10.0S

IMPLANTATBOHRER FÜR K3PRO WIDE IMPLANTS (Ø 7.0 - 8.0 MM)

Durchmesser

6.5 mm

7.0 mm

7.5 mm

8.0 mm

Twist drill,
für K3Pro® Wide Implant
8.0 mm - 11.0 mm



SPB6.5/14.0S



SPB7.0/14.0S



SPB7.5/14.0S



SPB8.0/14.0S

STARTERBOHRER

K3Pro® drill extension

K3Pro® drill extension

K3Pro® Rose drill

K3Pro® Directional drill

Closed

W&H Compatible



KBV02



KBV03



KB1.9K



KB.STLD

PILOTBOHRER

Durchmesser

Länge

9.0 mm

10.0 mm

11.0 mm

12.0 mm

13.0 mm

14.0 mm

Ø 2.0mm
Chirurgischer Stahl



KB2.0/9.0S

*1



KB2.0/10.0S



KB2.0/11.0S



KB2.0/12.0S



KB2.0/13.0S



KB2.0/14.0S

*2

Durchmesser

Länge

15.0mm

16.0 mm

17.0mm

18.0 mm

19.0 mm

20.0 mm

Ø 2.0mm
Chirurgischer Stahl



KB2.0/15.0S



KB2.0/16.0S



KB2.0/17.0S



KB2.0/18.0S



KB2.0/19.0S



KB2.0/20.0S

*3

*1 trägt Markierungen für K3Pro Short Implantate

*2 trägt alle relevanten Markierungen für K3Pro Implantate mit einer Länge von 8.0-11.0mm

*3 trägt alle relevanten Markierungen für K3Pro Implantate mit einer Länge von 13.0-17.0mm

Verkürzt den Bohrstopp - 1 mm

- 2 mm

- 3 mm

- 4 mm

- 5 mm

- 6 mm

Ø 2.5 – 3.5 mm



BS4201



BS4202



BS4203



BS4204



BS4205



BS4206

Ø 4.0 – 4.5mm



BS5101



BS5102



BS5103



BS5104



BS5105



BS5106

Ø 5.5 – 6.5 mm



BS6601



BS6602



BS6603



BS6604



BS6605



BS6606

Ø 7.0 – 8.0 mm



BS8601



BS8602



BS8603



BS8604



BS8605



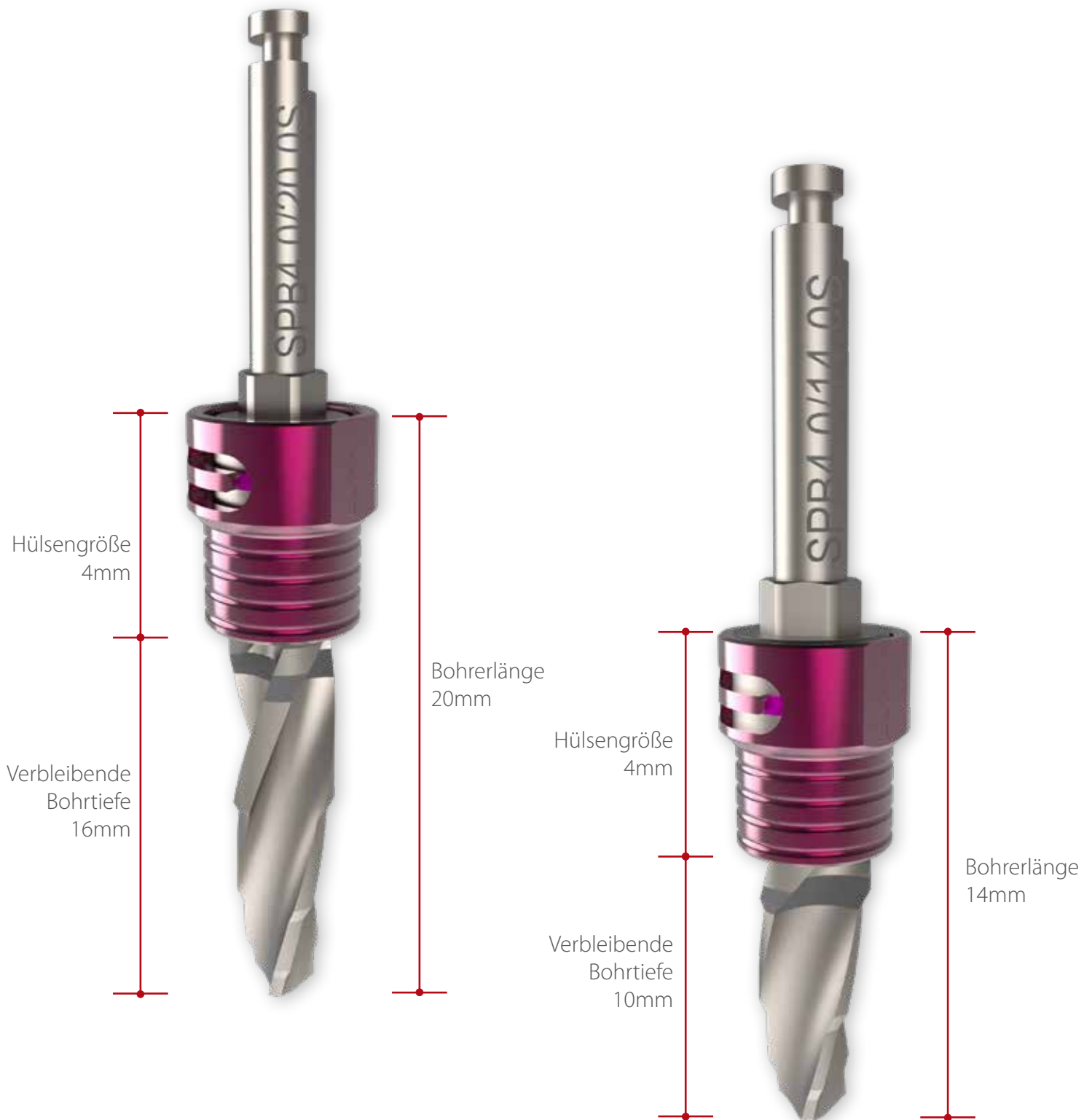
BS8606

ZUR AUSSCHLISSLICHEN VERWENDUNG MIT

SPB BOHRERN



MONTAGE – IMPLANTATBOHRER UND BOHRSTOPPHÜLSEN FÜR K3PRO®



SENKBOHRER

Implant Durchmesser

Ø 3.0 mm

Ø 3.5 mm

Ø 4.0 mm

Ø 4.5 mm

Ø 5.0 mm

Ø 6.0 mm



K3.0



K3.5



K4.0



K4.5



K5.0



K6.0

GEWINDESCHNEIDER

Implant Durchmesser

Ø 3.0 mm

Ø 3.5 mm

Ø 4.0 mm

Ø 4.5 mm

Ø 5.0 mm

Ø 6.0 mm



GS3.0



GS3.5



GS4.0



GS4.5



GS5.0



GS6.0

KNOCHENKONDENSATOR

Implant Durchmesser

Ø 3.0 mm

Ø 3.5 mm

Ø 4.0 mm

Ø 4.5 mm

Ø 5.0 mm

Ø 6.0 mm



KK2.1



KK2.4



KK2.7



KK2.9



KK3.5



KK3.8



KK4.3



KK5.3

IMPLANTATEINBRINGER

2mm



RAEI_1.4
Implantateinbringer
für 2 mm Schaft
mit
Ratschenanschluss

2mm



RAEI.L_1.4
Implantateinbringer
für 2 mm Schaft
mit
Ratschenanschluss,
lang

3mm

Short



RAEI_1.6
Implantateinbringer
für 3 mm Schaft
mit
Ratschenanschluss

3mm

Short



RAEI.L_1.6
Implantateinbringer
für 3 mm Schaft
mit
Ratschenanschluss,
lang

2mm



WSEI_1.4
Implantateinbringer
für 2 mm Schaft
mit
Winkelstückanschluss

2mm



WSEI.L_1.4
Implantateinbringer
für 2 mm Schaft
mit Winkelstückanschluss,
lang

3mm

Short



WSEI_1.6
Implantateinbringer
für 3 mm Schaft
mit
Winkelstückanschluss

3mm

Short



WSEI.L_1.6
Implantateinbringer
für 3 mm Schaft
mit
Winkelstückanschluss,
lang

2mm



WSEI_1.4OK
Implantatdreher
für 2mm
Winkelstückanschluss
ohne Klemmung*

2mm



WSEI.L_1.4OK
Implantatdreher
für 2 mm
Winkelstückanschluss,
**lang, ohne
Klemmung ***

3mm

Short



WSEI_1.6OK
Implantatdreher für 3mm
Winkelstückanschluss
ohne Klemmung *

3mm

Short



WSEI.L_1.6OK
Implantatdreher
für 3 mm
Winkelstückanschluss,
**lang, ohne
Klemmung ***

2mm

* ohne Klemmung im Implantat für maximalen Kontakt im Hex für höhere Insertionkräfte - nicht geeignet zum Entnehmen des Implantats aus der Verpackung.

AUFBAUAUSDREHER

2 mm



AAA.WS_K3PRO/2
Abutment-Entfernung
für K3Pro 2mm Platform,
GH 0.5mm - 3.0mm mit
Winkelstückanschluss

2 mm



AAA.WS_K3PRO/2L
Abutment-Entfernung für
K3Pro 2mm Platform,
lang, GH 3.0mm - 6.0mm
mit Winkelstückanschluss

3 mm Short



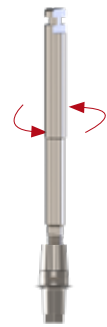
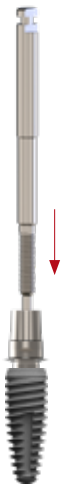
AAA.WS_K3PRO/3
Abutment-Entfernung für
K3Pro 3mm Platform,
GH 0.5mm - 3.0mm mit
Winkelstückanschluss

3 mm Short



AAA.WS_K3PRO/3L
Abutment-Entfernung für
K3Pro 3mm Platform,
lang, GH 3.0mm - 6.0mm
mit Winkelstückanschluss

**NEUE
VERSION**
GEEIGNET FÜR
K3PRO & K3PRO XP



SCHRAUBENDREHER



SKD01H
Hexagon-
Schraubendreher für
manuelle Insertion,
lang



SKD02H
Hexagon-
Schraubendreher für
manuelles Schrauben,
kurz



WSE_SK1.2k
Hexagon-
Schraubendreher mit
Winkelstückanschluss,
kurz



WSE_SK1.2L
Hexagon-
Schraubendreher mit
Winkelstückanschluss,
lang



SKD01k
Hexagon-
Schraubendreher mit
Ratschenanschluss,
kurz



SKD01L
Hexagon-
Schraubendreher mit
Ratschenanschluss,
lang



SKD01EL
Hexagon-Schraubendreher
mit Ratschenanschluss,
extra lang



SKD03H
Hexagon-Schraubendreher
zum Handdrehen,
extra kurz



SKD04H
Hexagon-Schraubendreher
zum Handdrehen,
extra lang



WSE_SK1.2EK
Hexagon-Schraubendreher
mit Winkelstückanschluss,
extra kurz

PRÄPARATION & MESSUNG



ABPI01
Set-up
Präparationsinstrument
& Sonde



BTS_K3Pro
Bohrtiefensonde
für K3Pro



GS_3/2
K3Pro
Gingivasonde

RATSCHE



TR_10.45
K3Pro rotierende
Drehmomentratsche
10-45 Ncm



RV_01.K
K3Pro
Ratschenverlängerung
5 mm



RV_01.L
K3Pro
Ratschenverlängerung
10 mm

ADAPTER



RA_ISO.WSA
ISO Adapter mit
Ratschenanschluss



RK01.VK4
Rändelkopf-
Adapter mit
Vierkantanschluss

GRIFFE



OS_EG.01
Handinsertion-Griff,
Titan (silber)



OS_EG.01ti
Handinsertion-Griff,
Titan (gold)



OSG_001
Handinsertion-
Griff, Silikon

PARALLELSTIFTE

Winkelung

0°



PP_00

10°



PP_10

15°



PP_15

20°



PP_20

REINIGUNGSANWEISUNGEN FÜR TRAYS & INSTRUMENTE

Sofortmaßnahmen nach der Anwendung

- Entfernen grober Verschmutzungen
- Durchspülen der Hohlräume

Vorreinigung

- Entfernung von Rückständen und Schmutz
- Verwendung geeigneter, ggf. aufgeführter Reinigungsmittel
- Optionaler Einsatz von Hilfsmitteln (z. B. Ultraschall)

Reinigung

- Kombination aus Einlegen und Bürsten des Instruments
- Verwendung geeigneter, ggf. aufgeführter Reinigungsmittel
- Von der Verwendung von Stahlbürsten oder Stahlwolle wird dringend abgeraten!

Zwischenspülung

- Wasserspülung zur Entfernung von Reinigungschemikalien, Schmutzresten und anderen Fremdstoffen
- Alle inneren und äußeren Oberflächen müssen gespült werden

Abtropfen

- Vollständiges Abtropfen des Medizinprodukts

Kontrolle auf Sauberkeit

- Kontrolle mittels Sichtprüfung, ggf. mit Lupe/Lupenleuchte

Desinfektion

- Tauchbad in verifizierter Desinfektionslösung
- Vollständige Benetzung sicherstellen

Endspülung

- Wasserspülung zur Entfernung von Reinigungschemikalien, Schmutzresten und anderen Fremdstoffen

Trocknung

- Trocknung aller Oberflächen, ggf. mit Druckluft, sauberen, keimarmen, fusselfreien Tüchern oder in einem Trockenschrank.

Dokumentation und Freigabe

Nachbereitung mit Handschuhen

- Funktionsprüfung (Sichtkontrolle mit Lupe)
- Verpackung
- Sterilisation

Für detaillierte Empfehlungen zur Instrumentenaufbereitung beachten Sie bitte die hierfür herausgegebenen "Kurzanweisungen: Aufbereitung wiederverwendbarer Dentalinstrumente". Zu Ihrer Orientierung sowie bei allen weiteren Fragen zum Aufbereitungsprozess können Sie uns gerne direkt kontaktieren oder besuchen Sie uns unter: www.argon-dental.de

3pro[®] Erklärung

ZEICHEN, SYMBOLE, KENNZEICHNUNG



Produkte der Argon Group sind CE-gekennzeichnet und erfüllen die Anforderungen der Medizinprodukterichtlinie 93/42/EWG.



Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig



Sterilisiert durch Bestrahlung



Kennzeichnet die Seriennummer



Innenprodukt steril



Nur zur einmaligen Verwendung geeignet



Nicht steril



Vor Ablaufdatum verwenden



Datum der Produktion



Hersteller

Versand und Service

UPS Standard:

Versandkostenfrei ab einem Bestellwert von 100 €

UPS Express Saver:

Ab einem Bestellwert von 200 € versandkostenfrei, Lieferung bis zum nächsten Werktag.

UPS Express Saver 12:

Ab einem Bestellwert von 300 € versandkostenfrei, Lieferung bis zum nächsten Werktag um 12:00.



Persönlicher Bestellannahme-Service

Montag - Freitag 8:00-17:00

Um den Versand am selben Tag zu gewährleisten, muss die Bestellung spätestens um 14:00 aufgegeben werden.



K3Pro lebenslange Garantie

ARGON Dental bietet eine lebenslange Garantie für die K3Pro Implantate. Für weitere Informationen:

-> www.argon-dental.de



Unser Peri-Protect® System

Die konische Implantat-Abutment-Verbindung ist in allen Aspekten rund um die Nachhaltigkeit einer implantologischen Versorgung vorteilhaft. Viele Aspekte rund um die Patient compliance und Mundhygiene können Sie nur schwer beeinflussen. Aber im Kern geht es bei unserem Anspruch als Hersteller darum, eines der besten Implantate der Welt zu produzieren und das Implantat für Behandler und deren Patienten konstruktionsseitig so resistent gegen Periimplantitis wie nur möglich zu gestalten. Denn Peri-Implantitis geht jeden etwas an!



Die Idee dahinter: ein dauerhaftes knöchernes Siegel rund um und über dem Implantat, das sich niemals abbaut. Denn haben wir gesunden Knochen, so haben wir auch gesunde Schleimhaut. Unser erster Schritt dahin ist die subkrestale Positionierung. Dies dient nicht nur der Ästhetik. Denn Langzeitstudien haben gezeigt, dass krestale Knocheneinbrüche rund um das Implantat häufig Stress auf die Kortikalis ausüben. Während andere Hersteller überlegen, wie die Schulter gestaltet sein muss, um diesen Stress zu reduzieren, sind wir einen Schritt voraus, indem wir ihn gar nicht erst entstehen lassen.

Die zweite Eigenschaft, die damit Hand in Hand geht, ist die abgeschrägte, vollständig oberflächenbehandelte Implantatschulter. Sie bildet die grundlegende Voraussetzung für die Abdichtung durch neue Knochenbildung über dem Implantat. Und damit diese dauerhaft bestehen bleibt, kommt hier die wichtigste Funktion unseres einzigartigen Long Taper zum Tragen: die kraft- und formschlüssige, dimensionsstabile Verbindung zum Abutment eliminiert jegliche Mikrobewegung und Spaltbildung. Das bedeutet, dass keine bakterielle Kontamination des Implantatinnenraums möglich ist.

Was wäre unser PeriProtect Design ohne hochwertigste "Made in Germany" Materialien? Selbstverständlich verwenden wir für unsere Implantate ausschließlich Reintitan Grad 4. Unsere Oberfläche wird mit dem einzigartigen OsteoActive-Prozess geätzt. Nur so erreicht sie ihre maximale Ausprägung dank besonders zahlreicher Kavitäten für eine sichere Osseointegration. Studien belegen: K3Pro Implantate haben nachweislich eine absolut saubere Oberfläche! Von Anfang an haben wir alles dafür getan, K3Pro das optimale Design gegen peri-implantäre Komplikationen zu geben. Das verstehen wir unter Nachhaltigkeit. Ihre Patienten werden es lieben. Jetzt sind Sie dran.

§ 1 Allgemeines - Geltungsbereich

(1) Unsere Verkaufsbedingungen gelten ausschließlich; wir erkennen keine Geschäftsbedingungen des Kunden an, die unseren Verkaufsbedingungen widersprechen oder von ihnen abweichen, es sei denn, wir haben ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Unsere Verkaufsbedingungen gelten auch dann, wenn wir in Kenntnis von Geschäftsbedingungen des Kunden, die unseren Verkaufsbedingungen widersprechen oder von ihnen abweichen, die Lieferung an den Kunden vorbehaltlos ausführen.

§ 2 Angebot - Unterlagen

- (1) Der Kunde ist an seine Bestellung 2 Wochen gebunden. Der Kaufvertrag kommt zustande, wenn wir die Annahme der Bestellung des näher bezeichneten Kaufgegenstands bestätigen oder die Lieferung innerhalb dieser Frist ausgeführt haben.
- (2) Ergänzungen und Änderungen des Vertrages bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit unserer Bestätigung schriftlich oder per Fax. Unsere Außendienstmitarbeiter und sonstige Mitarbeiter sind nicht berechtigt, mündliche Nebenabreden zu treffen.
- (3) Sollte sich herausstellen, dass bestellte Ware nicht verfügbar ist, behalten wir uns das Recht vor, vom Vertrag zurückzutreten. Wir werden den Kunden unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit informieren und eine vom Kunden bereits erbrachte Gegenleistung unverzüglich erstatten.
- (4) Abbildungen, Zeichnungen, Muster, Beschreibungen, Dateien, Berechnungen und sonstige Unterlagen, die dem Käufer, Kunden oder Interessenten zur Verfügung gestellt werden, sind vertraulich zu behandeln. Wir behalten uns Eigentums- und Urheberrechte vor. Die Weitergabe an Dritte bedarf unserer schriftlichen Zustimmung. Der Kunde darf die vorgenannten Gegenstände oder Unterlagen ohne unsere ausdrückliche Zustimmung weder Dritten zugänglich machen noch offenlegen noch selbst oder durch Dritte nutzen oder vervielfältigen. Auf unser Verlangen hat er diese vollständig und ohne Zurückbehaltung von Kopien an uns zurückzugeben.

§ 3 Preise - Zahlungsbedingungen

- (1) Die angebotenen Preise gelten ab Werk oder ab Lager zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Diese wird in der Rechnung am Tag der Rechnungsstellung zum gesetzlichen Satz gesondert ausgewiesen.
- (2) Die Kosten für Verpackung, Versicherung, Versand und Zölle werden dem Käufer gesondert in Rechnung gestellt, sofern wir in unserer jeweils aktuellen Preisliste nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart haben.
- (3) Unsere Lieferungen sind bis zu einem Warenwert von 500,00 Euro versichert. Bei Lieferungen über den vorgenannten Warenwert hinaus wird der Versicherungsschutz von uns entsprechend erweitert. Die dadurch entstehenden Mehrkosten werden dem Käufer gesondert in Rechnung gestellt.
- (4) Unsere Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug zur Zahlung fällig. Es gelten die gesetzlichen Regelungen über die Folgen des Zahlungsverzugs.
- (5) Kommt der Kunde in Zahlungsverzug, sind wir berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 8% über dem Basiszinssatz gemäß § 1 des Diskontsatz-Überleitungsgesetzes zu berechnen. Der Nachweis eines höheren Verzugschadens bleibt vorbehalten. Dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass uns durch den Verzug kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist. In jedem Fall können wir den gesetzlichen Zinssatz berechnen.
- (6) Befindet sich der Kunde in Zahlungsverzug, sind wir berechtigt, für jede weitere Mahnung Mahngebühren in Höhe von 7,50 Euro pro Brief zu berechnen. Für die erste Mahnung besteht keine Zahlungspflicht.
- (7) Aufrechnungsrechte stehen dem Kunden nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von uns anerkannt sind. Darüber hinaus ist er zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts insoweit berechtigt, als sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

§ 4 Eigentumsvorbehalt

- (1) Unsere Lieferungen erfolgen stets unter Eigentumsvorbehalt. Sämtliche von uns gelieferten Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung aller Forderungen aus der Geschäftsverbindung mit dem Kunden unser Eigentum.
- (2) Bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden, insbesondere bei Zahlungsverzug, sind wir berechtigt, die Kaufsache zurückzunehmen. Die Rücknahme des Kaufgegenstands durch uns gilt als Rücktritt vom Vertrag.

§ 5 Rückgaberecht

- (1) Warenrückgaben sind nur nach Rücksprache mit uns und mit unserer Zustimmung im selben Buchungsjahr möglich, sofern die Haltbarkeit der Ware noch mindestens ein Jahr beträgt und es sich bei den Rückgaben um originalverpackte, unbeschädigte und wiederverkäufliche Ware handelt. Das Buchungsjahr ist das Kalenderjahr.
- (2) Bei Rückgaben innerhalb eines Zeitraums von 3 Monaten nach Erhalt (maßgeblich ist das Datum des Empfangsnachweises des Frachtführers) erfolgt eine vollständige Erstattung des Kaufpreises. Nach Ablauf von 3 Monaten hat der Kunde bei Rückgaben aus mangelfrei ausgeführten Bestellungen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25% des Verkaufspreises zu zahlen. Für die Rechtzeitigkeit der Rückgabe innerhalb der 3-Monats-Frist ist der Eingang der Ware bei uns maßgeblich.
- (3) Lieferungen von Waren auf Arzneimittel sind von der Rückgabemöglichkeit ausgeschlossen.

(4) Die Kosten der Rücksendung trägt der Kunde, es sei denn, die gelieferte Ware entspricht nicht der bestellten Ware. Der Kunde hat den Nachweis der Rücksendung zu erbringen.

§ 6 Haftung

(1) Der Käufer ist ab Gefahrübergang allein verantwortlich für die Kenntnis und Beachtung einschlägiger Vorschriften für die Verwendung und Lagerung der gelieferten Ware. Der Käufer stellt uns von sämtlichen Ansprüchen und Verpflichtungen frei, die gegenüber Dritten daraus entstehen, dass der Käufer diese Verpflichtung verletzt.

(2) Wir haften nach den gesetzlichen Vorschriften, sofern wir schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht verletzen; in diesem Fall ist unsere Schadensersatzhaftung jedoch auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

(3) Eine weitergehende Haftung auf Schadensersatz als in § 5 (2) vorgesehen ist - unabhängig von der Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs - ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Schadensersatzansprüche aus culpa in contrahendo, aus sonstigen Pflichtverletzungen oder aus deliktischen Ansprüchen auf Ersatz von Sachschäden gemäß § 823 BGB.

(4) Soweit unsere Haftung auf Schadensersatz ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch hinsichtlich der persönlichen Schadensersatzhaftung unserer Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

§ 7 EDV - Datennutzung

(1) Der Kunde ist damit einverstanden, dass die aus der Geschäftsbeziehung entstehenden Daten von uns zum Zwecke der Datenverarbeitung gemäß § 28 des Bundesdatenschutzgesetzes gespeichert werden.

§ 8 Gerichtsstand - Erfüllungsort

(1) Erfüllungsort ist unser Geschäftssitz.

(2) Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus der Geschäftsbeziehung ist der Sitz der Gesellschaft, sofern der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist. Wir sind auch berechtigt, den Kunden vor einem anderen gesetzlich zuständigen Gericht zu verklagen. Gesetzliche Vorschriften über ausschließliche Gerichtsstände bleiben unberührt.

(3) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland; die Geltung des UN-Übereinkommens über Verträge über den internationalen Warenkauf ist ausgeschlossen.

Allgemeine Hinweise

Bitte beachten Sie:

Alle Artikel dürfen nur an medizinisches Fachpersonal abgegeben werden. Bitte lesen Sie die Packungsbeilage sorgfältig hinsichtlich chirurgischer Indikationen, Kontraindikationen, Warnhinweisen, Gebrauchsanweisung, Garantie und Einschränkungen.

Lieferbedingungen:

Alle Preise gelten ab Lager Bingen am Rhein. Wir behalten uns das Recht vor, Preis- und technische Änderungen jederzeit vorzunehmen. Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Rücksendungen sind nur bis 14 Tage möglich und nur nach Rücksprache mit dem Vertrieb. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Bestellungen:

Bestellungen können per Fax, telefonisch, per E-Mail oder im Online-Shop aufgegeben werden.

Argon Shop:

Bestellen Sie bequem über das Internet unter: www.argon-dental.de

Beratung und Vertrieb:

ARGON Dental Vertriebs GmbH & Co KG
Franz-Kirsten-Straße 1
DE-55411 Bingen am Rhein
Phone +49-6721/ 3096 - 0
Fax +49-6721/ 3096 -29
E-mail info@argon-dental.de

Geschäftszeiten:

Sie erreichen uns persönlich von Montag bis Freitag von 08:00 bis 17:00.

Bitte beachten Sie:

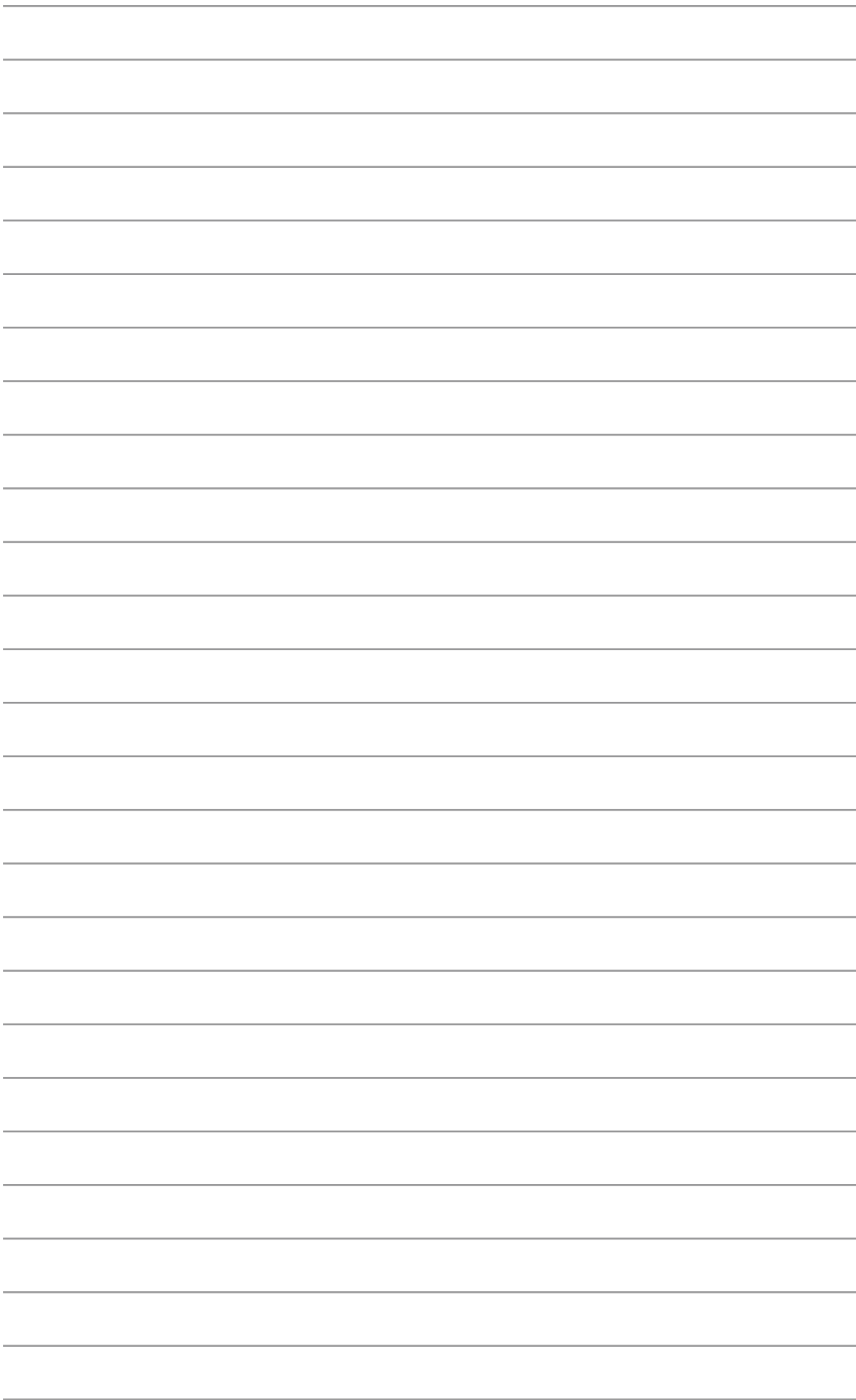
Die Zeichnungen in diesem Katalog sind nicht maßstabsgetreu und sind als freie künstlerische Interpretation zu verstehen.

Website:

www.argon-dental.de



Argon Medical
Productions & Vertriebs GmbH & Co. KG
Franz-Kirsten Straße 1
55411 Bingen am Rhein
Tel. +49-6721/ 3096-0
Fax +49-6721/ 3096-29
www.argon-medical.com
info@argon-medical.com





A series of horizontal lines for writing, consisting of 20 evenly spaced lines that span the width of the page.



Rev.2.1

ARGON Dental Vertriebs GmbH & Co. KG
Franz-Kirsten-Str.1
D-55411 Bingen am Rhein
Tel: 0 67 21/30 96-0
info@argon-dental.de
www.argon-dental.de

k3[®]pro
KONUS DENTAL IMPLANTS